Morgen-Ausgabe.

Diesbadener Berlag: Langgaffe 27.

42. Nahrgang.

in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Mudgabe. – Bezuge-Breis: 50 Pfennig 1 für beite Ausgaben zusanzuen. – Der mn jederzeit begartnen und im Berlag, bei ift und den Ausgabestellen bestellt werden.

13.000 Abonnenten.

Die einspaltige Bestigeile für lorafe Angeigen 15 Bjg., für answärtige Ameigen 25 Pfg. – Verlamen die Britiseile für Indesdoche 5 Bfg., für Answärts 75 Bjg. – Dei Wieberholungen Breis-Ermähigung.

Mo. 470.

Bezirls-Fernfprecher No. 52.

Dienstag, den 9. October.

Bezirfs-Fernfprecher Ro. 52.

1894.

Taunusstrasse 26.

Block'sches Haus.

Central-Sanitäts-Magazin, Grösstes Special-Geschäft

für sämmtliche Artikel zur Krankenpflege,

chirurgische Instrumente und Gummi-Waaren, Verbandstoffe, Binden und Bandagen, Kranken-Möbel und Sanitäts-Geräthe. Prompte Bedienung. Billige Preise

Gravirungen jeder Art liefert



Jean Roth, Langgasse 47.



Für vorzügliches Brennen wird garantirt.

Tischlampen mit Rundbrennern zu 1.50, 1.80, 2, 2.50 Mk. etc. Tischlampen mit Gussfüssen und Einsntzbassin zu 2.50, 3, 4, 5 bis 10674

Wandlampen zu 40, 50, 75, 90 bis 3 Mk. Mängelampen zu 4.50 bis 10 Mk. Nur ganz gute Waare. Ausstellung im Schaufenster.

Riesen-Bazar,

34. Kirchgasse 34. Telephon 309.

Gute Tafelbirnen

für Winterbedarf, sowie Fallobst billig zu haben Echiersteinerstraße 1, Gärtnerei.



in Wiesbaden bei:
Georg Bücher Nehf.
Wilhelmstrasse.
Chr. Relli, VictoriaApoth, Rheinstrasse.
A. Berling, Burgstr,
J.C. Bürgener Nehf.

Hellmundstrasse.

B. Fuelts, Saajasse.
Br. Groll, Adolphsalled und Goethestr. Ecke.
F. Miltz. Rheinstrasse.
Dr. Wilh. Lenz,
Wilhelms - Apotheké,

Louisenstrasse.
P. Quint, Marktstrasse.
M. Roos Nachf.,

Metzgergasse.

OscarSiebert, Taunus-

F. StrasburgerNehf.

G. Stamm. Delaspeestr. W. Stanch, Friedrichstr. J. W. Weber, Moritz-

With Künemund Nacht. 2 Kirchgasse.

garantirt guter Sitz und solide Arbeit.

Mobel-Lager Manergasse 8.
Rene und gut erhaltene gebr. Möbel sind stets auf Lager, soweit der Borrath reicht, sowie Ansertigung ganzer Einrichtungen unter Gazantie und billige Preise.

Ferd. Müller, Möbelhandlung, Mauergaffe 8.

Gute Kartoffeln (Magnum bonum)

für ben Winterbebarf empfiehlt

M. Mimmel. Albelhaibftraße 71.

ustav Cords.

Beige ergebenst an, daß sammtliche Neuheiten in Seibe, Wolle, Sammet 2c. für Damen-Costume in beutschen, franz. und engl. Fabrifaten in reichster Auswahl eingetroffen find.

Filiale für Wiesbaden:

Louisenstraße 35, Part. L. Mordt, Louisenstraße 35, Part.

Geschäfts-Verlegung.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir meine Geschäfts-Verlegung vom Hause Mirchanse 21 nach

17. Kirchgasse 17

(im Hause des Herrn Metzgermeister Rossbach)

ergebenst anzuzeigen und bitte meine werthen Kunden bei Bedarf auf die Firma und Hausnummer 17 genau zu achten.

Hochachtungsvoll

Conradi,

Inh .: Emma Reppert.

Mein Beschäft befindet fich jest



Meenz Lotterie. Ziehung am 15. October 1894.

20,000 Geldgewinne. Haupttreffer: 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc. Leo Joseph, Bankgeschäft, Neubrandenburg.

chur=Schilder

in Borgellan und Gmaille liefert in befter Ansführung in allen Größen

Cias und Borgellanhandlung, 11 Bahuhofftrafie 16.

Beivat-Pittags- u. Abendeffen in und anger bem haufe gu 60

Sächniche Gardinen-Lager

in die 2. Etage Taunusstraße 47 verlegt habe. Durch Wegfall be Abenmietde die ich im Stande, zu billigiten Habereifen an verfammend empfehle mein durch Neubeiten ergänztes Lager zu vortheilballs Gintäufen.

Brust Watze. Taunusstraße 47, 2. Et.

vorzuglich und ichmachaft zubernt von 1 Mart an empfiehlt in manger dem Hause Jur Neuen Over, Taunusstraße 43.

9. 10

Troupe The Hi Fri. Je

(Ohn Herr M Frl. M Carlo t

empfiehlt nur erbe

unter 3

hierburg

beite Musfüh

mit u Rochi größter

liefert p

894

chen.

t.

(XX)

0

d

11577 成漢其

11645

etc.

Begfall &

ortheilhafa 2. Et.

ehlt in

Stiftstrasse 16. 🥌

Engagirtes Personal vom 1.-15. October 1894:

Troupe Moser (vier Herren), Parterre-Akrobaten und Produktionen den römisch. Ringen. (Grossartig.)

The Mill and Mull. Original-Grotesk-Excentriques. (Urkomisch u. unübertroffen, das Beste, was es in disem Genre giebt.)

Pri. Josefine Ferry-Delclisseur. Excentrique-Soubrette.

(Ohne alle Concurrenz; als Husarenlieutenant u. Berliner Schuster-junge unübertroffen.)

Herr M. Messerfeldo, Gesangshumorist. (Grossartig.)

Frl. Mary Myra-Maa. internat. Sängerin.

Carlo u. Miss Clariska Momeno, japanesische phantastische Equilibristen mit ihren dress. Papageien, Kakadus und Tauben, Finnig in ihrer Art.) (Einzig in ihrer Art.)

empfiehlt ben geehrten Berrichaften fein großes Lager in allen nur erbenflichen und eleganten Reuheiten für

Herbst- u. Winter-Saison

Unvertigung nach Was

miter Buficherung prompter und reeller billiger Bedienung und guten Siges.

Achtungsvoll

NI. NIOOS, Rerostraße 13.

Runnlime Haarfrijnren Specialitat:

jeber Art, welche fich burch gediegene Alusführung, bobe Ratürlich; int und bequemes Tragen auszeichnen, werben zu mäßigen Breifen angefertigt bei

Morihftraße 1 u. Ribeinstraße 48, Ede Oranienstraße.

Wieder-Eromung.

Beehre mich bie Berlegung meines Labens bon Mahlgaffe 1

bierdurch ergebenft angugeigen.

11535

e. M. Humpotter.

Posamentier, Langgasse 6, nahe der Marktstraße.

amerifanischen Shitems, beste und bewährteste Construction, in verschiedenen kussishrungen, als schwarz, vernidelt und mit Majolika-Platten,

Regulir=Tüllöfen

mit u. ohne Schüttelroft, schwarz u. vernidelt, Regulir-Kochöfen, ovale Defen, Saarofen u. f. w. empfiehlt in größter Auswahl billigft

NE. Erecor setin. Cifenwaaren-Handlung, Rixchgaffe 2 c.

Mobel-Magaziu. Rene nußb.-polirte und ladirte Mobet aller Art empfiehlt in eigener foliber Arbeit zu den billigsten Breifen In. E. 836. Orantenfir. 4. 9792

ME STOCKRUMENT HOOMERHEE

liefert p. Ctr. gu 3 Det. L. Lendle, Gutepachter, Connenberg. Engl. Tüll-Gardinen, Spachtel-Gardinen, Spachtel-Stores. Spachtel-Vitrages. Spachtel-Rouleaux. Schlafdecken. Steppdecken

in grösster Auswahl und billigsten festen Preisen.

Julius Vioses.

früher Theilhaber der Firma S. Guttmann & Co., 9. Kl. Burgstrasse 9.

Charlotte Schillowski.

Schwalbacherstrasse 37, 1.

Sämmtliche Neuhelten der Saison, sowie eine grosse 11691 Auswahl Filzhüte sind eingetroffen.

Tapeten,

reichhaltige Auswahl, in allen Preislagen empfiehlt

> helm Gerhardt. 46. Kirchgasse 46

> > (nächst der Langgasse.)

P. S. Musterkarten sende auf Wunsch sofort ins Haus.

11014

tappen in grösserer Auswahl stets abzugeben 11867

Carl Meilinger's Special - Abtheilung

Apjelwein Albrechtitrage 2

Marktstr. 20, 1 St. (etgene Relterei im Hanic) täglich frijch von der Kelter Wenzel. 10020

Marchan Seiden-Haus

Telephon 193.

Langgasse 23.

Lindener Velvets für Roben,



anerkannt bestes Fabrikat





grösstem Farbensortiment.



Wegen Geschäfts-Aufgabe und Wegzug

Total-A

meines gesammten

Korsetten-Lagers

zu noch nie dagewesenen billigen Freisen.

S. Winter Nachf., Langgasse 39.

Landwirthschaftliches Institut Hof Geisberg bei Wiesbaden.

Beginn bes Wintersemesters 1894—95 am 29. October. Der ganze Lehrkursus umfaßt zwei Wintersemeste Während bes bazwischen liegenden Sommers praftische Beschäftigung in gut geleiteten Landwirthschaften, event. durch Bermittelum der Anstalt. Nähere Auskunft, Programme und Berichte umsonst und postfret durch den Institutsvorsteher, herrn Stadtan H. Well, Wiesbaden, Elisabethenstraße 27, oder durch Generalsecretär Müller, Hof Geisberg bei Wiesbaden. 11496



Regulateure, Pendulen, grosse Hausuhren, Wanduhren, Kukuksuhren, Reiseuhren, Wecker in gediegener Auswahl und billigen Preisen.

Taschenuhren für Damen u. Herren

in guten gangbaren billigen Sorten, sowie in den feinsten Specialitäten. Mehrjährige Garantie. — Solideste Bedienung.

Inhaber des C. Theod. Wagner'schen Uhren-Geschäfts.

gebrochene, find in jedem Quantum ju haben | Schone Sorten Lepfel zu haben. Unf Bertangen werden Diefelben ging 34. 1 St. 10580 | bracht. Felbstraße 15. Damen-Nachtljemden, ertra fang, mit Festons oder per Stild M. 5.—, 4.—, 3.50, 3.—, 9nt. 2.75.
Anmen-Beinkleider, aus Chisson, Grosse der Pespinse per Paar Mt. 8.—, 2.50, 2.—, 1.75, 9nt. 1.25.

Satin Croifé und

Megligee-Inden, aus Bique, Ca

ober Handiefton, ber Stift Mt. 4.-, 3.50, 3.-, 2.50, 2.-, Wt. 1.50. Weiße Damen-Anterröche mit reicher Stiderei

per Stild Mt. 6.-, 5.-, 4.-, 3.-, 2.50,

Damenhemben, aus guten Efigifer Gretome, mit per Stift Det. 4.-, 3.50, 2.50, 2.-, 1.50, wie 1.-

gut figende Facous in vorzüglicher

Musfiihrung:

Miche,

e Mererasse e

empfehlen zu auffallend billigen Preisen bie in großer Auswahl vorräthigen

girtisticitiest,

unr gabrifate, für beren Saltbarteit Die weitgebenbite Garantie übernommen wird.

Drahtifche Herbit- und Winterfloffe, go pr.

nur Renheiten ber letten Caifon.

Miciderstaffe,

Jamaf für Bettbeginge, 130 Cmtr. breit, in prachtvollen Cellen und Halbleinen für Bettinicher, doppelbreit, beftes Meter Mt. 2.50, 2.-, 1.50, 1.35, 1.-, Meter 60, 50, 45, 40, 35 P.F.,

Centre Condition in größter Auswahl, Ent. Gentr breit, Meter Mt. 2.—1.75, 2.60, wer. 2.—

100 Cmir. breit, Meter Mt. 2.—' 1.76', 12.0'

Elegante Kantaste-Modelloffe,

Pelybarchende und Pelypiqués gaden z., Meter Mt. 1.40, 1.20, 1.-, -.85, -.70, -.60, 45 %F. Meter Mt. 2.-, 1.50, 1.25, 1.-,

987, 1.25.

Einfarbige reinwollene Modeffoffe

Meter Mt. 8.50, 2.50, 2.-, 1.50,

in unr neuen Geweben, 120-106 Emtr. breit,

Meter Mt. 8.50, 3.-, 2.-, 1.50,

Hannye Carantie-Beidenfloffe

in Merveilleur, Armure, Diagonal,

Checgedette mit reichfter a jour Arbeit ober neueften Borburen, für 6 und 12 Berfonen, "reinleinen", bas complete Gebed bon Dit. 5.- an.

Manclleöche und Leinkleider mr. 2.50. Zier- und Hansschlitzen Reinwollene und baumwollene gang befonders binig!!! Digué-Mnterröche mit Hambfefton, per Stiid Mf. 4.-, 3.-, 2.-, per Stild von Mt. 4.-, 3,50,

Invigenteleider von den einfachten bis zu den elegantesfen im Preise von Mt. 80.-, 25.-, 20.-, 15.-, 12.-, 10.-, 8.-, 6.-, Mt. 4.-**Attectronic** in Seide, Moiré, Befour, Tuck 20., "größte Kluswahl", Stück Mt. 18.—, 16.—, 12.—, 10.—, 8.—, 6.—, 5.—, 4.— **Ull.**

Cretonne für Bette und Leibwäfche in vorzäglich

90 95.

in allen mobernen Farbentonen, 100-95 Emtr, breit, Deter

Reinwollen Cheviot

dopelbreit, Meter Mt. 1.-, 80 21f.

Enfelgebette mit 6, 8, 12, 18 und 24 Servietten in schwerste Dausmacher Waare, fowerfte Dausmacher Waare,

Binmerhandtlicher, abgebagt in Dreff, Jaquarb, bas Gebed Mt. 20., 15., 10., 8., 6., mt. 2. per Dib. Dit. 12.-, 10.-, 8.-, 6.-, 5.-,

62-50 Emtr. breit, "Reine Seibe" bon DRt. 1.50 an. Feltene Gelegenheit,

Hamarze reinseidene Damassee's

Meter Mt. 3.50, 2.50,

intersemeste Bermittelun 1 Stabtrat 11. 1149

XXXXXXXXXXXXXX



was raucht Du denn da wieder für ein fürchterliches kraut? Mann: Fürchterliches kraut ift's allerdings, aber das Ding kostet boch 12 Pfg. und dafür sollte man auch etwas Entes verlangen können. Fran: Aber, Mann! Weist Du denn nicht, daß Du für weniger Geld nicht nur etwas Gutes, sondern sogar die beste Cigarre überhaupt bekommen kanasi? Warum rauchst Du nicht die Marke

"Santa Lucia" in der Hülse? (Schutymarte Bulfe).

Diese Cigarre ist besser wie jede andere, weil sie als aussichtiestiche Specialität hergestellt wird, weil sie aus edetsten Zabaken besteht, weil sie in Bezug auf Brand und feinstes Aroma die beste Habauma-Cigarre übertrisst und weil sie endlich auf den Organismus nicht lörend einwirkt. Dein lästiger Lusien, Deine häusige liebekteit, Dein Kopsichmerz, Deine Magenbeschwerden, dem Andersen wenn Du "Zanta Lucia" (Schuspmark Hille) rauchen wolltest. Und obendrein kossen 5 dieser Cigarren (in der Hilse) nur 50 Pfg. — Benn Du wieder einmal ausgehit, kausst Du die Cigarre und rauchst mir nie wieder eine andere!

Größtlich in Miesbacken heir Mahr. Manner, Liebessie 24. Lauen Bleist.

Erhältlich in Wiesbaden bei: Welt. Bauer, Kirchgasse 24; Jean Piehl. Mheinstraße, vis-à-vis den Bahnhösen; J. Stassen. am Martt, Gr. Burgstraße-Ecc; Otto Siebert. Drog., Marttitraße 10; Adolf Wirth Vachst. (Er. Laupus), Rheinstraße 45, Ecc der Kirchgasse. W. Wirsels. Bingen. F 40

Beneral-Bertrieb: Engelhardt & Co., Frantfurt a/Dlain.



Velegenheitstauf Milleln.

70 ein- und zweithur. Aleiberichränfe in Dugb. und lacfirt,

20 Spiegelichränte mit Arhftallglas, 30 elegante Berticows und Galleriefchränte,

30 Rommoben und Confolen,

40 Baichfommoben mit Marmor, mit und ohne Spiegel,

10 reichgeschninte Buffete in Rugb.,

25 Berreu-Büreaug und Berren- und Damen-Schreibtische,

50 Andzugtifche, achtedige, ovale u. Antoinettentijche,

12 Edreib-Seeretare und Bucherichrante,

70 Pfeiler- u. Copha-Spiegel in Ruftb. u. Gold, 100 compl. Ruftb.-, matte, bl. u. ladirte Betten, 20 Cophas, Divans, Chaifelongues u. Garnituren.

Stuhle, Rähtifche, Stageren, Bauerntische und bergl. mehr werden gu erstannlich billigen Preifen

bei Franco-Lieferung und breijahriger Garantie abgegeben in der

Möbel-Halle Kirchgasse 26, Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Tagator.

Gegründet 1872.

Gebrauchte Möbel ze. werben in Rauf, Taufch ober zur Auction augenommen.

Feinste vegetab. Stangen-Pomaden aus D. C. Wunderlich's Sof : Barfümerie : Habrif, prämirt 1882 u. 1890. Jum Dunkeln, Glänzendmachen, Befostigen der Kopfe und Barthaare, in Blomd, Brann n. Schwarz à 35 Bf. u. 60 Bf. bei Herrn Drognisten A. Berling. Erofie Burgstraße 12.

Schau Dich um! Lille Diejenigen, beren ichonen Teint und zarte Saut Du jo fehr bewunderft, waschen sich mit nichts anderem als Doering's Geife mit der Gule. Ilnb Du, was thuft Du? Sei flug, thue desgleichen! Die unübertreffliche Doering's Seife mit der Eule faunst Du ganz nach Belieben, parfümirt oder unparfümirt überall zu 40 Aff. erhalten.

tu

Wegen Abbruch des Haufes

bes Möbel., Betten- und Spiegel . Lagers

Michelsberg 22. G. Ecincinci.

den Kaiser-Feierlichkeiten empfehle Muminations : Lämpchen, Bapiers ballone, bengalifches Wener u. f. w.

Becker. Kunst-Fenerwerker Dobbeimerftraße 66. Telephon 310.

Wochbirnen, bas Bib. 5 Bi., zu b. Schwalbacherftraße 4, 2. 11495

894.

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Antoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

diplome.

18 goldene Medaillen.



(Milchpulver). Nestle's Kinder-Nahrung Nestle's Minder-Namenne ist sehr leicht verdaulich, Nestle's Kinder-Nahrung Nestle's Kinder-Nahrung Nestle's Hinder-Name und erleichtert das Entwöhnen, Nestle's Kinder-Nahrung Nestle's Kinder-Nahrung

enthalt die beste Schweizer-

verhütet Diarrhoe, Erbrechen

ist ein diatetisches Heilmittel,

wird von den Kindern sehr gern genommen,

ist schnell und leicht zu be-

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gährung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kieine Kinder.

Verkauf in Apotheken, Droguen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Siermit beehre ich mich einem geehrten Bublifum, fowie berehrl. Nachbarichaft ergebenft angugeigen, baß ich vom heutigen Tage an

Weichelsberg 8, nahe der Langgasse,

Kalb- und Schweinemekgerei.

berbunden mit der Fabrifation feiner Fleische n. Wurftwaaren, errichtet habe. Es wird mein eifriges Bestreben fein, bie mich mit Auftragen Beebrenben bestens gufriebenguftellen und bitte um geneigten Bufpruch.

Hochachtungsvoll

History Chainst. Ralb= und Schweinemesgerei. Michelsberg 8

Rollfchingen per Bjund Lachofdinien Cervelatwurft Bamburger Raudiffeifch

empfiehlt

F 371

iten

pier: 11476

, 2. 11495

D.

Louis Behrens, Langgaje 5.

Bommeriche Gaufebrufte

ühre neben meinen Thuringer Fleischwaaren die als vorzüglich befannten Burifforten der Schweinemengerei von Iean Scewald dier, täglich fild, zu Originalpreisen (Leberwurft und Blumvurft 48, Fleischwurft 70, Bregfopf 80 und Blutmagen 60 Bf. per Bib.).

Carl Lickvers, Stifffr. 13.

Son hente an

mbfeble fortwährend prima Geffiget, als: junge Ganfe, Gnten, junge Sahne u. bergt.

Theod. Manne,

30. Adethaidfrafte 39, Ede Pranienftrafte. Berichiedene Sorien Aeptel, Wirthichaftes und Tafelobst o bis 8 Mt. ber Etr., fowie große Rocks und Latwergbirnen per Etr. 4 Mt. (Alles ftei Hans) zu haben Felbitraße 12 bei W. Weeks. Landwirth. 11108

Michrere Corten Mepfel centnerw. ju verf, Albrechtfir, 81. 10654

Weissbrod Ia = 47 Pf., Weissbrod IIa = 48 Pf., Kornbrod = 32 Pf., Kümmelbrod = 24 Pf., Eierliner Korbbrod (rein Roggen 42, 32, 21 Pf. empfiehlt

W. Berger,

Luxemburg. Hofbäckerei,

Birenstrasse 2. Belaspeestrasse 1.

Seipel, Feldstrasse. Siebert, Taunusstrasse.

Lieferung franco Haus. 10964

Den werthen Abnehmern unieres Brobes gur Kenntnig, daß bon bente ab bei nachstehenden Riederlagen basselbe per 4 Bfb. 3 Bf. billiger perfauft wirb.

> Hansener Brodsabrik, Lautz & Hofmann, Saufen b. Frift.

Serra J. C. Istirgener Anchet., Sellmundfraße,

Jac. Mölzer. Rheinfraße 77, Louis Minmel. Acrofraße, Aug. Baertheuer, Acrofraße,

A. H. Linnenkohl. Menbogengajie, C. Linnenkohl. Morigitade, C. W. Leber, Bahnbofitade, A. Mosbach, Kailer-Friedrich-Ning, Chr. Petry, hirldgraben 23, P. Cuint. Martifrade,

E. Mudolph. Fraulenftraße, Ad. Schüler. Hiridgraben, Britz Schmidt. Bortbitrage

11455

Kartoffeln (Magnum bonum), im Sandboden gewachsen, für den Winterbedarf empfiehlt Obito Vulkelbach. Kartoffelbandlung, Schwalbacherstraße 71.

Zwetschen villig Friedrichstrage 10, Thoreing.

11609

Gebrüder Reifenberg Nachfolger,

Wiesbaden, Webergasse 8, Parterre und 1. Etage

Grösstes Special-Geschäft für Damen-Confection und Costüme, empfehlen

sämmtliche Neuheiten

für Herbst und Winter 1894/95

in eleganter

Morgenröcke und Jupons

in patenter Abarbeitung

zu anerkannt billigen festen Preisen.



Seute Dienfing, den 9. d. M., Abends 9 Uhr:

Abschieds=Teter Um recht gablreiche Betheiligung erfucht Der Borffand.

Industrie=, Kunstgewerbe= und Sanshaltungsichule für Frauen und Töchter,

Wiesbaden, Aldelhaidstraße 3. Rurje in allen einfachen u. practifchen Sand= und Majdinen=Näharbeiten, Bafche= zuschneiden, Schneidern, But für Bernf u. häusl. Bedarf, Rochen, Plätten.

Aunststickerei, jede Kunst = Hand= arbeit, Maichinenstiderei, Klasse für Zeichnen und Malen und alle kunst= gewerblichen Techniken.

Profpecte, Austunft und Anmeldungen fchriftl, wie munblich zu jeber Beit bei ber Borfieherin Frl. H. Ridder.

> Feine Speise-Rartoffeln

(Magnum bonum, Gimfon) werden frei Saus geliefert.

billigen Laden,"

Webergasse 31/33.

Normal- n. woll. Arbeits-hemden von Mt. woll. Damen- u. Rinder-Bemden -.60 -.65 Unterhofen u. Unterjaden 2.gestricte Berren-Weften -.50 woll. Ropf- u. Umhänge-Tücher -.70 Rinder-Aleiden in Wolle u. Tricot Schulterfragen in Wolle u. Pluich -.85 wie Schirme, Sandichuhe, Strümpfe, & Trievt-Taillen ze. ju auffallend billigen Breifen. Rorietten, 1160

für Refruten! Wichtig

Empfehle fammtliche Militar = Gebrauchsartifel nach minifterieller Borichrift zu ben billigften Breifen.

Philipp Knickel, Militäreffeften-Handlung, Schwalbacherftraße 11, vis-a-vis ber Jufanterie-Raferne.

Marienburger Geld-Lotterie.

Mk. 90000, 30000, 15000 etc.
Originalloose à Mk. 3.
Porto u. Liste 30 Pf. (à 151/10 B.) F 90

D. Lewin, Berlin C., Spandauerbriicke 16.

Berantwortlich für die Redaction: C. Notherdt. Motationspreffen-Drud und Berlag der L. Schellen berg'ichen Gof-Buchbruderei in Biesbaden

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 470. Morgen=Musgabe.

1894

Dienstag, den 9. October.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

ku kutuk kutu kutuk ukiki kutuk kutuk kutuk kutuk kutuk de kutu

für Wiesbaden und Umgegend

feit 42 Jahren

"Wiesbadener Tagblatt"

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Derlangt

ben allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden fremden wegen ber reichen Auswahl von Unfündigungen.

Benutzt

bon allen Bermiethern, insbesondere den Wiesbadener hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolge der Unfundigungen.

Nebersichtlich geordnet nach Art und Große des zu vermiethenden Raums.

XIX Vermiethungen **XIX**

Für Miether kostensreie

Rachweisung von möbl. und unmöblirten Billen, Wohnungen, Jimmern, Geschäftslofalen, Läden durch Sensal 3112 Meyer Sulzberger, Sprechzeit 8–9 n. 2–4 Uhr.

Villen, Hänser etc.

Villa Bachmayerstraße 14 elegantes Hochvarterre von 4—5 Jimmern und reichl. Zud. zu verm. Näh. Walfmühlftr. 19, 1 r. 5743
Billa Elisabethenstraße 17 a zu vermiethen. Näh. im Hause selbst Dienstags, Donnerstags u. Samitags von 11 bis ½,1, auserdem täglich Rheinstraße 72 von 1 bis 3 llhr.

Die Beitkung Frankfurterstr. 40, analissirt und nen hergerichter, mit großem schatigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verf. Näh. bei Herru Justizard Dr. Merz. Abelbaiditr. 24 und Hern Just. Messler. Goethestr. 14. F 308 Villa San Remo, Seffirafie 1, nacht der Bart-ganz od. getheilt zu vm. od. zu vert. Nab. Bhilippsbergitr. 8, B. 7217

Villa Siesta, Kapelleustr. 8,

möblirt, auf 6 bis 8 Monate gang ober getheilt Abreife halber billig zu verm.

Billa Langstrafie 12 (Nerothal), comf., mit schönem Garten, ganz ober gerheilt, billig zu vermiethen. 5632

Sonnenbergerstr. 31, Willa am Aurgarten, herrschaftliche Bel - Etage, 8 Zimmer mit ar. Baltons. Mansarben und Kellern 2c., zu verm. 5822

Geschäftslokale etc.

Aldelhaidftrage 18 Laben mit Wohnung per 1. October gu bermiethen

Barenitraße 2 Ecsaben mit 2 großen Schaufenkert auf ben 1. April 1895 zu berm. 7165 Bertramstraße 12 in ber Ecsaben, worin Specereigeschäft betrieber wird, mit Wohnung zu vermiethen 7874

wird, mit Wohming zu vermiethen Gde Vismard-Ring u. Wellrikstraße Laden mit Baderei, evtl. auch für Spezereigeschäft, zu vermiethen.

Gr. Burgitraße 4 ist der der Wilhelmstraße zunächt gelegene Laden mit zwei breiten Schaufentern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermiethen.
Räh dei Geto Engel. Friedrichstraße 26.

Gr. Burgitraße 17 Laden mit 2 Schaufenstern,
promiethen Räh daielbst im 2. St.

vermiethen. Räch dojelbit im 2. St. 81. Burgitraße 8 ift der von Herrn Sattler Becker bewohnte Laden mit Ladenzimmer, Werkhätte und Wohnung von 4 Jimmern 2. auf 1. April 1895 zu vermiethen. Räh. Philippsbergstraße 20, B. 1. 7184 Grabenstraße 9 ist ein sehr schöner Laden gleich oder später billig

Spainergaffe 3 Laden mit Wohnung, wird nen ber-Spaintergaffe 3 gerichtet, per fofort zu vermiethen. Näh.

Sparmergaffe 17 ift per fofort Laben mit Labengimmer 311 bermiethen. 4140 Rirchgaffe 13 ift noch ein nen ber=

gerichteter sehr gr. heller Laden Bunggaffe 7, 1. St., Laben mit Labengimmer auf 1. April 1895 gu

Dermiethen.

Langgaffe 30 ist der seither von Herrn Raudnitzky innegehabte Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermiethen. Räh der Schrifter, "Deutsches Haus". 5279

Laufter, "Deutsches Dans". 5279

Laufter Mah. daielbi im Comptoir der Weinhandlung.

Wah. 1. Get.

Biesbaden

em, 66

-.65 -.50 -.70 -.85

orjetten 11600

11! ach friegs

raße 11,

etc.

B.) F 90

9

Hool

Sth

20

Bill

THE PERSON NAMED IN

Morisftrage 15 ift ein geräumiger Laben, mit Bohnung babei, billig ju bermiethen. Nab. bafelbft 1 St. b. 5744

zu vermierben. Nah. daseibst 1 St. 6.

Nerostraße 1 ist ein Laden mit fleiner Wohnung sehr billig zu vermierben.
Näh. im Edladen daselbst.

Nengasse 1 Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermierben.
Näh. dei Friedr. Marburg. Beingroßganblung, daselbst.

7222

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm.
Louisenplaß 7, Bart. rechts, im Büreau.

Schwalbacherstraße 13, Renban, zwei Läben mit Gallerien und schonem Labenzimmer, für jedes Gelchäft passenh, mit Wohnung zu vermiethen. Näh. Kriedrichstraße 48, 1. 6689 Kaunusstraße 2 (Hock Block), Laben mit Wohnung zum 1. April au vermiethen. Käh. Wilhelmstraße 44.

Taunusstraße 2 (Hock Block) Laben mit Zimmer zum 1. April 1895 zu vermiethen. Näh. Wilhelmstraße 44.

Tannusitraße 49

großer Laden mit 2 Schaufenftern, Comptoir und großen Sagerraumen gu bermiethen.

Edladen mit Wohnung 1. April 1895 in vermiethen. Webergasse 14

Wilhelmstraße 4 ift ein Laden auf sofort ipater zu vermiethen. Rai A. Weber & Co. iben mit darauftogenden Zimmern zu vermiethen. Rah. Bahnhof-frage 5, 1 St.

Der Cigarrenladen Langgaffe 4 ift zu vermiethen, Rah. 2. St.

Tür Metger.

6649

Laben, Wohnung mit geeignetem Zubehör Bertramftrafte 16, Cde ber Zimmermannuraße, auf sofort ober ipater zu vermiethen. Nah. bafelbft und Oranienstraße 6, Part.

baselhst und Dranienstraße 6, Bart.
2aden Große Burgstraße 9 gang oder getheilt billig zu verm.
6454
2adent mit Rohnung, worin seither ein Butter-, Eier- u. Flaschenbiergeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit
oder ohne Lademeinrichtung zu verniethen.
7127
Näh. bei G. Voltse. Erfe der Friedrich- und Delaspeestraße.
Caladent ver Golds u. Weitzergasse 37, neu, hell, geräumig,
per sofort ober ipäter zu vermiethen.

Der bisber von herrn Juwelier Stemmler benutte, in Goldgaffe 2, vis-à-vis ber Safnergaffe, gelegene Saden nebft Bertfiatte und Bohnung ift event. per gleich ober vom erften April 1895 ab anderweitig zu vermiethen.

F. Rapp, Goldgaffe 2.

Laden Sirichgraben 26 (Edladen) mit ober ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphir. 5, B. 6564 In meinem Hause Kirchgasse 2 ist der nach der Louisentraße zu gelegene Victualienladen zu verm. Rah. bei Rath. Morisstr. 15. 5675

In meinem Reubau Reugaffe ift der mittlere Laden ebent. mit Wohnung per 1. October o. 1. Januar zu vermiethen. i. A. Ed. Linnonkohl.

Ecfladent, geräumig und hübsch, für Megger oder Colonial-warrenhandlung geeignet, in einem neuerdausen Sause Ece der Roon- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieshen. 6998 Max Martmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Ladenlofal

mit Kohnung in bester Lage, am Rochbrunnen, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, auf 1. October b. J. zu vermiethen. Rah, bei Schlosser-meifier Beer, Saalgasse 34.

Fir Metger. Galaden mit Wohnung zu vermiethen Beftenbftrage 1. Nan. hellmundftrage 62 ei Ph. Müller.

die von mir seither zum Geschäftslotale benutzte 1. Giage des Hauses Webergasse 21 ist vom 1. October d. I. ab anderweitig zu vermiethen. 5319 Die

Gin Edladen mit gutem Gelchaft in befter Geschäftslage mit ober ohne Inventar fofort ober ipater gu berm. Offerten unter A. N. 835 an ben Tagbl. Berlag.

Friedrichstraße 44 in ein tleine Saal. 60 - Meter Bobenfläche, auf gleich event. auch ipater, paffenb Bureau ober Lagerraum, ju vermiethen.

Schones Büreau, Parterre, mit groß. Flaschen-Wein-teller (Burgstraße) sehr preiswerth zu verm. 5522 Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Büreau im Entresol Reugasse 7a zu vm. R. Abolubstr. 12, B. Lehrstraße 12 ift die Schmiedewerkftätte, sowie Wohnungen von 1 2 Zimmern zu vermiethen. Dranienftrage 54 eine große Berffiatte gu bermiethen, auch get oder als Lagerraum.

Bertitätte, groß und hell, auch Keller zu bermielte Morisfiraße 24. Albrechtstraße 22 ift ein Lagerraum ober eine Werkstatt mit großen Keller zu vermiethen.

Emferstraße 4 b zwei leere Räume zum Möbel-Ginstellen zu vm. 782 Säfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 723 Safnergasse 10 Magazin u. Completer Umzäumung in der Nähe w. Rheinbahnhoses zu vermiethen. Näh. Modelle der Michallander der Michallander zu vermiethen. ftrake 28. Comproir.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Moelhaidstrasse 56, 1. Obergeschoß, berrschaftlis Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Räh. Grögeschoß.

Ede Adelhaid= u. Schiersteinerstraße 2 ift die Bel-Etage von 8—9 Zimmern, Balfouloge, Badez. u. reichliche Zubehör auf gleich ob. später sehr billig zu verm. Geiunde Lage. 622 Abohnung von 8 Zim., Badez. m Zubeh, per October zu vermeiche

Bahnhöfftraße 2, Ede ber Rheinstraße, ist ber 1. Stod (Bel-Gtage beitehend aus 9 Jimmern, Babezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Boda fammern, Keller, Holafftall 2c., für sofort oder 1. October zu vermiehe Ginzusehen Bormittags v. 8–1 Uhr oder Nachmittags v. 2/18–7 Un

fammeru, keller, Holzstall ze., für sofort oder 1. October zu vermiethen. Einzusehen Bormittags v. 8—1 Uhr oder Nachmittags v. 1-18—7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst.

Veiedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Jimmern und Indebt, aanz oder getheilt, auf 1. October zu vermiethen.

Vicolastraße 29 kind Wohn v. 8 u. 6 Jim. 1944

Babecadinet, gr. Balfon u. 1964

Zubeh., der Neuzeit entspr. einger., auf gleich od. später zu verm. 626

Oranienstraße 17 ist die Bel-Gtage mit 8 Jimmern, 2 Kellern wir Balfon unf gleich oder 1. October zu vermiethen.

Balfon unf gleich oder 1. October zu vermiethen.

Vaneinstraße 71 ift die Bel-Gtage, 8 Kämme mit Zubehör, auf soliet zu vermiethen. Räh. ebener Erde.

Wheinstraße 73 Bel-Gtage auf gleich zu vermiethen. Dieselbe entsche Erdon mit Balfon, 7 Jimmer, Küche, 2 Mansarben u. 2 Kele. Näh. bei O. Schweisguth. Mheinstr. 78 u. Zahnstr. 17, B. 728

Rheinstraße 20, Bel-Gt. od. 2. Gt., ie 8 Z. 2 Balfons u. 3ub., d. ob. ipäter billig zu vm. Räh. b. Eigenth. Schmidt, baselbn. 2. Abertaften.

Stoltenaufzug, Badezimmer und 2 anschließende Monsarden u., po. 1. April 1895 sehr verswürdig zu vermiethen. Näh. Bart.

Diltektmitraße 4 ist die Bel-Eigae, 10 Jimmer u. Insehör, auf solien oder auch ipäter zu vermiethen. Räh. bei A. Weiber & Co. 729

Allahuntagen nam 7 Jimmer u. Insehör, auf solien oder auch ipäter zu vermiethen. Räh. bei A. Weiber & Co. 729

Wohnungen von 7 Jimmern.

Molhaidfirage 75 icone fonnige Bohnung von 7 Zimmern, Baller u. Bubehör auf 1. April für 1150 Mf. gu vm. Rab. 1. Stod. 708

Addibbsallee 9
ist die vollständig neu u. elegant hergerickete Bel-Stage, bestehnd aus 7 Zimmern, Badecadiner und allem Zudehör, ver sofort oder später preiswärdig zu vermiethen.

Adolphsallee 9, Bart., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mi allem Jubehör, Babecabinet 2c., ver 1. October zu vermiethen. Anw sehen von 10—12 Uhr Bormittags u. 3—5 Uhr Rachmittags. 5250 Adolphsallee 18, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebit Zubehot auf 1. October zu vermiethen. Näh. Herrngartenstraße 13, Bart. 460 Adolphsallee 21, Edhaus, ist die Karterre-Bohnung mit größa Beranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermiethen. Näh. Adolphaallee 28, Bart.

Molvisallee 59 ift die 2. Etage, 7 Zimmer 2c., d miethen. Nah. im Banbürean daselbst.

Dotheimerftraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Ruche und allem Zubehör, ebentl. Garten, auf sogleich zu vers miethen. Räh. daselbst Bart.

ein fleiner al, ungefäh paffend

n=2Bein: 5522 26.

auch gethell bermiethe mit großen

и от. 7022 r Nähe bis Läh. Moiis evn.

herrichafilia ohnung, odi traße 2 u. reichlichen Lage, 509 Bades, und verwießen (Bel=Etage) ter, 4 Bodes ii vermiether 1/23—7 llfn

ind Zubebie 6 Zim. neitl. Verm. 6256 Stellern und 5561 auf fogleis

felbe enthälte 1 u. 2 Kelle. 17, Pd. 728 n. Zub., d. Bohnung mer, Ballon rden 20., pr 7080 , auf soaleis Co. 7230

tern, Balfer Stod. 70% el-Ctage, behör, per 3690

Bimmer mi gs. 5275 iebst Jubebor 1. Part. 4686 mit großel äh. Abolybb umer 20., all verth au ver

Zimmern, h zu ver-7282

polphfirage 4, Bel-Gtage, 7 Bimmer, Balfon und alles Bubehör

Emieritraße 21 ist die Bel-Stage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 großen Balkonen, Ride, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf gleich oder 1. October un bermiethen. Räh. Barterre.

nahe ber Wilhelmstraße, 8. Et., 1 Salon, 6 Zimmer, Babezimmer und Zubehör, auf ben 1. April 1895 zu vermiethen.

3m Gartenhans bajelbit auf fofort ober fpater Bohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermiethen. Räh. 7828

Beiedrichstraße 35, Bel-Giage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 stammern und Judendr, nen hergerichtet, per 1. October zu vermiethen. Rab. im Seitenbau, Comptoir. 7233

im Seitenbau, Comptoir.

Gartenftraße 1
berichaftliche Wohnung (7 Zimmer) zum 1. October zu vermiethen. 5919
Nicolasstraße 19, 3 Xr., herrschaftliche Wohnung,
7 Zimmer, großer Balton, Babezummer, Kohlenaufzug 2c., auf 1. Octor zu verm. Näh. bafelbst. 4582
Crantenstraße 42, Beischage, 7 Zimmer, Balton und alles Zudehör
zeine Wohnung von 7 Zim.,
Rab. Oranienstraße 24, Bart. 7011
Rheinstraße 7
Zime Wohnung von 7 Zim.,
Bad und allem Zudehör auf
1. April 1895 zu vermiethen.

Rah. erfte Stage.

Rheinftr. 62 die Bel-St., 7 3., ar. Balk. u. Zubeh., auf gl. z. Unzul. tägl. v. 10—12 Uhr. 7078
Rheinftraße 97 Barterre-Rohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen.

Baltmithliftraße 3 d. felleries Souterrain, 7 Zim.
Bades, u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. October zu vermiethen.
Näh. Blücherstraße 7, Bart.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Maritraße I ift die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balfon u.
Maritraße I ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balfon u.
Maritraße I Gartenbenugung, neht Zubeb., z. dm. 5545
Welhaidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Palfon, Babezimmer mit
Kells und Barmwosserseinrichtung auf gleich oder ipäter zu dermiethen. Käh, dajelbst Bart.
Welhaidstraße 58, im Hause des Fräulein Marie Studer. ist eine
Wohnung im 2. Stockwerfe, bestehend in 1 Salon, 1 Etginmer,
1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecahinet,
Küde, 2 Manjarden u. 2 Kellern, auf 1. October d. I. zu dermiethen.
In deindestenstraße Vormittags zwijchen 10 und 12 Uhr.
Mähere Auskunft ertheilt der Nachlaspsleger Schaftrath u. Weil.
Elisdestdenstraße 27.

Mahere Ausfuhlft erigelt ver Stage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speiselt, 2 Manjarben, 2 Kelier, sojort zu verm. Stilles Hau. 7236
Moolphsallee 12 ist die 8. Etage, 6 große Zimmer mit großem schonen Balkon und teigt. Indeben, an vermiethen, Käb. Barterre Bormittags. 5591
Moolphsallee 23 ist d. erste Stock, 6 Zimmer m. Beranda, auf 1. Oct. zu vermiethen. Käb. Bart.

Bel-Stage, 6 3., Fremdenze

Molphsallee 47 Bei-Etage, 6 3., Fremdenz.
Udolphsallee 47 n. reicht. Jubebör, auf fofort ju verm. Käh. vei Gr. Serhardt. Taunusstr. 25. 6901 Biebriders und Fischerstraße 2 ift die Bel-Stage, beitehend aus 6 Zimmern und Jubebör, Balkon und Gartenbennung sofort zu vermiethen. Einzusehen von 2—5 Uhr Nachmittags. Käh. bei 7287
Ernst Kneisel, Platterstraße 12.
Bierstadterstraße 9 Belsstage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort in vermiethen.

Carl Specht, Wilhelmstraße 40. Steichstraße 15 a Bohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe, ganz der getheilt, zu vermietben. 7004
Lambachthal 14, auch Eingang Kavelenstraße, ist eine ichön gelegene Behnung von 6 Zimmern, Berauba, Garten zc. ver October d. J. (Breie 1200 Mt.) zu vermietben. Näh. baselbst 2. Etage. 4958

Dotheimerstraße, Ede der Zimmermannstraße, find elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich ober später zu vermiethen. 7289

Goethestraße 20, links der Adolphsalice, ist eine schöne Wohnung mit größem Balton, 6 geräum. Jimmer nebst reichlichem Judehör, Badeelurichtung u. Kohlenausgug, zu vermiethen. Näh. Bel-Etage. 7118 derengartenstraße 15 ist eine Bochunng von 6 Zimmern mit reichlichem Judehör ver sofort zu verm. Näh. Kart. 5836 Bumboldistraße 7 elegante Bohnung, 2 St., 6 Zimmer, 6752

Raifer-Friedrich-Ming 108 (neben Adolphöastec), 2. Et., 6 Zimmer, bochelegant, Bad mit Warmwasser, 2 Balfons 12.

Language 3 ist der zweite Stock, bestehend aus Tubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermiechen. Näh. d. Meinrich Leicher. Languasse 25, Entrefol. 7240 Villa Mainzerstraße 5 Barterre-Bohnung, enthaltend 6 Jimmer mit Jubehör, auf gleich oder ipäter zu vermiechen.

Moritsstraße 15, 2 St. d., ist eine sköne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 gerömn. Immern auf gleich ode, später zu ver Mad. Bart. 7242 Woritsstraße 19 sind 6 Zim. mit Zubehör Wegangs balber zu vm. 6131 Nerobergstraße 6 ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Jubehör auf 1. October, event. auch früher, zu verm.

Näh. dem Eigenthümer, 2 Tr.

Nicolasstraße 5

ist die 1. Ctage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon 2c., auf gleich ober später zu vermiethen. Taniensir. 46, Bel-Ctage u. 3. Stock, se 6 Zimmer, incl. Bab, mit Zubehör zu vermiethen. Kein Hinterhaus. Nach, nebenan 44, Bart. 7247 Philippsbergstraße 33, Bart., eine Wohnung, 6 Zimmer, Kücke und Balkon nebit reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh, da. 5068 eleg. Wohnung, 6 große Zimmer, Balkon, Kohlenauszug und Zubehör, ver 1. April 1895 sehr presidig zu verm. Näh, Bart. 7062 Röderaltee 24, Billa Clisa, ist eine schüne Etage von 6 Zimmern, gt. T248 Röderallee 24, Billa Elifa, ift eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr.
Balson, Kücke, Bad ze. zu vermiethen.
Zallichterstraße 7 elegante Belesiage, 6 Zimmer mit Balson, Adh, Küche, Speiselammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenausjug, Alles der Renzeit entsprechend, zu vermiethen.

Schlichterstraße 19, a. Etage, 6 Zimmer, Peranda, Badecadinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich ob. später zu b. 4671

Tantulstraße 4 bewohnte Belestage, vereichen aus 6 großen Frontzimmern, 1 Badezimmer, Küche u. altem Aubehör, auf den 1. Cetober 1894 zu vermiethen. Rächeres Laumsstraße 4, im Laden.

Waltmühlstraße 4 ist die elegante Barterrewohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balsons und Mitbenunung des Gartens auf gleich au vermiethen.

In meinem neuerbauten Saufe

find herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern mit completen Bade=Einrichtungen 2c. zu vermiethen. Näh. Friedrichstraße 36, 1.

Wohnungen von 5 Jimmern.

Andrightage 18, 1.

Pldolphsallee 49, Belset., 5 gr. Zim. nebit 2 gr. gr. Balton, Betaplat preisin zu verm. N. Biebricherfir. 3. 5569 enbrechtlitraße 35 ist die Belschage, 5 Zimmer, Balton und Zubehört. Morisstraße 18, 1. ober Barterre au bermiethen.
211brechiftraße 41 eine abgeschl, frei gel. und neu hergericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. 3, 2 gr. Mauf. u. fammtl. Jud. (Clojet im Abschl.) fofort zu verm. Nah. vajelbst 2 St.
211brechistraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Krücke u. Zubehor auf gleich od. 1. Oct. zu vermieihen. Nah. Karterre. 7252

Bahnhofftraße 6, Borberh, im britten Stod, schöne Bohnung, 5 gim. (Balton), Babezimmer und Zubehör, per sofort ober fügter 7177 an permiethen.

Bleichstraße 21 ift der 1. oder 2. St., 5 Zimmer mit Zubehör, billingu vermiethen. Rab. 1 St.
Dotheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Babezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermiethen.

Dosheimerstraße 30 find zu vermiethen 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör,

Rah. im Baubureau gegenüber, Dopheimerftraße 31.

7293

Glisabethenstraße 10 ift die 1. und 2. Etage, enthaltend je fünf schone

geräumige Zimmer, Küde, reichl. Zubehör, sowie Gartenbenusung, josott ober später zu vermiethen.
Emserstraße 38, Hochpart, d Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum ver sosott zu verm. Käh. Rochbrunnenplaß 1. 5336
Emserstraße 44 ist der 2. Stod von 5 Zimmern nehst Zubehör per sofort zu vermiethen. Käh. 1 St. h.
Emserstraße 47 ist die ichöne Bel-Stage von 5 Zimmern, verschlossen Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf 1. October d. J. zu vermiethen. Anzusehen von 10—12 Uhr. Käh. dei Ad. Gürtner, Wartsstraße 13.

bei Ad. Gürtner, Markitraße 13.

Strietliche 49, herrtichte Lage, freie Ausficht.
Belestage, 5 Zimmer, ein verschiossener Balfon, gr. Küche, Keller, Mansarden, Mitbenuthung des Borgartens, gr. Soses, der Waschtüche und des Bleichplatzes, zu vermiethen. Einzusehen von 3-5 Uhr Rachm., sowie Rah. bei 6728
L. W. Kurtz, Friedrichstraße 4.

L. W. Murtz, Friedrichstraße 4.

Silla Emieritraße 61

berrichaftliche Wohnungen, Parterre, Bel-Etage von je 1 Salon, 4 großen Jimmern, reichlichem Jub. mit großem Jiers und Obsigarten wegen Sterbeiall josort o. später zu vermiethen, ev. das Haus zu verf. 6955

Emserfraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Jimmern mit Balton n. Jubehör, mit Gartenbennung, auf gleich ob. später zu vern. Räh. beim Gigenthümer C. Schmidt. Meinstraße 89, 1. 7152

Seisdergstraße 20, Bel-Etage, 1 Salon, 4 Jimmer u. reichl. Zubehör sofort zu vermiethen. Räh. Bart.

Goethestraße 3 ift die Bel-Etage, 5 Jimmer mit Balton, Kinde, auch früher zu vermiethen.

Balton n. etaglie 3 in die Bel-Etage, 5 Jimmer mit Balton, kinde, auch früher zu vermiethen.

Boethestraße 30, 3, Salon, 4 Jimmer u. reichl. Zubehör auf October, auch früher zu vermiethen.

Bahnung von 5 Jimmern, Kammer Habergasse 20, 2022

Bebergasse 12.

serrngartenstraße 14, 1 Tr., Wohnung, 5 Zimmer, auf 1. October zu vermiethen. Näh. 2 St.

ahnstraße 3 eine Parterre-Bohnung von 5 Zimmern und Kidee, ober eine Bohnung in der klede von 3 Zimmern und Kidee und Zubehör, entweder auf gleich ober 1. October zu vermiethen.

3abehör, entweder auf gleich ober 1. October zu vermiethen.

5077

3ahnstraße 7 Hochyparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sosort ober später zu vermiethen.

5012

3ahnstraße 20 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balson, Badesimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich ober 1. April zu vermiethen. Näh. daselbst.

Raier-Stiedrich-Wittg 23

ist der 3. Stod, 5 Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Näh. daselbst Bart.

Rapellenstraße 6, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nehst Zubehör, gleich ober später zu vermiethen. Näh im 2. Stod daselbst oder bei dem Bestiger Georg Abler. 27. Taunusstraße 27.

Rapellenstraße 37

wird die Bel-Stage, sowie die zweite Stage, bestehend je aus I Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, zum I. Oct. miethfrei. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part.

Rariftrage 28 ift bie erfte Etage mit Balton, funf Bimmer, Rude, swei Manjarden, Reller und Rohlenraum, auf fofort zu vermiethen.

Rarsitraße 28 ist die erste Etage mit Balton, sünf Zimmer, Küche, zwei Manjarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermierken. Räh. die Aug. Jumeau.
Räh. die Aug. Jumeau.
Rarsitraße 30 ichöne Bel-St., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. 4411
Louisenstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balton, Küche u. Zubehör, auf sosort zu vermiethen. Räh. Babuhosstraße 16, 1 St. r. 6383
Martistraße 23 ist die Bel-Stage, dest aus 5 Zimmern, Kiche, gr. Keller, event. mit Hinterhaus (Lagerräume), per 1. October zu vermiethen. Räh. bei Fr. Kappler. Michelsberg 30. 6745
Möhrtugstr. D. neu erdaute Billa, Bel-Stage v. 5 Zim., 2 Baltons, Frontspiege, Badezim, keller x., zu vermiethen. Käh. Karlstraße 24, 2, anzul. v. 3—6 Uhr. 4154
Moritsstraße 18 ist der 2. Stock, b Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller x., zu vermiethen. Käh. Bart. oder 1. Stock. 7075
Moritsstraße 20 eine Mohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, sarden u. alles Zubehör, auf 1. October zu verm.

Morisitraße 23 5 große Zimmer, Manjarbe

billigst zu vermiethen.

Mortisstraße 45 sind 3 Etagen von je 5 Zimmern, Bad, kalt. u. war Basserl., Kohlenauszug u. weichl. Zubehör, auf 1. Oct. sehr preiswürd zu vermiethen. Rah. baselbst.

Moritstraße 49, Borberd., Reuban, find Wohnungen von 5 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör ver 1. October zu vermiethen.

**Bortistraße 52 in die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Whoentspung des Gärtchens mit Bleichplat zu vermiethen. Kein hinte haus oder Seitenbau.

Nerothal, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balton, Zubehör (ebem mit Stallung, Kemije), auf 1. Oct. zu verm. Näh. Nerothal 6. 577 Vicolasstraße 31 simmern nebit Zubeh. auf glei

oder später zu vermiethen.
Micolasstraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer 2 auf 1. October zu vermiethen. Anzuseben Borm. von 11—1 u. Nadm von 3—5 Uhr. Näh. Bart. bei Fran Beekel, Wittwe.

Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Kilche und Keller in 600 Mt. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Vranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Kilche und keller in 3 Kammern, 2 Keller, eb. mit einer Frontspissvohnung von 2 Zimmen auf gleich ober später zu vermiethen.

Vranienstraße 29, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigst zu von wiethen. Näh. Bart. Bormittags.

Vranienstraße 31 ist die Bel-Etage ober ber 3. Stock, bestehend au 1e 5 Zimmern, Altoven, 2 Mansfarden 2 Kellern 2c., billig zu vern Räh. dasselbst 1 St.

Dranienite 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, große ver 1. October zu vermiethen. Räh. bei L. Minner. Dranienite. 44 Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehöt, v verm. Ruh. Hans. Räh. Bart. 416

Dranientite. 44 ber Sammer m. Zubehör, perm. Ruh, Hans. Räb. Bart. 4th. Sammer, Keller 2c. zu bermiethen. Dahrung, bestehend au Inwertschen Schmittenster 2. zu bermiethen. Schmittenster 3. zu bermiethen. Schmittenster 3. zu bermiethen. Schmittenster 3. zu beschöft auf sofort zu verm. Mähren dasselbst Aadminitags von 4–6 lihr ober Knausstrage 2. Et. schmittenster 2. Schmittenster 3. zu bermiethen. Näh. Biebricherstraße 3. zu wermesten 2. zu schmittenster 2. Schmittenster 3. zu bermiethen. Röhlenauszug u. reichlichem Zubehör, au 1. October zu vermiethen. Röhlenauszug u. reichlichem Zubehör, au 2. schlichterstraße 20. nahe ber Abolphsallee, ist ber 3. Stod, 5. zimme Badez. 2., sowie Barterre, 4. zimmer, Bades. 2., sowie Barterre, 4. zimmer, Bades. 2., sleich ober spänte verm. Räh, bei Schmitt, Dachlogis bas, ob. Kirchgasse 2b. 1. 420.

Chütenhofftraße 16 ift die Bel-Ctage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabina 2 Balfons 2c., zu vermiethen. Rah. Schützenhofftraße 15 und 18, 18

Edulberg 8 find zwei schöne Wohnungen, 3. Etage mit 5 Zimmer 1. Etage mit 3 Zimmern nebst allem Zubebör, zu vermiethen. 588 Echwalbacherstraße 12, n. b. Meinstraße u. a. Zubeh., per 1. Octbr. zu verm. Näh. Bel-Etage. Sedanplatz 4, 2. St., 5 Z., Küche u. reichl. Zubehör im Preise im Too Mt. auf sofort zu verm. Näh. bei Karl Cittler das.

Stiftstraße 7
ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. sogleich zu vermiethen. Anzuschen von 10—12 und Rachmittags von 2—4 Uhr. Ansuschen Gigenthümer (Bel-Etage).

Tannusstraße 41, 3. St., die neu hergerichtete Wohnung, d Rimmen. 2 Mansarben, sosort ober 1. October zu verm. Näh. Laden. 622.

Victoriastraße 21, Billa, eine Wohnung wie Bohnung und Bubche. 5—6 Zimmern und Zubeh.

josort oder spater zu vermiethen. Beilftraße 6 sind ichone Bohnungen à 5 u. 3 Zimmer, eine Frontspir Beilftraße 6 sind ichone Bohnungen à 5 u. 3 Zimmer, eine Bachwohnung von 1 Zimmer un wohnung von 2 Zimmern, eine Dachwohnung von 1 Zimmer in Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Bubehör auf 1. October zu vermiethen. Wellritzftraße 22, 2. St., Edwohnung, 5 Zimmer und Zubehör, ne, hergerichtet, zu vermiethen. Nach 2 St. r.

es Zubehö It. u. warm preismurb 5 Zimmen, 4311

behör, Mis Rein Hinter 7257 ehör (ebenil al 6. 5771 n 5 und 6 eb. auf gleid 5678

nd Reller für alton, Riik, 1 2 Zimmen 729 eftehend mi imer, großei imer u. j. n. 4706 Bubehör, p. Bart. 417 5 gr. elegann 708

tehend auf u. Bubehor, 5 3., Ballen h. Bart. 4671 ern nebit 30

ern nebn zorm. Näbend Fr. l. 7261 5 Jimma jum Preise 2 I, P. 688 Kohlen-Anj. Ihr ab. 728 Balton, von Balton, an ton, Babesin d, 5 Bimma

oder fpäter pie 2b, 1. 478 omer, Cabina 5 und 18, is

5 Zimmen ethen. 558 m Breife von

reichlichem permiethen. Uhr. Alles 7263

Bohnung eine Frontipip

Bimmer un Bubehör, neu

Beilftraße 8, 1. Et., 5 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6128 Boribstraße 11, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balfon, 2 Keller u. 2 Manf. auf 1. October zu vermiethen. geine Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, mit Gartengenuß pro nächstes Halbjahr von October ab für 300 Wet. zu vermiethen. Auf Wunsch auch noch länger. Näh. Kapellenftraße 2b, Bel-Et. 6775

Wohnungen von 4 Zimmern.

Abelhaidstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cad., Garten, Balton, auf 1. October zu vermiethen. Räh. 2 Treppen h.

Astronomischer zu vermiethen. Räh. 2 Treppen h.

Astronomischer zu vermiethen. Räh. 2 Treppen h.

Azimmer mit allem Zubehör, Balton u. Garten zu vermiethen. 6395.

Adolphsaltee 33 ist eine hibbiche Frontspiripundhunug von 4 Zimmern mit Glosabigduß per 1. October zu vermiethen.

Adolphstraße 5, Kart., 4 Zimmer und Zubehör sogleich zu vermiethen.

Bis 1. April Breisermäßigung. Käh. Adolphsaltee 18, 2.

Abelsachtstraße 36 Bohnung von 4 Zimmern bill. zu verm.

Austramstraße 3 freundl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Mans., 2 Keller, auf 1. Zamuar zu vermiethen. Räh. datelbst Bart. I.

Bleichstraße 29, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balton u. soustig. Zubehör a. October zu vm. Näh. im Laden. 4962.

Licherstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermiethen.

Blücherstraße 20, 2. St., 4 Jimmer, knage und Javehor am fo743
zu vermiethen.

Dothetmerstraße 14 ift die Barterre-Wohnung, bestehend aus 4 Jimmern, Küche und Jubehör, auf 1. Oct. zu verm. Rah, daielbst Bel-St. 5133
smferstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Jimmern, Küche, Keller
2 Manjarden auf 1. October an ruhige Familie zu vermiethen. Ginzusehen von 10 bis 12 Uhr Bormittags.

Frankenstraße 1 4 Jimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf glede oder später zu vermiethen.

untere Goethestraße 1 et., Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör
zu Zamigr zu vermiethen.

auf Januar zu vermiethen. 7153 Seienenstraße 19 ift die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Ruche, Manjarde und Keller, auf 1. October 1894 zu vermiethen. Nab. Hährergasse 17.

hafnergasse 17. 5125
Serrengartenstraße 12 Parterrewohnung, 4 Zimmer nehst Zubehör, per sotort zu vermiesben. Räh. hinterhaus Part.

Zahuftraße 24 Wohnung, 4 Zimmer, 1 Mansarde und 2 Keller, zu vermiesben. Käh. doselbir 1 St. h. 6176
Raiser-Friedrich-Ring 6, gegenüber der Ring-Kirche, ist die Bel-Enge, beitehend aus 4 großen Zimmern, Balton, Küche und Zubehör, au insort preiswürdig zu vermietben. Einzuselsben Dienstags u. Freitags Vermittags von 10—12 Uhr. Käh. Helmunbstraße 45, Part. 4831
Raiser-Friedrich-Ring 8, gegenüber der neuen Kirche, ist die Bel-Eage, bestehend aus einem Salon mit geschl. Balson, 3 Zimmern, Röche ze, mit allem Comfort eingerichtet, auf 1. October au rubige Herschaft zu bermiethen.

Raristraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. Rarlftrage 21 ift 2. Etage, 4 Bimmer, Ruche und Bubehor, auf 1. Oct.

Rarsftraße 21 ist 2. Etage, 4 Jimmer, Kuche und Zubehor, auf 1. Sct. 31 vermiethen.

Karsftraße 31 Wohnung von 4 Jimmern u. Zubehör, 3 Treppen b., zu verm. (Kohlenzug.) Käh. Part.

Karlstraße 37, 3 Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balfon, reicht. Zubehör auf October ober früber zu verm.

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebit Inbehör auf 1. October an ruh. Fam. zu vermiethen. Kein vis-à-vis.

Ranzerstraße 46, Bel-Et., 4 Z., Balton, Gartenlaube zu vermiethen.

Auf Bunig verschl. Obstgarten.

Vermietstraße 43 Bart.-Wohnung von 4 Zimmern, Bab, Aufzug, Speiset. neblt reichlichen Zubehör zu vermiethen.

mebit reichlichem Jubehör zu vermiethen.

Worisstraße 47
imd Bohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 und 3
Zimmern nebst Zubehör sosort zu vermieihen.

Wüllerstr. 7, u. Zubeh, per 1. Oct. Näh, Kart. 4096
Nicolasstraße 30 vier Zimmer 2c. (Souterrain links) auf October 312
Dermiethen. Näh, baselbit und No. 32, Hart. bei
Fritz Beckel. Wwe.

Bhilippsbergstraße 35 sind zwei schöne Varterwohnungen, bestehend aus ie 4 Zimmern nebit Zubehör, sosort ober später zu vermiethen.
Einzusehen Dienstags und Freitags zwischen 5 und 6 llbr. F308
Rechtsanwalt Frey.

Bhilippobergftrage 41 4 Bimmer, Rude, Manfarbe und Bubehor per 1. October au verm 6239

Bhilippsbergitraße ift eine schöne Wohnung. G239

Bhilippsbergitraße gimmer rc., Balton, Gartenbenugung, berrliche Aussicht, zu vm. N. Bhilippsbergitr. 20, P. 1. 7287

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung. 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller n.

1 Manjarde nehst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh, Part. 7400

Rheinstraße 31, Oth., 4 Z., Küche, Zubeh., zu vm. N. Broh. B. 4651

Röderaltee 32, nahe der Tannusstraße, Bart., 4 Sruben mit Zubehör auf 1. October an stille Familie zu vermiethen. Näh. 2. St. 6308

Dioderstraße 1 eine schöne gesunde Wohnung (Bel-Gtage), vier Zimmer, Küche, Speise-fammer u. Zubehör, auf 1. Januar 1896 zu vermiethen. Rah. daselbit im Laden oder Delenenstraße 18, Part. Branz Berberich. 7179

Saalgaffe 28 eine Wohnung im ersten Stod von vier singleich zu vermiethen. 7401

ogieich zu bermiethen.

Saalgane 38 4 Zimmer mit Balton, Küche u. Zubehör auf 7401

Sanlgane 38, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, stücke 2c., auf gleich ober später zu vermiethen.

Sedanftraße 3, Hittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, 5861.

Sedanftraße 5, Hinterh., eine Dachwohnung, 4 Zimmer nehit klüche u. Keller, ganz ober getheilt, sofort zu vermiethen.

Textugane 1

ift eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nehit Zubehör zu vermiethen.

Käh. Saalgasse 8.

Mah. Saalgasse 8.

Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubehör.

Stiftstraße 13 fif eine schöne Wohn, von 4 gr. Zimmern, oder später zu verm. Näh, daselbit Gartenbaus Bart.

Tannusstraße 23 Wohnung, vier Zimmer nehst Zubehör, sofort zu vermielben.

Zaunusftrage 29 ift eine abgeichloffene Wohnung, bestehend aus bier Bimmern, Riche und Bubehor, auf gleich ober fpater ju bermiethen. Maberes baielbit im Laben.

Waltmublstraße 30 a, nahe am Balbe, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Berauda, Balton, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu ver-miethen. Näh. daselbit. 7403

Webergaffe 21, 2. Gl., Wohnung von 4 Zimmern, Alfoben, Küche u. 2 Manjarden ver 1. October zu vermiethen. 4598 Benedict Straus, Webergasse 21, 1.

Withelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarde-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine finderlose Familie oder einzelne Bersonen zu vermietben. Näh. im Tapisserie-Geschäft von E. L. Speecht & Co.

In meinem Saufe Oranienstraße 49 ist nur noch die Bel-Etage, iowie das 2. Obergeschob, bestehend aus je 4 Zimmern (2 auf Balkon), Küche, Speiselammer und Closet, hint. Glasabschluß, als Zubehör 2 Manjarden, 2 Keller, Trockenspeicher, Walchtüche und Bleichplaß, eingerichtet mit allem Comfort der Neugeit, per 1. October (auch sofort) zu vermiethen.

5973

Fac. Krupp. Oranienstraße 48, Bel-Etage.

Bortifftrage 18, Edhaus, find göne Bohnungen von 4 Zimmern und Zubehör Umgugs halber fofort ober fpater zu vermiethen. 7404 7404

nen und elegant, 4—6 Zimmer, Balfon und Zubehör, zu einem billigen Nisnahmspreile an feine ruhige Familie zu vermiethen. Offerten mit näheren Angaben unter E. S. 816 besorgt der 7167 Tagbl. Berlag.

NEW YORK CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PRO Wohnungen von 3 Jimmern.

Abelhaidstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Räh im Laden.
A315. Abelhaidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubelhaidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ver sofort zu vermiethen. Käh. Langgasse 5. 5365. Adlerstraße 8 ist der 2. Stod, sowie der Dachstod, beit. aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu verwiethen. Käh. Bart. 6679

21Dolphitraße 3 abgeichloss. Wohnung, Seitenb., behör, per 1. October, Borberhaus Mansarbenitod 2 event. 3 Jimmer mit Keller per sofort zu vermiethen. Nähe 5249 Milotz, bafelbit.

Albrechtftraße 11, erste Et., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Kuche. Keller, Mansarde auf 1. October zu vermiethen.

2773
Albrechtstraße 32, 2. Et., 3 sch. 3., R. u. Zud., neu ren., 3. vm. 6497
Anderentstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm.

7188
Parentstraße 2, 2. St., Eawohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, 50sot oder 1. October zu vermiethen.

Bel-Etage, hübsiche Wohnung und allem Zudehör, der Reuzeit entsprechend, der sosiert oder 1. Januar zu vermiethen.

Rechtsterentstraße 5, 3 Zimmer Küche nehlt Zubehör zu dleich oder

Bertramstraße 5 3 Zimmer, Küche nehst Zubehör auf gleich ober hipater zu verm. Mäh. bei Gy. Birek. Bertramstraße 7. 7001
Bertramstraße 12, 2 Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zum.
1. October zu vermiethen.

Bel-St. 3 Zimmer mit reicht.
Zubehör zu vermiethen. 6890

Mertramftrafte 15, 8, Obergeichos-Bohnung, 3 Bimmer, Ruche und Bertramftrage 18, Bel-Gtage, Wohnung von 3 Zimmern n. Zubehör tab. bafelbif Siede Bismardring und Wellrüsstraße find schöne Wohnungen von 3 Zimmern 2c. ver October d. J. zu vermiethen.

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf October zu v. 6408
Velcichstraße 13, Borderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Kammern, ver 1. Dezember oder später zu vermiethen. Der 1. Dezember oder später zu vermiethen.

327
Bleichstraße 25 ist die Karterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern u.
Zubehör, auf 1. Oct. zu vermiethen. Naheres Rheinstraße 95. 5048
Bleichstraße 27, 3. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Kiiche und Zubehör, Cloiet im Abigliuß, auf gleich oder später zu vermiethen.

Bleichstraße 37 Wohnungen, Borderbaus 2 St., 3 Zimmer, kiiche mit Zubehör, und im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermiethen.

Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermiethen.

Blücherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. 1. Oct. zu d. 5658
Blücherstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Mans, per 1. Oct. zu berm.

Blücherstraße 18
find im Borberhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sosort ober später zu vermiethen.

Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 4826 gleich oder 1. October zu vermiethen.

Große Burgstraße 4 ist vermiethen.

Große Burgstraße 4 ist ver 1. Oct. eine schöne freundliche Wohnung von 3 Jimmern, Cabinet u. Zubehör zu vermiethen. Ginzus, zwischen 11 u. 2 Uhr. Näh. die Otto Engel. Friedrichstraße 26.

Dotheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Jimmer mit Jubeh. zu verm.

Dotheimerstraße 9, Sth. 1, 3 Jimmer nich Aubeh. auf 1. Oct. 4459

Dotheimerstraße 16 eine Wohnung, 8 Jimmer und Küche, auf gleich Dotheimerstraße 16 eine gebonung,
oder später zu vermiethen
Dotheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Kische 2c.,
auf 1. Oct. zu vermiethen. Räh. Kart. bei Wills. Karaft. 4713
Drudenstraße 4, nahe der Emierstraße, im Vorderhaus, Wohnung von
3 Zimmern mit Aubehör preiswürdig zu vermiethen.
4824
Drudenstraße 5 Wohnungen von 8 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf josort reip 1. October.
6318 Drudenstraße 8, Reubau Gartenhaus, 3 Zimmer nehst Kliche und ber Keuzeit entsprechendem Zubehör auf 1. October zu bermiethen. Mt. 340—380 d. J. Dachwohn. 180—230 Mt. Käh. baselbst oder Emferftraße 28 brei Bimmer, Ruche u. Bubebar fofort gu verm. 7142 Emferftraße 75 find 3 Bimmer, Ruche 2c. gleich ob. ipater 3. vm. 5369 Reibstraße 7 ift eine icone abgeichloffene Wohnung von 3 Zimmern und Bubehör per 1. Januar zu vermiethen. 6918 Frankenftrage 1 Logis, 3 Zimmer und Bubehör, auf 1. October Frantenftrage 13, Sinterh., eine Wohnung bon 3 Bimmern, Ruche und Zubehör zu vermiethen.
7328
Vrankenstraße 23, am Bismardring, 3 schöne Jimmer, Mansarde, V 2 keller, Part. o. 1 St., z. 1. October billig zu vermiethen. 6891
Priedrichstraße 12, Hinterhaus, eine schöne Wohnung, 3 große Jimmer, Küche und Jubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 5160
Priedrichstraße 14, Word, nache der Wilhelmstr, eine schöne Wohnung von 3 Jimmern u. Zub. auf 1. Oct. ob. früher preisw. zu verm. 7408 Briedrichstraße 23, 2 St., 3 Jimmer, Küche ic. auf 1. Januar zu bermiethen. Anzuschen Dienst., Donnerst., Freit. v. 11—12 u. 2—3 uhr. Rah. V. r. 7333 Gustad-Adolfstraße ift eine Wohnung von 3 Jimmern, Küche (Bart.) sin 400 Mt. zu vermiethen. Näh. Platterstraße 12. 4473 Gustad-Adolfstraße sind schönen Karterres und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Jimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balfon, Küche, Kammern und Kellern u. s. w. auf gleich oder 1. October zu verm. Preis 400—470 Mt. Räh. Gustad-Volgstraße 8, Hart. rechts. 4851 Seienenstraße 7, Bobs. 1. St., 3 Jimmer, Küche und Manjarde auf 1. October zu vermiethen. 6483 1. October zu vermiethen.

Selenenstraße 10 sind im 2. Stod zwei Wohnungen von je 8 Jimmern nehst Jubehor auf 1. October ober früher zu verm. Näh. 1 St. 4791

Selmundstraße 18 Wohnung im 1. St. v. 3 Jimmern, 2 Manfarben n. s. 3 auf 1. October zu vermiethen. Näh. voielbit Part. 4489

Selmundstraße 41 eine schöne Wohnung, 3 Jimmern, 2 Manfarben n. s. 3 auf 1. October zu vermiethen. Näh. voielbit Part. 4489

Selmundstraße 45, Mittelb. Bart., eine Wohnung von 8 Jimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen.

Selmundstraße 45, Mittelb. Bart., eine Wohnung von 8 Jimmern, Küche und Zubehör auf glofort zu verm. Näh. Borderh. Bart. 4830

Selmundstraße 50 ift der 1. Stock, bestehend aus 3 gr. Zimmern, Küche, Mangarde und Zubehör, zu vermiethen.

Bubehör auf gleich ober 1. Januar zu vermiethen. Näh. zu erfragen dermannstraße 10, Bart.

Sermannstraße 13, Borderd. 3 St., ist eine Wohnung von 3 Jimmern u. Küche auf gleich ober später zu vermiethen. Näh. Hart.

Sermannstraße 20 ist eine Barterre- ober Bel-Ciage-Wohnung, bessehven das 3 Jimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermiethen.

Serrmannstraße 20 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu krüche das 3 Jimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermiethen. 1. October zu bermiethen.

Serrnmühlgasse 5, Bohs. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu bermiethen. Näh. im Hinterhaus.

3ahnstraße 17, Bel-Grage, 3 Zimmer, Küche, Manjarde u. Keller auf 1. Zannar 1895 zu verm. Näh. Bart. bei C. Schweisguth. 7085

Jahnstraße 21, Echaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, 3 auch 4 Zimmer, Balton und Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. 5026

Intergen-Jusqube).

Intergen-Jusqube).

Industraße 44 ist eine schöne Dachwohnung von 3 Zimmern, Kücke u.
Zub., auf sofort zu vermiethen. Näb, baselbst.

Intergen-Juschen. Tals.
Intergen-Juschen. Industrieften. Albeitenerweg 21, Gartenhauns, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermiethen. Schöne Aussicht, Garten.

Raiser: Friedrich: King 20, Bei-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Kilche, Balkon und Zubehör auf gleich oder höder zu vermiethen. Kälde, Balkon und Zubehör auf gleich oder höder zu vermiethen. Kälde, Balkon und Zubehör auf gleich oder höder zu vermiethen. Ande Zumern, Albeinstaße 2 sind Intergent in Schwieder und 2 zimmer, auch 2, mit Kilche zu vermiethen. Industristaße 28 eine Bohnung im Borderhaus Bart, 3 Zimmer, Kücke und 2 Mansarben und 2 Keller, auf 1. October zu vermiethen. Kälde zu Aug. Fumeru. Ladirer. 6372

Rartstraße 30 schöne Barterre-Wohnung, 3 gr. Jimmer, Kücke und Industristaße 35 sind zwei Wohn, von 3 Zimmern zu von. A. Bart, 6645

Rellerstraße 11 eine Wohnung von 3 zimmern zu von. A. Bart, 6645

Rellerstraße 11 eine Wohnung von 3 zimmern und Kinde auf gleich zu vermiethen. Häh. Werofraße 25, im Zaben.

Sirchgasse 24, 1. St., ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zubehör p. 1. April nächsten Zahres zu vermiethen. Kälde und Gestäst daselbst. Bubehör p. 1. April nächsten Jahres zu vermiethen. Näh. im Orogev Geschäft daselbit.

Verngasse 7 3 Jimmer, Küche, Keller zu verm.

Sirchgasse 7 3 Jimmer, Küche, Keller zu verm.

Sirchgasse 9, His., 3 Jimmer, Küche und Zubehör ver sofort ober zu vermiethen.

Loctober zu vermiethen.

Zehrstraße 25, Bart., 3 Zimmer und Küche, Mansarbe auf 1. October zu vermiethen.

Näh. Merostraße 38.

Lotter Lotter 2 Bel-Stage, 3 Zimmer, Balton, Köch.

Lotter 2 Bel-Stage, 3 Zimmer, Küchen, Köch.

Lotter 2 Bel-Stage, 3 Zimmer, Balton, Köch.

Lotter 2 Bel-Stage, 3 Zimmer, Balton, Köch. Wainzerstraße 12, Hib., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Räb. Voh. 1 St. 6207 Wainzerstraße 70, Küche und Zubehör auf du. Küche und Zubehör auf du. 1. October zu bermiethen.
Martistraße 11 im Sib. 3 Zim., Küche u. Zubeb. 3. Oct. 3. vm. 55%.
Mittelbau, abgecklossene Wohnung.
Mittelbau, abgecklossene Wohnung.
Am rubige Seine zu verm. Räb. auf dem Bürean daseichl. Wohnung.
Mittelbau, abgecklossen. Wohnung.
Mittelbau, abgecklossen. Wohnung.
Mittelbau, abgecklossen. Wohnung.
Mittelbau, abgecklossen. Wohnung.
Moritiktraße 23, Oth., frol. Wohnung. Näche, im Albichl. 65%.
Moritiktraße 23, Oth., frol. Wohnung. Nüche, im Albichl. 65%.
Moritiktraße 23, Oth., frol. Wohnung. Nüche, im Albichl. 65%.
Moritiktraße 23, Oth., frol. Tochober zu vermiethen.
Moritiktraße 24, Mittelbau, Keubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern nehst Zubehör per soson ober 1. October zu vermiethen.

Merostraße 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche und Keller zu vermiethen. Näb. im Laden.

Merostraße 33, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näb. im Laden.

Krauz-Albistraße, 3 große Zimmer, Zubehör, Pervitale 33, 2. St., 3 Jimmer, Küche u. Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Räh. im Laden.

Pervital, Franz-Abstürftraße, 3 große Jimmer, Judehör, auf 1. October zu verm. Räh. Rerothal 6. 5777

Petugasse 722, 2,

Bohnung von 3 Jimmern josort zu vermiethen. Räh. deselbit. 7829

Tranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Jimmern auf 1. October oder auch josort zu vermiethen. Räh. 1. Et.

Oranienstraße 25, Sih. 1, Wohnung von 3 Jimmern, sowie wer Mansarde-Wohnungen ver sosort oder 1. October zu vermiethen. Räh. deselbit dei Scherf oder Kranzblag 3.

Oranienstraße 36 ist der 3. St. im Borderhaus, sowie der 2. St. im Hinterbaus von je 3 Jimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6826

Oranienstraße 39, Mittelde, ist eine schöne Wohnung von 3 Jimmern, Stücke nebit Indeben zu vermiethen.

Oranienstraße 47 sind noch zwei Wohnungen von 3 Jimmern, Balcon, n. sammtl., der Neuzeit entsprechenden Zubehör auf zleich oder später zu vermiethen. Käh. Part. 7411

Reubau Oranienstraße 51 Wohnungen, 3, 4 und 6 Jimmer, küch und Zubehör, mit Hinters und Borders Walsons, auf gleich oder 1. Alpril zu vermiethen.

Philippsbergstraße 5 3 Jimmer, Küche und Zubehör zum 1. October au vermiethen. Allend der Gorden ind Ginters und Gorden Balted ober 3, All aleich ober 3, Allend ger Racinstraße 92, 4 St., 3 Zimmer u. Küche für 280 Mt. zu vm. 4777 Richtstraße 1 ichöne Barterre-Bohnung, 3 Zimmer, Küche, Closet, im Abschlitraße 1 ichöne Barterre-Bohnung, 3 Zimmer, küche, Closet, im Abschlitraße, Manjarde und 1 schönes Frontspitz-Zimmer, an frille Familie sofort ober später zu vermiethen. Käh. deim Gigenthümer Karligraße 38, Boh. Part.

Riehtstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern im Borders und Hinterhaus mit allem Zubehör auf gleich ober später zu vermiethen.

7315 c auf gleid 7122 t, clegante

n. 3ub. sn 7410 ner, Kücke, Näb, bei irer. 6372 stuche und Bart. 6645

fofort ober 5261 ton, Riche en. Näh. 4585

4585 1. Bubehör, 50207 2. 8 Bun., 5028 bm. 5527 Webnung, Mani. x., Bohnung, nit Speile-tage. 4407 Ibjchl. 6517 5580

3 Zimmern Steller jum October gu 6262 Jubeböt, al 6. 5777

t. 7329 1. October 6746 fowie swei then. Näh. 5651 2. St. im 3 Bimmern 4707 Zimmern, Bubehör mer, Rüche gleich oder 6576

immern mit 7412 ft Zubehör gen mit je ohnung und Anzwiehen enbenugung, 7286 seuche nebst

r au berm. 5240 bin. 477, Closet, im tille Familie imer starls 7808 Sinterhaus 5123

Richfftraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermiethen. Näh. Bohs. Bart.
Röberftraße 17 ist eine Wohnung, 8 Zimmer, nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen.
Simerberg 21 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Januar zu vermiethen. Näh. Schachtstraße 28, Bart.
Tisz nömerberg 24, Bart., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. Näh. im Laden.

Kömerberg 29 im Borderhause: Barterre, 2. und 3. Stod (mit Glasschifdluß) mit je 3 Zimmern und Krüche, event. mit Mansarde und eine große belle Werffätte, zu jedem Geschäft geeignet, per sosort zu verwiethen. Rah. daselbst bei Herrn kabbler, 1. Stod. 6822

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balfon und alles Zubchör, 1. Etage, billig zu vermiethen. Näh. Bart, rechts.

Zaalgasse 16, 1. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Kiiche u. Zubeh. (Glasabiglish). v. 1. Oct. zu verm. Käh. im Möbesladen.

Zaalfitraße 26 eine Wohnung im 1. Stod von 3 Zimmern, Kiiche, Keller und Holzstall auf 1. October zu vermiethen. Näheres Kömerberg 24, Laden. Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch ber Waschtüche und des Trocenspeichers, an rubige Leure zu vermiethen.

4768

Schlachthausstrafte 23, Boh. 1., 3 Zimmer u. Zubeh, per 1. Januar au vermiethen. Näh, im Comptoir.
Edulberg 11 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer nebst Zubehör, auf gleich ober später zu vermiethen. Näh. Bart. r. 4907 Schwalbacherstraße 33 im 1. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh auf 1. Oct. ober auch später zu verm.

Scholantstraße 5 sch. Wohnung im 1. Stod, brei Zimmer, früge und Zubeh. Auf 2. Oct. ober auch hater zu verm.

Scholantstraße 5 scholant zu verw.

Scholantstraße 5 scholant zu verw.

4946.

miethen. Rah, Bart. Cedanftraße 8 Bohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm.

Sedanstrasse 9 find 3 Zimmer nebit Küche im Abschluß auf gleich ober später billig au vermiethen. Rah. im Laden. Sedaustraße 10, Sth. (mit vorlieg. hubich. Gärtch. u. gr. Hoft.), schone 3-Zim.-Bohn. an besi. ruhige Leute zu verm. Pr. 340—370 Mt. 5511

Sedanstr. 11, nahe dem Sedansplat, 3 3. n. reicht. Sedansfer. 11, Bub. auf fof. zu b. Rah. 5th. 1 St. 5789 Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Kuche und Zubehör, 5915

zu vermiethen.

stifffiraße 1 Wohn., 8—4 Zim., Küche u. Zubeh., josort zu verm. 5884

Cautungstr., 25 schöne Wohnung (8. St.), 8 Zimmer, Küche z., nebst 2 großen Mansarben auf gleich er auch später zu vermiethen. Anzusehen Bormitags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei E. Moedus. im Laden. 7415

Walramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder 1. October zu verm. 4716

Walramstraße 12 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermiethen. Mäh. 1 St. rechts.

(Fortfetung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche slo auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu woflen.

Ans dem Jande der Magyaren.

(6. Fortfehung.

Moman bon Julius Itafc.

(Nachbrud verboten.)

"Ich glaube es gerne," erwiderte 363st lachend. "Deine bei ihr noch nichts vermittell hatte. Es schien für sie bis jeht' Taubengebuld burfte sich dies wohl einmal erlauben!"

"Natürlich; wenn man mir mein Kind angreift, dann werbe ich jur Hhäne! Du haft ihm doch tüchtig Deine Meinung gesagt?" "Ich weniger, als Irma, die den fürchterlichen Thrannen auch gänglich bekehrte. Ohne Zweifel kehrt er bald renig zu Euch

gurud, belaben mit ben Schagen, Die Dergon für ihre Winter-toilette verlangte."

"Bie, Deine Frau hatte bas fertig gebracht?" frug Abn fichtlich überrascht.

"Ja fie; ber gute Ontel war entgudt von ber flugen Ber-

mittlerin, und Ener Streit war geschlichtet."
Abh konnte einen Ausbruck tiefer Berklimmung nicht untersbrüken. Gin Gefühl von Eiserjucht überkam sie, dem sie in solgenden Worten Luft machte: "Ich glaub' es wohl, der alte Buchs! Einem hübsichen Lärvchen kann er ja nie widerstehen."
Ichse wollte ihr gerade eine tüchtige Zurechweisung entgegenschlendern gle sich eine Klemenung au dem Sonakhore sichthar

schleubern, als sich eine Bewegung an dem Hausthore sichtbar machte, bei der Frau Aldh neugierig in die Höhe fuhr, um stehend bon ber Bruftung ber Beranda aus dem Schaufpiele guzusehen, meldes fich zu entwideln begann.

Der Anblid, der sich darbot, war auch eigenthumlich genug, um Abps ganges Interesse in Anspruch zu nehmen.

Unter der weit geöffneten Pforte erschien Ilfa auf ihrem kleinen Pony wie eine Amazone in Miniatur. Lust und Muthwille strahlten aus ihren Bügen. Der rasche Ritt hatte die Wangen bes jungen Mäddens höher gefärbt, seinen Augen zu einem Glanze verholfen, daß man es in biefem Augenblick für alter hatte halten tonnen, als es in ber That war.

Ilfa ftand in jenem Lebensalter, wo fich Kind und Jungfrau befampfen, Reines weiß, wann es bem andern ben Blat raumen foll, mo eine Stunde bas harmlofe Rind unbestritten die Berrichaft führt, um in ber nächsten ber stolz erblühten Jungfrau ben Bortritt zu lassen, wo die noch ungefünstelte Mädchenblume erstöffet über bas, was die Knospe verrieth, wo, mit einem Worte, bie garte Scham über bie Ehrlichkeit gu flegen ftrebt, bie noch nicht zu verbergen fernte, wo bas jugendliche Berg Geheimniffe gu ahnen anfängt, bie es noch nicht zu bewahren versteht. Bei Illa traten die Gegenfage um fo fchroffer hervor, als bas Leben

Much in ihrem Meugeren ericienen biefe Gegenfage greller. Ihre Gestalt mar ungemein gart, bie Buge noch von ber Rinberunichuld umbaucht. Nichtsbestoweniger vermochten biefe findlichen Mugen manchmal eigenthumlich flug aufzulenchten, und ber fleine Mund fich zu fpottischem Lacheln gu verziehen, wenn ihr von Anderen etwas unbegreiflich erschien. Und Ila begriff gar Bieles nicht. Bor allem nicht, was von Form und Zwang ihr entgegentrat ober fich wie Unwahrheit ausnahm. Sich aus gesellschaftlicher Mudficht in bas eine wie bas anbre zu fügen, ichien ihr unfagbar. Sie barüber eines anderen zu belehren, war kaum möglich. Selbst Irma verzweiselte baran, sie in diesen Dingen maßvoller zu stimmen, weil es ihr widerstrebte, den reinen Sinn des Kindes auf die Nothwendigkeit der Nothlüge ausmerksam zu machen. In diesem Augenblicke erschien Ika indessen wieder ganz als

Rind. Die Lage, Die fie burch ihre Bemuhungen geschaffen, fagte jo fehr ihren phantastischen Liebhabereien zu, daß fie die Kehrsette berselben gar nicht begriff. Der Aufzug, ber Lärm, die Betheiligung aller diefer eigenthumlichen Berfonlichfeiten fam ihr naturlich fo ichon und paffend vor, bag fie fich ftolg und gehoben fühlte in bem Bewußtsein, etwas gang Besonderes vollführt zu haben. Sie schwenkte also triumphirend gum Thore herein, in Be-

Sie ichwenkte also iriumphrend zum Lhore gerein, in Be-gleitung der schönen Mirza, des wilden Zigeunermädchens, das bis jeht ihre geliebte Gespielin und Freundin war. Zur Seite der Beiden ritt Janos, der alte, treue Diener ihres Haufes und stete Begleiter ihrer lustigen Ausstüge. Ob dieselben dem alten, graubärtigen Manne besondere Freude machten, war schwer zu entscheiden, denn er saste seine Ausgabe in ganz entgegengeseiteten. Beije auf als feine herrin. Statt bes Musbruds von Frohlichfeit, wie er fich in 3lfas Bugen zeigte, brudten die feinen große Schwermuth, tiefen Ernft und ftillergebene Refignation aus. Er ritt neben ober hinter feiner herrin, wie einer, ber gum Richtplay geführt wird, aber mit Muth und Ergebung sein Schickfal erträgt. Ginen Ausbruck von Unwillen und geheimer Opposition zeigte er indessen sofort, wenn sein Blid einen ber Zigeuner streifte. Er ichien bie Borliebe feiner fleinen Gebieterin für biefe nicht im Minbesten gu theilen, naunte fie fogar gang überfluffige Land. ftreicher, bor benen man Saus und Rocttafchen gu bewahren babe.

Die einzige Person unter ihnen, welcher er eine gewisse Achtung, selbst Fartlichkeit bezeigte, war Mirza. Wenn er sie sah, so huschte in Lichtschein von Wohlwollen über seine alten Züge, dem er ershöhten Ausdruck verlieh durch ein behagliches Orehen seines martialischen Schnurrbartes.

"Ilm bas Mabel ichab' ift's!" pflegte er alsbann gu fagen.

"Behört nicht gum berfluchten anberen Bad!"

Als Ilfa mit ihrem Generalstabe in ber Mitte bes Hofes Bofto gefaßt hatte, bewegte sich ber nachfolgende Zug, auf ein von Mirza gegebenes Zeichen, in seierlichem Vorschreiten burch ben Thorbogen, sich im Halbfreise um die Genannten gruppirend.

Boran schritt bie Musik unter ben berauschenen Klängen bes Rafoczymarsches, als gelte es, eine Festung zu erobern ober die Streiter zur Felbschlacht zu begeistern. Es erfolgte nun freilich kein Schlachtgetümmel, es galt keine Thaten bes Patriotismus zu bollbringen; nichtsbestoweniger waren alle Anwesenden vollständig begeistert und erobert, denn die don allen Seiten herbeiströmenden Diener und Dienerinnen, Pächter und Arbeiter jauchzten in übervoller Lust den Ankommenden entgegen.

Der Mufit folgte eine Gruppe phantastisch geschmudter Jünglinge und Mädchen theils Pferbe führend, theils Gegenstände ragend, die fie zu ihren Tanzen und Spielen nöthig hatten. Unter ben Mädchen zeigte sich manche bezaubernde Schönheit, die in ihrem seltsamen, farbenreichen Kostüme ben Beifall und die

Bewunderung ber Bufchauer hervorrief.

Sodann famen die Wagen, die mit Allem möglichen Tröbel, oder den Utensilien, womit die Truppe ihr Lager aufschling, beladen waren. Mit Pferden oder Mauleseln bespannt, wurden sie von den älteren Frauen geleitet — herenartigen Erscheinungen, wie man sie nur unter den Zigeunern findet, wo die Natur es liebt, sich in den grellsten Sprüngen zu zeigen; denn so schön die Kinder, so reizend die Jugend, ist das Alter bei den Frauen dieser Kasse frühzeitig und von abschreckendem Versalle. Von der in Anmuth und reizvoller Schönheit sich entwickelnden Knospe dis zur rasch erdlühten und verwelfenden Blume ist sein Uedergang. Die Matrone, die den Neiz der Jugend unmerklich verliert, um damit in langsamen Schritten die Würde der Frau und Mutter einzutauschen, ist unter diesem orientalischen Stamme nicht zu sinden. Seine Frauen gleichen den Blumen des Feldes, die ost nur einen Tag in voller Schönheit blühen, um durch einen Nachttrost oder einen einzigen Sturmwind gebrochen oder hinweggeweht zu werden.

Den Schluß bes Juges bilbete eine Schaar kleiner Kinder, bie theils zu Fuße laufend und nur nothbürftig bekleibet, durch ihre elastischen Gestalten und ihre lebendige Beweglichkeit einen anziehenden Anblick boten, während andere, die kleineren unter ihnen, in Säcen eingenäht und über Mauleseln hängend, gar brollig anzusehen waren. Die braunen Köpfchen mit lockigem, ungekämmtem Haare brängten eines über das andere sich wälzend aus ihrer unfreiwilligen Ginkerkerung hervor, sich dreist den Boden beschauend, ber ihnen für kurze Zeit neue Frenden und neue Lust gewähren sollte. Der eigenthümliche Anblick dieser so vielen elenden, zerlumpten und auch wieder so wunderdar schönen Gestalten, kesseln neben sich ganz vergessend, sich immer mehr über die Mauer herabbog, um nichts von dem seltstamen Schauspiele zu verlieren

Hauptsächlich erregte das schönste der Zigeunermädchen, die allbewunderte Mirza, ihre Ausmerksamkeit. Sie mußte den Kufder Schönheit anerkennen, welchen dieselbe genoß. Ihre Gestalt war nur von Mittelgröße, dabei aber vom seinsten Sbenmaß. Man begriff nicht, wie so holde Formen sich unter solcher Umgebung entwickeln konnten. Ihre Gesichtszüge bekundeten nicht vollständig den Thpus der Zigeuner, denn ihre Haut war weißer als die der Andern, entbehrte jenes eigenthümlichen Brauns, das die Kasse charakterisert. Nur Haare und Augen, beide vom tiessten Schwarz, erinnerten daran, daß sie zu den Kindern Sems gehörte, von dem das ewig wandernde und ruhelose Geschlecht abstammen soll. Ihre reichen Haare stutheten in einem vollen Lodenmeere um ihre Schultern, und ihre großen seuer= und geistsprühenden Augen leuchteten wie zwei Sterne, klar und voll in die Welt hinaus. Es lag keine jugendliche Schüchternheit in diesen Augen, keine Demuth, noch etwas Unsertiges und Unsicheres; von all dem nichts,

was sonst den jungen Jahren eigen ist. Doch sprach auch nicht Freies, nichts Herausforderndes aus ihnen, nichts, was den Beschauer verletzt und ihn den Werth der Frau, der er gegenüber steht, bezweifeln läßt. Diese Augen waren hingegen stolz, voll fertigem Bewußtsein. Es lag sogar ein gewisser Trotz darin. Man sah es der Bestigerin dieser kühnen Blide an, daß sie agewohnt war, sich unbedingt der Herschaft Anderer zu sügen, das sie es verstand, sich auch einmal aufzulehnen, und vor Allem, das sie sich der Stellung bewußt war, die man ihrer Schönheit und ihren geistigen Gaben in ihrem Kreise angewiesen hatte.

Alls die Letten des Zuges in dem Hofe angelangt waren, ber sich unterdessen mit den Arbeiteru und den Dienern ganglich angefüllt hatte, sprengte Mirza, auf ihrem kleinen ungesattelter Pferd als Knabe sitend, vor die Musik, welcher sie Schweigen gebot

Sie rief gum Gerrenhaufe hinauf: "Gljen! ber Gerrin, ju beren Geburisfest wir gelaben find! Gljen! ber eblen Frau, be

uns gaftlich bei fich aufnimmt!"

Gin nicht endenwollendes "Eljen" erscholl, daß fich bis in die hintersten Sofe fortpflanzte, aus welchen bis auf ben leten Arbeiter und Stalljungen Alles herbeiströmte, was im Hause wefend war.

Irma, welche von bem von ihr ausgefandten Diener über Blfas Aufzug Rachricht erhalten hatte, machte gute Miene jum sonderbaren Spiele und erschien auf ber Borrreppe des Hauses.

Sie winkte freundlich hinab, auf Ilkas Festesarrangemen eingehend, mit dem diese ihren Geburtstag in Scene sette. Dut ihre Betheiligung hoffte sie, ihren Liebling vor Abns weitem Angriffen zu schüten. Bei ihrem Anblid erscholl abermals in "Eljen", dem sich Iska in ausgelassenstem Jubel anschloß.

Mirga gebot ben Larmenden mit einer Sandbewegung Schweigen, indem fie rief: "Stille, die herrin wird fprechen!"

Irma ließ sich auch biese ihr vorgeschriebene Mitwirfung bei ber Komödie gefallen, trat lächelnb vor und sprach: "Seib dem willsommen! Für drei Tage sollt ihr gastlich bei und beherberg werden, und Keller und Küche mögen ench das Beste bieten. Janos wird euch hinüber geleiten in die rückwärtigen Höse; don mögt ihr euer Lager aufschlagen. Der Tanz jedoch beginne erst heute Abend; auch soll er nur dis zur Mitternachtstunde danem. Dasselbe gilt auch für die solgenden Tage. Jest aber entsem euch stille, ohne Lärm!"

Diesem Gebote wurde nun freilich keine Folge geleistet, bem es erscholl abermals ein "Cljen" durch die Lüfte, daß die Mauem davon zu erbeben erschienen, und welches auch nicht eher endete, als bis die Lepten der Gäfte und Zuschauer den Haupthof ver-

laffen hatten.

Irma trat zurück, von Ilfa gefolgt, welche bei ihrem Erscheinen von ihrem Bonh gesprungen war, um ihn Janos zu über lassen. Des jungen Mädchens Freude kannte keine Grenzen. In gänzlicher Sicherheit hatte sich die jugendliche Freiheitsschwärmerin denn doch nicht gefühlt, wie die besonnenere Schwägerin diesen Staatsstreich aufnehmen würde. Daß ihr Bruder nicht damit einverstanden war, obgleich er ihr in der That die Erlaubniß dazu gegeben hatte, war ihr längst klar, als sie den unerwarteten Beugen ihrer luftigen Streiche, in der Person ihrer Tante, in das Hospischor einfahren sah. Sie kannte Jöszyd Widerwillen gegen alle Ereignisse, welche sie der Beodachtung und dem Tadel diest Tante aussetzten. Umsomehr freute sie sich, daß Irma auf ihr Iden aussetzten. Umsomehr freute sie sich, daß Irma auf ihr Iden einging, die ihr selbst als die köstlichsten und unverfänglichsten der Welt erschienen.

Sie rief beshalb auch, ihre Schwägerin stürmisch umarmend, triumphirend aus: "Nicht wahr, das hab' ich wieder einmal gw gemacht? Die herrliche Ueberraschung hast Du gewiß nicht ete

martet ?"

"Sicher tonnte ich nicht ahnen, leichtfinniges Rind, mas Du

wieder im Schilde führteft."

"Du haft Dich boch nicht von benen ba brüben ansteden laffen, liebe Irma? Laffe mich so etwas von Dir nicht benken! Ich weiß es wohl, die Tante sitzt gleich einem aufpassenben Behms richter seit einer halben Stunde bort auf der Mauer und wird nicht versäumt haben, Ioszy tüchtig aufzuheten, der sich in letter Beit ohnedies auf den Philister herausspielt. Bah! — Sei Du nur klug und mit mir zufrieden, was kummern mich da alle die Anderen!"

(Forrfetung folgt.)

1894

auch nicht ftola, boll ros barin afs fie nicht fügen, boj Allem, baj

önheit unb ingt waren rn ganglia ngefattelten igen gebet. Herrin, # Frau, die

ben legten Saufe ans Miene jun

Haufes. rrangemen tete. Ditto 6 weiteten vermals em log. ndbewegung

prechen!" virfung bei Seid benn beherbergt efte bieten. Sofe; bon beginne erft ibe banern.

eiftet, benn die Mauern cher endete, upthof ver-

os zu über rengen. In dwarmerin erin biefen bamit eins ubniß dazu nerwarteten inte, in das illen gegen Cabel biefer ra auf ihre fänglichiten

umarmend, nicht ets , was Du

n anfteden cht benfen! iben Behms und wird ch in letter Sei Du Alnberen!"

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 470. Morgen=Unsgabe.

Dienstag, den 9. October.

42. Jahrgang. 1894.

Mieth-Verträge vorräthig im Berlag.

Vermiethungen

wn möbl. und unmöbl. Billen, Wohnungen, Jimmern, Laden, Geschäftstofalen; Verbreitung ber diesbezügl. Offerten, sowie Bermiethungsabschlüffe, Bertretung und Berwaltung werden bei mäßiger Provision coulant besorgt durch Immobilien: Sensal Meyer Sulzberger, Sprechzeit 8-9 n. 2-4 liftr.

Bunk 1. April 1895 sucht ein einstelner) in herrichaftlichem Haufe Wohnung von 4—5 unmöblirten Jener, Bad und Anbehör. Offerten mit Angade des Breises unter 7.362 sine Dame sucht 1—2 ungenirte möbl. Jimmer, Rerothal od. Sounenbergerstraße devorzugt. Off. unter P. G. 1137 an den Tagbl.-Berl. Cantionsfähiger vens. Beamter übernimmt Villaschen beigerschaft der Geschen Schaft vers. Den Beamter übernimmt Villaschen beige den Anjpr. Gest. Off. unter P. B. 1659 an den Tagbl.-Berl. Desember gesucht. Offerten miter G. G. 535 an den Tagbl.-Berlag.

Fremden-Penfion



Elifabethenstr. 11 (Gibliete) gwei auch brei möblirte Zimmer mit ober

Benfion für den Winter preiswerth gu bermiethen.
Emferftrafje 13, in ichoufter Lage, Zimmer m. Benfion.

Bartenanfenthalt. 5624
St. Kirchgaffe 1, 1. Giage, schön möblirtes Schlafzimmer neblt Wohnzimmer zu vermiethen. 5191

Pension Villa Sanssouci,

Parffiraße 12. Bodenstedikraße 4. Muhige ichone Lage am Kurpart, großer ichattiger Garten, elegante, mit allem Comfort der Reuseit ausgestatreite Familienwohnungen und tmzelne Zimmer. Großer Speijes n. Musikfaal, Salon n. Rauchzimmer. Borzügliche Küche, gute Getränke, mäßige Preite. Minerals und Sikswalterdder im Hante. Gradiich, Französlich, Nufslich gelprochen. 5720
Pension und Unterricht in allen Hachern! Jeden Abend 5 Uhr Arbeitsstunden! Borbereitung f. all. Class. n. Egamina! Sprechfinde 3-7 Uhr. Words. staatl. gepr. wissenich. Lehrer, Schulberg 6, 3.

Taunusstraße 13, 1. Gede der Geisberguraße, sind möblichen Wimmer mit oder ohne Bensson in jeder Breislage zu vermiehen.
Bäder, el. Beleuchtung, Bersonenauszug im Dause.

3786

VIII LOUISC, Rahe des Kurhauses, ohne Bengion für ben Winter au vermiethen. 7043

oder ohne Benfion für den Winter zu vermiethen. 7043
Wilhelmifte. 5, 1. Etage, findet fofort Herr oder ober ohne Benfion für die Wintermonate, auch permanent. 7181



XIII Vermiethungen **KII**XI

(Fortfegung aus ber 1. Beilage.) Millen, Baufer etc.

Frankfurterstrasse 36 fleine Billa mit schönem Garten, nen hergerichtet, 3u vermiethen oder zu verlausen. Näh. Louisentraße 6, 3. 6483

Frankfurterstraße 26

ift hubiche fleine Billa und Garten vom 1. October 1894 ab gu verniethen. Befichtigung fieht jederzeit frei. Raberes auf bermiethen. Befichti

Freiherr von Loën.

Sumboldfite. 9 Billa, etg. Hodpart., 7—6 Zimmer, Bab, 2 Baltone r. zu vermiethen. 4298

Libra gesundeste Lage am Walde, 6—7 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör und Gartenben. zu vermiethen. Näh. Wilhelmstrasse 42 a. Wegner.

Sauschen, 2 Sinden, Kilche, große Werlstatt, Eingang Kapellenstrasse 1387.

Dambachtbal, sofort zu verm. Käb. Dambachtbal 12, 2.

Toby ichnies Landhaus, enth. 11 Zimmer, lingeben von großen einträglichem Gemise und Obstaarten sofort im Gauzen o. aetheilt zu verm. ebent. zu verlaufen. Käh. Schwalbacher Landsfraße 285, Sitvisse.

Geldiäftslohale etc.

Sofort zu vermiethen Colonialwaarens und Delicatessen = Geschäft in guter Lage mit Wohn. Breis 1200 Mt. Räh. im Tagbl.-Verl. 7216 Eine gutgehende Bäckerei in Mitte der Stadt auf 1. April zu verm. 7064 Mäh. im Tagbl.-Verlag. 7302 Mäh. im Tagbl.-Berlag.
Schulgasse 3/5 Laden mit ober ohne Wohnung zu vermiethen. 7902
Webergabe 51 Laden mit 2 Schausenspern, Laden, mit ober ohne Wohnung auf gleich zu vermiethen. Nah. Langgasse 47, 2 St.
Laden mit daranstoßendem Zimmer (mit ober ohne Wohnung) 3435
Laden mit saranstoßendem Zimmer (mit ober ohne Wohnung) 7072
Cin schooler Laden simmer, gute Lage
Lin schooler Laden simmer spern, gute Lage
Lin schooler Laden simmer für sedes Geschäft, per sofort au vermiethen Röderitraße 15, Ede Römerberg. 7389 Ein kleiner Laden jojort oder per 1. Rob. zu verm. Schachtstraße 15, 7161

Großer heller Laden mit Zimmer auf iofort zu vermiethen. Nah. Friedrichstraße 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von Carl Eduard Merm. Boeisch. porm. C. Doetsch.

Büreau, Arzt- oder Anwalt-Bohnung in feinster Lage sofort zu vermiethen Bahnhofstraße 1, Part. rechts. 7366 Meroftraße 23 sind die die jezt von der P. Brems'schen Druckerei innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend für alle größeren Geschäfte, auf gleich zu vermiethen. 4082 Waltramstraße 31 fleine schöne Werstädtte oder Lagerranm billig zu vermiethen. Näh, Laden. 7108

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Schung, beitehend in 8 Zimmern, Babezimmer und sonstigem Zubehör, sowie großer Beranda und Borgarten, für 1. April 1895 zu versmiethen. Näh. Abolphitraße 16, 1. Et., von 11—1 Uhr. 6963

im Borichuftvereinsgebände, ift die zweite Etage, bestehend aus 2 Salons, 8 Bimmern, Ruche, Speifefammer und Badezimmer nebst zugehörigen Manjarden, Keller- und Speicherranmen, auf gleich oder fpäter zu vermiethen. F 243 Partweg i, nahe den kur-Anlagen, ift eine Bohnung von 8 Zimmern inebit Indehör zu verm. Näh. im Hause selbst u. Webergasse 13. 6541

Mheinstraße 35

ist Berfehning halber die bochelegante zweite Etage, bestehend aus 8 großen Raumen, Kuche, Speisefammer, Babezimmer nebst reichlichem Zubehör, fogleich zu vermiethen. Rab. 1 Treppe. 6120

Mojenstraße 8

ist eine bereschaftliche Leoduung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich zu verwichten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. B.

Wohnungen von 7 Jimmern.

Sainerweg 9 clegante Hochparterre-Bohnung von 7 bis 8 Zimmern, 2 Balfons, Babeipäter zu vermiethen. Anzusehen Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. Näb.
bei Frau Stein. Kirchgasse 7, 2.
Pheinstraße 92 ist die herrschaftliche Bel-Stage u. 2. Stage,
je 7 Zimmer, Balfon und Zubehör, vom 1. November resp.
1. April 1895 ab au vermiethen.

1. April 1895 ab gu bermiethen.

Wohnungen von 6 Jimmern.

Adelhaidstraße 38 ift in rub. Haufe die Bel-Gtage, best. aus 1 Salon, 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermiethen. Rab. nebenan im Edladen bei Fritz Steinmetz. 4452

Humboldtstraße 17

ift die 2. Stage, vollständig der Renzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 großen Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badezimmer, Reller u. nöthigem Zubehör, per I. October oder später zu vermiethen. Prächtige Ansssicht. Näh. im Hanse Bart.

Schlichterstraße 10
ift bas erste Obergeschoß, 6 Jimmer, Babezimmer, nebst allem Zubehör,
auf sofort ober später zu vermiethen. 5627

Taunusstraße 39 ift die 2. Etage, besteh. aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 3 Manjarden u. 2 Kellern, per 1. April 1895 zu bermiethen. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Räh. im Hause 1. Etage.

Bel-Etage, 6 große Zimmer, Bad, Balfon und Zubehör zu vermiethen. Räh, durch Carl Speckt. Wilhelmstraße 40.

(Reubau) Biebricherstraße 16 Parterres und 2. Stock-Wohnung, 6—7 Zimmer, zu vermiethen. Preis nach Arbeiterbramen. Rah. Rheinstraße 91, 1.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abelhaidftraße 26 (Ede Moritsftraße) ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst Zubehör, auf gleich ober später zu vermiethen. Näh. daselbst im 3. Stod ober Bouisenstraße 14. Bein-Comptoir.

Vebricherstraße 25, Bart, 5 Zimmer, Badezimmer und Garderobe, Balton und Loge, Kester und Kammern auf jogleich zu vermiethen. Näh. daselbst und Große Burgstraße 17, 1.

Dohheimerstraße 2 ist die Belestage, bestehend aus 5 Zimmern und alem Zubehör, auf 1. October zu vermiethen.

Frantsurterstraße 23 (Landhaus) ist die Belestage zu genichten, die Belestage zu vermiethen, Zubehör, 2 große Baltone mit herrischer Aussicht.

Moritsstraße 21 herrschössliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. im Laden und Hinterlicher Aussicht.

Moritsstraße 21 herrschössliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. im Laden und Hinterlicher Aussicht.

Moritsstraße 21 herrschössliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. im Laden und Hinterlicher Aussicht.

Wernschaften 22 größe Belton, Bad nehnungen, Salon u.

Lieberg 2 schöne Belestage, 5 Zimmer, Küche, Zpeistelammer, Badezimmer, Batton, Zpeistelammer, Badezimmer, Badezimmer, Batton, Zpeistelammer, Badezimmer, Batton, Zpeistelammer, Badezimmer, Badezimmer, Badezimmer, Badezimmer, Badezim der Badezimmer, Badezimmer, Badezim der Badezim der

2. Ctage, 5 Zimmer, Bad, Balkon und Zubehör zu vermiethen. Mäh. burch Carl Speckt. Wilhelmitrate 40.
Börthftraße 10, 1. Ct., 5 Zim. u. Zub., Breis 750 Mt., zu vm. 6197
In Billa Cauitas, Revolhal 51, ist die 1. und 2. Ct., je 5 meist große Zimmer und Zubehör, zu vermiethen.

570
Gine herrschaftliche Bel-Ctage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Withelmstraße) ist Umstände halber sofort unterm Preis zu vermiethen. Näh. Rheinbahnstraße 4, 1. St. 7117

Wohnungen von 4 Zimmern.

Beiedrichstraße 47, 3 St. b., Wohnung von 4 Zimmern, Rüche, Keller, Mansarde per 1. October zu verm. Nah. daselbst 1 St. 4518 Sartingstraße 6 schone Karterre-Mohnung, 4 Zimmer u. Zubeh., auf 1. October over später blutg zu vermiethen.

Bentfersplatz 1 ift eine Mohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermiethen. Räh. Kirchgasse 5.

Morihstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, per 1. De zu berm. Näh. Hinterh. und Kirchgasse 5.
Dranienstraße 22 ist in der 3. Etage eine 4-Zimmer-Wohnung mallem Zubehör auf gleich oder später zu verwiethen.

Proderatiee 32, nehst Zubehör auf 1. October an filt Familie zu vermiethen. Näh, im 2. St.
Balkmühlstraße 25, Hochpart., 4 Zimmer, Küche u. Indehör, ebeid Frontspige, 2 geräumige Zimmer, Küche und Zubehör, zusammen de getheilt, zu vermiethen.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 41, Hinterh., eine abgeschl. Wohnung von 8 Zimmer u. Zubeh. auf 1. October c. zu verm. Näh. Vorberh. 2 St. 673 Bertramstraße 13, Mittelbau, sind schöne Wohnungen von 3 Zimmer und Zubehör zu vermiethen.

und Zubehör zu vermiethen.
Fauldrunnenstraße 5 drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitender per 1 Oct. zu vermiethen.
Soldgasse 9 Wohnung von 3 Zimmern mit Werstätte zu verm. Les Sermannstraße 18 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und alle Zubehör gleich ober später zu vermiethen.
Zahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und alle ober später zu vermiethen. Näh. Varterre lints.
Dirchgasse 51 ist die Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, kla.
Dirchgasse 51 ist die Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, kla.
Mansfarde, auf sof. zu verm. E. Bücking, Uhrmacher. Mansfarde und keller zu verm. Käh. bei Wohnungen von is 3 Zimmern, Köch.
Dranienstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zim. mit Zubehör (Seitendauf gleich zu vermiethen. auf gleich zu bermiethen,

Ede der Röders u. Rerostraße 46 ist die 2. Stage, bestehend aus 3 Jimmern, Küche, Manjarde 2c., sür sofort zu verm. Röderstraße 37 ist die Barterre-Wohnung von 8 Jimmern, gusks Küche, Manjarden 2c., worin seither gutgebende Speisewirtschaft betrieben worden, ist für sofort zu verm.
Ede der Röders u. Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zim mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden 2c., für 1. April 1836 zu dermietben

au bermiethen. Rah. Louis Kimmel, bajelbft.

Schwalbacherstraße 13 (Neubau), 1., 2. u. 3. St., eleganie Wohnur, von 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, Closet im Abschlüß, zu w miethen. Käheres im Echause Friedrichstraße 48, 1.

steller und Manjarde per 1. October zu vermiethen. Näch. bei Eart schramm. Friedrichftraße 48, 1.

Steingasse 11. October zu vermiethen. Näch. bei Eart schramm. Friedrichftraße 47.

Steingasse 11. Neuban, ichone Wohnung. 3 Jimmern, Küche und Judeh, im 1. St. fot. zu verm. In Santen im Parterre für Büreau oder Geschäft und im 1. Stoc, bie von einem Urzt bewohnt, zusammen oder getrennt, auf 1. Octoben der vermiethen.

Webergasse 16 eine Wohnung v. 3 Zim. nebst Zubenk Mer Webergasse 57, 1. St., 3 Zimmer mit Ruche und Kammer and Alberer 1. Januar 1895.

23 chergasse 43 im Borberhaus 2. Stod, 3 zimmer undere grüche mit Glassofchluß und Zuben und gleich oder später zu vermiethen. Rah. Bart.

23 cilstraße 7 ift eine Wohnung, 3 Zimmer, Kinde net zubehör, an rubige Leute per sogles kind.

ober später zu vermierben.
Bellrickstraße 7, 1. St., 8 Zimmer, Monsarde, Küche und Keller a Blich
1. Januar zu vermierben.
Paufarde 14, 1 St., eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche woblich
Mansarde auf 1. October zu vermierben.
Bellrichstraße 38, Boh., Wohnung von 8 Zimmern und Kiche wilden
1. October zu vermierben.
Päh. Bart.
Bellrickstraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 8 Zimmern, Küche wir. B.
Zubehör per sofort billig zu vermierben. Mäh. bei

Belleitstraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 8 Jimmern, Kücke Bei Indehör per sofort billig zu vermiethen. Näh. bei I. Vogsel baselbt. Ein Welleitstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, se 8 Zimmer, Mich. Der und Keller, auf 1. Oct. zu vermiethen. Näh. Kart.
Bestenoftraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Walkon, mit Zuder und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf October zu vermiethen. And im Vorderh. Part. und bei Exvelledsberger, Meigergasse 4. And Westendstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Kiiche und Jubedor alle Excelledsberger, Meigergasse 4. And Destendstraße 6. Bodnung von 3 Zimmern, Kiiche und Jubedor alle Voestendstraße 6. Kart., im Idde und Reinn Hande, 3 Zimmern, kiiche, seine Land Westendstraße 6. Kart., im Indehous, in Mich. Weindausse mit Baltons, se den Dettendstraße 6. Kart., im Indehous, seine Lodon fünd mehrere comfortal sund October zu vermiethen. Kah. Withelmstraße 3.
Immern, kücke mit Speisel, schone Mansarden und Keller, ges kelle October zu vermiethen. Kah. Withelmstraße 3.
Ison mermannstraße 5 ist die Bel-Ctage von 3 Zimmern, im Hintelband eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zudehör zu vermiethen Rad. Binnermannstraße 10.

dimin O jei

Bubel per 1 Gine pr

Abgef Mat.

Marit Moeth M pe

Gine !

Motori and

Bohnung III 710 behör, ebenh afammen oba

1894

n 8 Zimmen St. 672 n 3 Zimmen

im Geitenber the und offen

bor auf gleid

Rüche, Kele rmacher, 688 nmern, Klás

er. 18 hör (Seitent

e, bestehend verm. nern, große ewirthschaft

ge, 4 Bim. April 1895 afelbft.

ite Wohnun fchluß, zu

., Wohnung mmern, Rich

Adendfiraße 10, Sth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speifesiptant, 2 Kellern (Closet im Abschliß) zu verm. Aab, daselbit. 7419 Zimmermatunftraße 6, 3. Stage, 3 Zimmer mit Balton, Küche, Langer, Lange

In meinem neuerbauten Hause
Friedrichstraße 36 (Gartent).)
find schön eingerichtere Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern
per 1. October zu vermierhen. Mäh. bei
Nicol. Kölseh, Kirchgasse 21.

meinem Sauie Jahnstraße 19 sind solgende neu hergerichtete Wohmagen sosot oder später preiswirdig zu vermiethen: Jun Borderhause, angen sosot oder später preiswirdig zu vermiethen: Jun Borderhause, wiemmen; im 1. Stod zwei Wohnungen von se 3 zimmern, Küche nehf Zubehör, ganz oder getheilt; im 2. Stod eine Wohnung von 3 zimmern, Küche nehft Aubehör. Näh, bei 7420 A. Mounderger. Morisstraße 7. Behnungen von 3, 4, 5—8 Zimmern und Küche, Balton und reicht. Zubehör in einem neuerbauten Sause Ede der Roons u. Westendiraße in 1. Januar zu vermierhen.

Max Martenam. Simmermannstraße 8, Part.
Im prachvolle Beleschage in schönen Landbause (Emjerstraße), bestehend
in 8 oder 5 Jimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sosort an
öurschaften ohne Kinder zu vermiechen. Näd. Emjerstraße 29. 7421
Nacicht. sch. Wohn., 3 Jimmer und Zubehör, auf sofort zu verm.
Ind. kuskunst Frankenstraße 14. 7429
im Bohnung, 8 Jimmer, Küche und Keller, auf 1. October zu verm.
Ind. bei E. Sohweisguth. Gärtner, Frankfurterstraße. 7423
kunnewohnung, Mitteld., 3 Z., Küche, 2 Keller, auf gleich ober Oct. 2.
venm. Näd. bei I. Karupp. Oranienstraße 48. 5617
Köde Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarbe, sür
30 Mt. iofort zu vermiethen. Näd. Platterstraße 58, 1. 4695
sim Vohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche un. Zubehör,
sich der Spiegels u. Webergasse, der 1. Oct., event. auch früber an ruß.
Fum zu derm. Räd. Spiegelgasse 1 bei Herrn G. D. Schmidt. 4913

Wohnungen von 2 Jimmern.

Markraße 1, Borderh., eine Frontidiswohnung, 2 Zimmer nebst Zubebor an nibige Leute zu vermethen.

2001baidstraße 16, Seitenbau, ichöne Wohnung von 2 Zimmern und Zweber an sleine Familie zu vermiethen.

3007baldstraße 71, im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmern, Küche und Zubehör, an rubige Leute zu verm. Näh. Vorderh. V. 5678.

300 dlerstraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör und 1. October zu vermiethen.

6887

tanfenftraße 17 gwei Bimmer, Ruche auf 1. October gu verm. 6066

Goldgasse 17, 3, zwei Zimmer u. Küche per sosort zu verm. (monatl. 18 Mt) Näh. Muleumuraße 1. A. Bark.
Gustad-Adolfstraße 7 zwei Zim. u. Küche, mit Glasverschl., an kl. Familie auf 1. Zannar zu verm. Näh. Part.
Gustad-Adolfstraße ist eine kl. Frontspiswohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Lente zu vermiethen. Breis 220 Mt. jährlich. Näh. Gustad-Adolfstraße 8, B. r.
7310 Sartingstraße 7 Parterre-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, per November zu vermiethen.

gu vermiethen.
Fermannstraße 5 eine Wohnung, 2 Z., Küche u. Keller, zu vm. 4925
Fermannstraße 9 zwei Zimmer, Küche, Manjarde, Wajchlüche mit
Trockenholle auf 1. October zu vermiethen. Käb. Vorderh. B. 4887
Fermannstraße 9 Wohnung, 2 große freundliche Zimmer, Küche, Keller, auf gleich oder 1. Januar zu vermiethen. Näb. Hinterh. 1. St. 7298
Fermannstraße 18 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör gleich oder später zu vermiethen.
Firos Ferngartenstraße 17 Mansardewohn., 2 Z., 1 Küche, p. 1. Oct. 6693
Fixichgraden 6 stoden abgeschlossen Frontspise. 2 Zimmer n. Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu verm. Näh. 1 Tr. 7150
Fixichgraden 23 ein Dachlogis, zwei Zimmer, Küche u. Zubehör, auf
Locober zu vermiethen.

1. October zu vermiethen.

Apollenstraße 2 a Frontspisswohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Wiether zu vermiethen.

Saristraße 14 ist d. Krontspisse v. 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermiethen. Käh. 1 Stiege hoch.

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche dis zum 1. October zu vermiethen. Mäh. Bart.

Kellerstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October. 4719

Kellerstraße 14 Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October. 4719

Kellerstraße 13 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.

bermietben.
2angasic 48, Stb. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermiethen. 6820
Louisenstraße 5 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche (Hinterbau)
an ruhige Leuie zu vermiethen.
Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontspiswohnung, 2 Zimmer, Küche
und Zubehör, per 1. October zu verm. Käh. baselbst Bart.

A877
Martiplaß 12, vis. A-vis dem Kathsteller, schönes Log
von 2—7 gr. Zimmern u. all. Zubeb
Moritsstraße 28, Otb., sit eine Dachwohnung, bestehnd aus 2, 8 ober
4 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermiethen.
Näh. daselbst Bart.

Mäh. dieldit Part.

Moritstraße 44, Ceitenb., Wohnung von 2 Jim. u. Knäge auf gleich oder später zu verm. Näh. Borderh. 1. 5985
Merostraße 23 sind ichöne Bohnungen von 2 und 8 Jimmeru, Zubehör, Alles neu bergerichtet, zu vermiethen.

Berostraße 38, Stb., 2 Jim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm.

Berostraße 38, Stb., 2 Jim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm.

Berostraße 32 wei Mansarden nebit küche zu vermiethen.

6720
Philippsbergstraße 2 Frontspize, 2 Jimmer, Küche 2c., zu verm. 4909
Philippsbergstraße 7 ist eine sehr ichöne Parterre-Rohnung von
2 Jimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. October an ruhige Leute
zu vermiethen.

Philippotergftrage 17/19 abgeichl. Wohnung, 2 Bimmer, Rudje ze

per 1. October au vermiethen. 5307
3 hilippsbergftraße 21 find Wohnungen von 2 und 3 Zimmer, studje 22 Zimhler, Studje 22 Zimhler, Studje 23 Zimhler, Studje 23 Zimhler, Studje 24 Vind 2 Letaber an ruhige Leufe zu vermiethen. 6944
Volletzeitraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermiethen. 4766
Volletzeitraße 6 Dachw., 2 Zimmer, Küche, Keller, v. 1. Oct. zu v. 6215
Röderstraße 3, Vorderhaus 2. St., 2 dis 3 Zimmer, Küche u. Zubeh.

7134

Roberstraße 3, Wordergalis 2. St., 2 vis 3 Januart, Atage at 7,7184
Roberstraße 9 eine Wohnung, 2 zimmer, Küche und Zubeh., Borberh.
auf October ober später zu vermiethen.
Küche 26 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sosot ober 1. October zu vermiethen.
Röberstraße 26 ist eine ichöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, 2 Kammern und Zubehör, da Miether bedindert ist einzuziehen, für den ermäßigten Urake 8, 2 r., von 11—1 Upr.
Röberstraße 33, Sichs. 1 St. h., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, sowie ein Dachlogis, 2 Zim., Küche, Keller, nowie ein Dachlogis, 2 Zim., Küche, Keller, nen hergerichtet, für gleich ober ipäter zu vermiethen.
Römerberg 20 Kohnung von 2 Zimmern u. Küche, auf gleich ob. höter zu vermiethen.
Schachtstraße 22 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Kuche, auf gleich ob. höter zu vermiethen.
Cchiersteinerstraße 9 zwei Z., Küche, K., geeign. f. Wäsch, z. v. 7028
Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von zwei

Schiersteinerstraße 9 zwei 3., Kinde, A., geeign. f. Wäsch., z. v. 7028 Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von zwei Fimmern, Küche und Keller auf 1. October zu verm. 5536 Schwalbacherstraße 71, 2. St., eine Wohnung von 2 Zimmern und

stücke soiort zu vermiethen.
Chwaldacherstraße 78, Borderh. Dachl., 2 Zimmer und Kücke gang ober getheilt zu vermiethen.
Cedandlaß 4 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Kücke und Zubehör, auf 1. Januar zu verm. 7838
Cedantite. 11, 2 Zimmer, Kücke u. Zubehör zu verm. 6257
Teingasse 31, Sib., 2 Zimmer, Kücke u. Zubehör zu verm. 6257
Taunusstraße 2 zwei große schöne Krontivizzimmer (eventl. mit Kückel zunusstraße 17, Seitenbau, sind zwei Zimmer, Kücke und Zubehör an ruhige Leute zu vermiethen. 75857
Malramstraße 12 zwei Zimmer nehst Zubehör, mit oder ohne Wertsigauch auch als Lagerraum zu vermiethen. Räh. 1 St. rechts.

A任

Baltmühlstraße 25 schöne Frontspis-Wohnung, 2 Zimmer, geräum. Mansarde, Kilche und Zubehör, Glasobschluß, auf alsbald oder später zu vermiethen. Rah. daselbit, 1. St. Balramstr. 31, Sth., 2 Zimmer n. Lüche zu vm. Näb. Laden. 7107 Balramstraße 37 Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sogselbalten. Webergasse 37 Wohnung von 2 Jimmern und Küche auf sogleich zu vermiethen.

Webergasse 48 2 Jimmer nebst Küche im Seitenbau an eine ruhige Familie zu vermiethen.

Bebergasse 50 Wohnung von 2 Jimmern, K. n. Keller auf 1. October zu vermiethen. Breis 250 Mt. Käh. im Metgerladen.

Bebergasse 50, Frontspiswohn, 2 Z. n. k. sos. od. 1. Jan. zu v. 7441

Rebergasse 54, Keubau, 2 sövne Zimmer und Küche in der Frontspike, sowie 2 Zimmer und Küche im Seitenbau mit Zubehör preiswerth zu vermiethen. Käh. daielbst n. Bertramstraße 18.

Beilstraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Jimmer, und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Lente zu vermiethen. Käh. Borberhaus Part.

Bellritzstraße 18, Hinterban, 2 Zimmer, Küche, nebst Zubehör auf 1. October zu vermiethen. Näh. Borberhaus Part.

Bellritzstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, zu vm. 6416

Bellritzstraße 22 eine Frontspiswohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. October an rubige Kamilie zu vermiethen.

G134

Bellritzstraße 36, Boh. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Keller, Mitbenusung der Wolchläche, auf 1. October zu vermiethen.

G217

Chritzstraße 43 2 Zimmer ober 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf zusichsinde, auf 1. October zu vermiethen.

S217

Bestendstraße 43 2 Zimmer ober 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf zusich zu vermiethen.

Bestendstraße 43 2 Zimmer ober 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf zusich zu vermiethen.

Bestendstraße Mohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balfon, Garten 2. zu vermiethen.

Bestendstraße 6 Barterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an rubige Wörthstraße 6 Barterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leure zu vermiethen. Näh. Karlstraße 28, Bart. 6815 Wörthstraße 22 iff im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmer Bimmermannstraße 8 Bohnungen von 2 und 3 Zimmern, Ruche, Keller ze. an rubige Leute ver josort ober 1. October zu vermiethen (Gartenhaus). Rah. baselbst bei Max Maxtmann. Bwei Bimmer mit ober ohne feuche fofort gu vermiethen. Raberes bei Brei Jimmer mit oder ohne seide solort zu vermietgen. Ausgeres Brenner. Drudenstraße 4.

Tol9 Gine schöne Mansarde-Bohnung, nen hergerichtet, bestehend aus zwei Immern und Küche, zu vermiethen. Rab. Geisbergstraße 9.

Todone Frontsvis-Bohnung, 2 Z., K., in unmittels barer Nähe des Kochbrunnens auf sosort zu vermiethen.
Näb. Häfnergasse 14, Wirthschaft.

Tirl Logis von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen.
Häb. Habrung von zwei Mäumen, auch zum Comptoir geeignet, eine Gine Wohnung von zwei Räumen, auch zum Comptoir geeignet, eine Wohnung von 2 Zimmern und Kiiche, sowie eine Manjardwohnung der 1. October zu vermiethen. Zu erfr Webergasse 8. D. stein. 5512 Wohnung von 2 Zimmern, Kiiche, Manjarde und sammtlichem Zubehör auf gleich zu vermiethen. Käh. Westendstraße 5, 1 l. 7430

Wohnungen von 1 Zimmer.

Molerstraße 25 zwei f. Wohnungen, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu verm. 6311 Ablerstraße 38 gr. Dachw., 1 Z., Küche, K., sosort zu verm. 7306 Adlerstraße 50 sind 1 a. 2 Zimm. u. Küche a. 1. Oct. zu verm. 6560 Melerstraße 63 ein Zimmer und Küche auf 1. October zu vermiethen. Adlerftraße 65, Dachlogis, 1 Zimmer u. Ruche auf fofort zu vm. 4468 Moderfraße 3, nahe ber Emterkraße, sind son vermiethen. Gode und 3 Immer mit Küche an ruhige Lente und 3 Immer mit Küche und allem Inbehör zu vermiethen. Gode Prudenstraße 7 Wohnungen von 1 Jimmer, Küche, Keller auf 1. October, Räh, in Ro. 5. Eftenbogengaffe 6 eine Mani. mit Rüche an stille Miether zu v. 6312 Emferstraße 19 ichone Frontspike, 1 Zimmer, Rüche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 Mf. zu verm. Nah. Part. 7858 ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 Mf. zu verm. Nah. Bart. 7358

Velditable 13 1 Zimmer, Küche und Keller auf gleich
Velditable 13 1 Zimmer, Küche und Keller auf gleich
Vernechten. 7279

Beantenstraße 17 Wansfardzimmer und Küche sofort zu verm. 6065

Keller, per 1. Der. unr an ruhige Leute, ein bis zwei Bers, z. v. 6801

Colsbergstraße 20, Souter, 1 Stude u. Küche, 8,50 Mf., zu v. 7157

Selmundstraße 49 eine Wohnung von Zimmer und Küche nebst Zudehof auf gleich ober später zu vermiethen.

Germannstraße 3 ein Zimmer und Küche im Sinterh. Bart. auf 1. Derober zu vermiethen. Käh. im Laben.

Wichgraben 18 zwei Dachwohnungen, je 1 Zimmer und 1 Küche, iofort billig zu vermiethen. billig au vermierhen. Sochstätte 26 ein großes helles Zimmer wit Rüche und Zubehör auf 1. Det. zu vermiethen. 6602 Kartftraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Kliche an fl. Familie 3. vm. 7346 Moristraße 12, Mittelb. Bart, ift 1 abgeschlossene 22, mohnung, 1 3timmer und Küche 22, auf gleich su vermiethen. Preis 16,50 Mt. per Monat. Nah. Bel-Etage.

Rerograße 27 ein Zimmer 11. Skiiche (1 St.) auf gleich zu verm. 781 Pachlogis, 1 Zimmer, Kiiche, Kelle an rubige Leute zu vermieihen. 862 An ruhige Leute zu vermiethen. 692 An ruhige Leute zu vermiethen. 692 Aöderstraße 15, Gestaus 3, ein Zimmer u. Küche iof. ob. spät. 3 mit Kiche, sowie gr. Mansarbe zu verm. 692 Oder später Käh. nur Sth. B. 6112 Oder später kih. p. Oct. zu vem. 692 Oder später Käh. nur Sth. B. 6112 Oder später Schutgaffe 10 eine Manjard-Bohnung, 1 Zimmer und Ruche, Schulgasse 10 eine Manjard-Wohnung, 1 Zimmer und Küche, m.
1. October zu vermiethen.
Seeingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermiethen.
Zaumusstraße 39, Hinterh. Bart., ist ein ichönes Zimmer mit Küche nud Keller ver 1. Januar 1895 an eine anst. Frau oder alt. Frankrigu vermiethen. Näh. im Borderh. 1. St.
Walramstraße 20 ein Jimmer, 1 Küche nebst Jud. sof. zu verm. 6112
Webergasse 50 1 Fimmer, Küche u. Keller im Hinterh. auf 1. Ociden zu vermiethen. Näh. im Meigert.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Aarstraße 1, Sth., fleine Bohnung auf October zu vermiethen. Wolterftraße 40 ift auf gleich eine ft. Bohnung zu vermiethen. Woltenstraße ift eine ichone Bel-Ctage zu vermiethen. Rah, bei Inmobilien-Agentur Gliicklich.
Biedricherftraße 19 ift eine Dachwohnung nebst Stall an einen In mann zu bermiethen.
Bincherpraße 20 ift das Parterre mit Zubehör, Closet im Absahrer infort zu vermiethen. Räh. daselbst.
Dockheimerstraße 58 ist eine A. Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 66 Estendogengasse 9 ist ein Dachlogis zu vermiethen.
Friedrichstraße 45 eine Dachwohnung auf 1. Oct. zu vermiethen. 68 Mansardewohnung und Kücher in Januar 1895 zu vermiethen. 77

Jahnftraffe 5 ift eine fleine Dach-Bohnung an ruh. Lente gu ven

Jahnstraße 42 find mehrere mittelgroße und fleine Wohnungen Dinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermiethen. Rarlftraße 13, hinterh., fleine Wohnung zu vermiethen. Karlftraße 30 ichone Dachwohnung. zu vermiethen. Rah. Ede Jah

Karistraße 30 ichöne Dachwohnung. zu vermiethen. Nah. Ede 3222 und Wörthfraße 13.
Langgaße 5 Manjardes-Wohnung au vermiethen.
Lehriraße 12 eine freundliche Dachwohnung zu vermiethen. Andhurbeim Stallmeister I. Syben. Biebricherstraße 1.
Langenste 13, 2 Tr., Wohnung zu vermiethen.
Metgergaße 25, 1 St., 3 steine Wohnungen auf 1. Oct. zu vm.
Metgergaße 26 serichiedene Wohnungen au vermiethen.
Metgergaße 26 berichiedene Wohnungen au vermiethen.
Merostraße 13 zwei st. Wohnungen au vermiethen.
Merostraße 13 zwei st. Wohnungen au vermiethen.
Merostraße 13 zwei st. Wohnungen mit oder ohne große helle Wertim auf 1. October zu vermiethen. Näh im 1. St.
Merostraße 21 ist die 2. Eage von sehr großen Zimmern, sür Monjarde, Keller und Zubehör auf gleich oder ipäter zu vermiethen.
Röh bei K. Edingskauss. Ede der Neros und Ouertraße.

Rab, bei A. Edingshaus, Ede ber Reros und Querftrage.

Villa Merothal 43 b ist die Bel-Stage und der Oberstod zu vermiethen oder zu vertant Rab. Abethaibitraße 35, 2. Et., und Nerostraße 44. Philippobergstraße 35 ist eine Wohnung (2. Stod) auf 1. October zu vm. Sinzuschen Dienstags u. Freitags zwischen 5 u. 6 libr. F.

Rechtsanwalt Frey. Platterfrage 10 eine fleine Wohnung auf gleich gu vermiethen.

Hatterfiraße 42 mehrere fl. Logis josort u. 1. October zu vm.
Blatterfiraße 42 mehrere fl. Logis josort u. 1. October zu vm.
Bibeinstraße 26, Gartend, eine Manjardenwohnung Berhältunsse bak
an finderlose Leute sosort zu vermiethen.
Wömerberg 5 eine Mansardewohnung auf 1. Oct. zu verm.
Bömerberg 5 eine Mansardewohnung auf 1. Oct. zu verm.
Bömerberg 5 eine Mansardewohnung auf 1. Oct. zu verm.
Baalgasse 14 zwei Wohnungen auf gleich zu vermiethen.
Baalgasse 32 e. Mansardwohnung auf gleich zu vermiethen.
Baalgasse 34 steine nen hergerichtete Wohnung zu vermiethen.
Chaatstraße 34 steine nen hergerichtete Wohnung zu vermiethen.
Chaatstraße 34 steine Dachwohnung mit Wertstätte od. Logischeinerstraße 3 steine Dachwohnung mit Wertstätte od.
Chaetsteinerstraße 3 steine Logischung zu vermiethen.
Chaulgasse 5 Wohnung. Est. hoch, zu vermiethen.
Chustasserstraße 3 eine fleine Wohnung zu vermiethen.
Chustasserstraße 35 eine fl. Dachwohn. an ruh. Leute zu vm. Gette zu vernichen.

Billa Rosenhain, ift Karterre und 2. Stod auf 1. October oder frühr vermiethen. Näh. Sonnenbergerftraße 11, Billa Bischer. Steingasse 33 eine fleine Wohnung auf 1. October zu vermiethen.

Webergaffe 15 ift ber erfte Stod, welcher fich auch fur Bureaus und Gefchaftestigenet, gu bermiethen, Rab. im Laben. Stiiche, Stell rabth. per fo 5th. B. 311 vm. 6556 D Rüche, som chone Aussia fbaterbin a

b Rüche, ner mit Küb ält. Fränke

gu verm. 6773 auf 1. October 6774 te. nethen. 6408 Rah. bei be in einen Ruh t im Abidilu

u berm. nd Rüche m miethen. Sente au ver Bohnungen m

ab. Gde Jah hen. Ausfur t. 311 pm. 66

helle Werfitt mmern, eritrane.

D r zu verfault 6 Uhr. F alt Frey. thältniffe halb

in leeres Binn en. Näheres ağe 81. 74 zu verm. 72 niethen.

ftätte od. Lig 6, 2, Et. ethen. nie zu vm. S 12,

r oder früher permiethen.

Bejdaftesti

Bebergaffe 42 ein Dachlogis sosort oder später zu vermiethen. 6047 frebergaffe 49 2 fleine Wohnungen zu vermiethen. 6766 Webergaffe 49 2 fleine Wohnungen zu vermiethen. 6047 Webergaffe 49 2 fleine Wohnungen zu vermiethen. 6047 H. Frontspile Bohnung zu vermiethen. 6047 Webergaffe 4. 4516 36. Wilhelmstraße 36

fi die elegant eingerichtere Bel-Etage mit Küche, wie weiteren Bequemlichteiten für den Winter zu vermierden. Näh. daselbst. 7123 Gine Dachwohnung sosort zu verm. Näh. Gradenktraße 20. 6107 Gine freundliche Mantardewohnung an ruhige Leute zu vermierben bei Ferd. Alexi, Michelsberg 9. 6496. Gine Wohnung an ruhige Leute su vermierben. Beine Wohnung an ruhige Leute für Mt. 280 per sosort zu vermierben. D. Stein, Webergasse 3. 7030

Auswärts gelegene Wohnungen.

Baldftraße 25 2 Wohnungen v. 2-3 Zimmern mit Ruche gu v. 7435

Möblirte Wohnungen.

Adelhuidstr 45 Bel Et 4/5 mobl Z Sud auch getrennt Bad 7294 Glifabethenftrage 6 moblirte Bel-Stage von 5 bis 8 Zimmern und Ander zu verniethen.

Gmierstraße 19 möbl. Wohn., 3—4 Zimmer u. Balton, mit Kücke oder Bension preiswerth zu verniethen. Großer Garten. 6194 Kirchofsgasse 5 drei Z. m. Glasabichl., a. einz., möbl. o. unmöbl. 6782 Ricolasstraße 1 sehr gut möblirte Etagen mit eingerichteter Küche und allem Zudehör, ganz oder getheilt, preiswirdig zu vermiethen.

Chwaldacherstraße 3, 1 Tr., möbl. Wohnung, 3 Jimmer und Kücke, ich. Glasabschluß, auf Oct. od. höter. And, im Spenglers. das. 6954 Laumisstraße 10, 1. St., möblirte Wohnung, auch einzelne Zimmer, mit oder ohne Kücke billig zu vermiethen.

Nöblirte Villa Connendergerstraße 40, 10 Zimmer 2c., zu berm.

Rüberes Sonnendergerstraße 57 dei Larast.

Möblirte Wohnungen und einzelne Zimmir o. ohne Bension billigst zu vermiethen, auch sit eine Etage mit einger. Küche abzugeben 45. Taunusstraße 45, Sonnenseite.

Möblirte Zimmer u. Mansarden, Schlaskellen etc.

Abeggstraße 5, am sturhause, comf. möbl. Zimmer zu verm.

Abelhaidstraße 26, Bel-Etage, zwei eleg. möbl.

Abelhaidstraße 40, B., gr. f. möbl. Zimmer m. Balton zu v. 7070

Abelhaidstraße 44 ein oder zwei niöbl. Zimmer zu vermiethen.

Abelhaidstraße 44 ein oder zwei niöbl. Zimmer zu vermiethen.

Abelhaidstraße 45 i Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 15 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 25 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Südz ab 20 Mk m Pension ab 80 M Bad 7295

Abelhaidstraße 35 Sü Möblirte Jimmer u. Mansarden, Schlafftellen etc.

Dertramstraße 18, Belsch., möbl. Zimmer mit 1 ober 2 Betten.

21 Ober chtstraße 30, Zimmer mit 1 ober 2 Betten.

22 Ober eine eine eine eine eine eine eine Ericamstraße 30, Zimmer zu vermiethen.

23 St., ein freundl. schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

24 Ober eine Ericamstraße 3, 1, möbl. Zimmer mit voller Bent. zu verm.

25 Obertramstraße 11, Hohs. 2, möbl. Zim einen Herra zu verm.

26 Obertramstraße 12, Bart., zwei möblirte Zimmer auf soft zu verm.

27 Obertramstraße 18, Belsch., möbl. Belschapen zu vermiethen.

28 Obertramstraße 18, Belsch., möbl. Belschapen of in zu vermiethen.

29 Obertramstraße 18, Belsch., möbl. Benschapen of in zu vermiethen.

20 Obertramstraße 18, Belsch., möbl. Benschapen of in zu vermiethen.

20 Obertramstraße 2, L. möbl. Limmer zu vermiethen.

20 Obertramstraße 3, 2 Ober möblirte Zimmer zu vermiethen.

20 Obertramstraße 6, 1, möbl. Limmer zu vermiethen.

20 Obertramstraße 6, 1, möbl. Zimmer zu vermiethen.

20 Obertramstraße 6, 1, möbl. Zimmer zu vermiethen. Bleichstrasse 7, knd. Möhl. Zimmer zu verm.

Bleichstrasse 9, 2 St., möblire Zimmer zu verm.

Bleichstraße 15, 1. Et. r., gut möbl Zimmer zu verm.

Bleichstraße 15, 1. Et. r., gut möbl. Zimmer zu verm.

Bleichstraße 15, 1. Er. t., sch. möbl. Zimmer zu verm.

Bleichstraße 15, 1. Er. t., sch. möbl. Zimmer zu verm.

Bleichstraße 16, Boh., möbl. Zimmer zu verm.

Blichgerstraße 7, 2, ich. möbl. Zimmer zu verm.

Blichgerstraße 2, kart., zwei möbl. Zimmer (Roden und Schlafzen zu vermierhen.

Dotheimerstraße 2, kart., zwei möbl. Zimmer (Kohns und Schlafzen)

zimmer) auf 15. September zu vermierhen.

Dotheimerstraße 40, nahe der Körthstraße, ist im Hinterhaus 2. St. ichön möbl. Zimmer billig zu vermierhen.

Bolton, Kuche und Zubehör per sofort zu vermierhen.

Emperstraße 21, Eth. 1. Et., 4—5 sein möblirte Zimmer mit Bolton, Kuche und Zubehör per sofort zu vermierhen.

Emperstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u zusammenh., preiswerth zu vermierhen.

Emperstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u zusammenh., preiswerth zu vermiertraße 10, B. I., 1 möbl. Zimmer mit 2 Betten bill z. v. 7864

Frankenstraße 16, Bart., möbl. Zimmer billig zu verm.

Frankenstraße 24, 2 L, freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. 6528. Friedrichstraße 2, Ede der Wilhelmstr... 3 St., ein möblirtes Zimmer vom 15. ab zu vermiethen. Breis 18 Mt. Friedrichstraße 18, 2 St. L, ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. Friedrichstraße 18, 2 St. L, gr. gut möbl. Zimmer mit ober ohne Pension zu vermiethen. Priedrichstraße 29, 2 Tr., 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 7164 Friedrichstraße 47, 3, für Einjährige ober Beamte möblirtes Jimmer zu vermiethen. Jimmer zu vermiethen.
Geisbergstraße 7, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Gelegne Zimmer zu vermiethen.
Gelegne Zimmer zu vermiethen.
Telenenstraße 8 g. möbl. Part.-Zim. sofort au H. zu vermiethen.
Gelenenstraße 9, 1. St., möbl. Wohn wöbl. Zimmer zu vermiethen.
Gelenenstraße 9, 1. St., möbl. Wohn wöbl. Zimmer sofort au W. zu vermiethen.
Toelenenstraße 14, H. z. ein ichön möbl. Zimmer sofo, bilig zu verm.
Gelenenstraße 40, 1. sch. gibn möbl. Zimmer bill. zu verm.
Toelmundstraße 40, 1. sch. ein möbl. Zimmer zu vermiethen.
Gelmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermiethen.
Toelmundstraße 46, 1. St., gut möbl. Zimmer mit ober ohne Bellmundfraße 48, Bart. I., freundl. möbl. Zimmer (jep. Ging.) ju Sellmundftrage 48, 1 St. r., ift 1 g. mobl. Bimmer mit 1 o. 2 Betten su vermierben.

Sellmundstraße 50 ein möbl. Bart. Zimmer auf 1. Oct. zu vm. 6843
Sellmundstraße 62, Wirthickaft, Zimmer mit zwei Betten an einen auch zwei Herren mit ober ohne Kost zu vermiesten.

Sellmundstraße 62, Stb. 2 St., einf. möbl. Zimmer auf gleich 3. vm. Sermannstr. 12 1, m. Z., B. (sep. C.), m. K. v. N. 10 p. W. 4508
Sermannstr. 12, 1, ich. möbl. Z. m. g. Benl. 40—50 M., sep. C. 7300
Sermannstraße 17, 1 St. r., ein Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermierben.

sermaunstrase 18, 2. Et., ein gr. schön möbl. Zimmer zu vm. 6786
Sirschgraben 12 möbl. Zimmer zu vermiethen.
Jahmstraße 2, 2 r., Ede Karlstr., ein g. möbl. Eczimmer zu vm. 6779
Zahmstraße 3 zwei gut möblirte Zimmer mit separatem Eingaug (Bart.)
auf 1. October, auch früher zu vermiethen.
Raiser-Friedrich-Ring 23, Bart., gut möbl. Zimmer zu verm.
Eingang iofort ober ipäter zu vermiethen.
Bartstraße 6 ein möbl. Bart.-Zim. mit sep. Eingaug zu verm.
Eurgang iofort ober ipäter zu vermiethen.
Rartstraße 7 schönes gr. gut möbl. Barterre-Zimmer zu verm.
Sirchgasse 2 b. 2 St., in der Rähe der Art.-Kassene, ein schön möbl.
Zimmer zu vermiethen.

Kartstraße 7 ichines gr. gut mödl. Barterre-Jümner zu verm.
Frichgasse 2 b. 2 St., in der Rähe der Art.-Kasterne, ein ichon mödl.
Frichgasse 2 b. 2 St., in der Rähe der Art.-Kasterne, ein ichon mödl.
Frichgasse 3, 1 St., frdl. mödl. 3. (separat) zu 14 Mt. zu vm.
Frichgasse 3, 2 St., inden Romenschen.
Frichgasse 1, 2 Ct. links, gut mödlirte Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 32, Sd., achen Romensche mödl. Zimmer zu vermiethen.
Frichgasse 32, 2 deben Romensche mödl. Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 32, 2 deben Romensche mödl. Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 44, 3 Tr. 1, schön mödl. Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 44, 3 Tr. 1, schön mödl. Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 44, 3 Tr. 1, schön mödl. Jümmer zu vermiethen.
Frichgasse 24, Gendund), 1 großes freundlich mödlirtes Jümmer per iosort zu vermiethen.
Frichgasse 33, B., mödl. Zimmer (sep. Ging.) auf gleic) zu vm.
Fritzenklaß 6, 1 St., ein gut mödlirtes Jümmer mit Zuntzgasse 33, B., mödl. Zimmer sin vermiethen.
Fritzenklaß 6, 1 St., ein gut mödlirtes Jümmer mit Zuntzenklaß 6, and ohne Benson zu vermiethen.
Fritzenklaß 6, and ohne Benson zu vermiethen.
Fritzenklaß 6, and dohne Benson zu vermiethen.
Fritzenklaß 6, and dohne Benson zu vermiethen.
Fritzenklaß 6, and Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., fritzenklaß 6, and Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., sin zu schen un Laften Gertin zu verm.
Fritzenklaß 6, Et., sin de Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., sin zu schen un Laften Gertin zu vermienklaß.
Fritzenklaß 6, Et., sin zu schen un Laften Fritzenklaß 6, 10 Et., sin Freundl. mödl. Zimmer zu vermierhen.
Fritzenklaß 6, Et., ein fin fritzenklaß 6, 10 Et., ein Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., ein fin fritzenklaß 6, 10 Et., ein Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., ein fin fritzenklaß 6, 10 Et., ein Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., ein fin fritzenklaß 6, 10 Et., ein Bodden.
Fritzenklaß 6, Et., ein Fr

-

Ød

(90

böd

111

Riehlstraße 7, Sih. Bart., möbl. Zimmer b. zu v. Glasabschluß. 6769
Röderallee, Eingang Keldstraße 1, 1 St., freundl. möbl. Zimmer
mit guter Benston sofort billig zu vermiethen.
Röderstraße 3 schönes möbl. Zimmer zu vermiethen.
Röderstraße 21, 2 St., g. möbl. Zim. m. Kosse f. 15 Mt. zu v. 6971
Röderstraße 25, Bdb. Bart., ein schönes Parterre-Zimmer, möbl.
oder unmöblirt. zu vermiethen.
Römerberg 3, 2, 1 m. 3 m. 1 o. 2 Betten z. verm. R. Schaad. 6969
Römerberg 39, 2 Tr. h., ist ein möblirtes Zimmer mit sparatem
Gingang auf gleich zu vermiethen. Räh. 2 Tr. lints.
Saalgasse 1, 1 St. rechts, gut möblirtes Zimmer für 12 Mt. monatlich
zu vermiethen. Unzuschen zwischen 12—2 Uhr.
Saalgasse 5, 2 St. l., sch., zim schön möbl. Zimmer zu vermiethen.
Grez
Saalgasse 5, 2 St. l., sch., zwisch möbl. Zimmer zu vermiethen.
Betten sür den Binter (monassich für 35 Mt.) zu vermiethen.
Schalzasse 30, Est., zich möblirte Zimmer zu vermiethen.
Schalzasse 30, Est. zich. zich. möbl. Zimmer zu vermiethen.
Schalzasse 30, Est. zich. möbl. Zimmer zu vermiethen.
Schalzasse 30, Est. zich. zich. möbl. Zim. a. e. herrn sof. z. vm.
Schulders 15, Stb. Bart., ein größes sein möbl. Zimmer zu vermiethen.
Schuldasserstraße 25, Mittelb. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer mit
1 auch 2 Betten b. zu verm.
6122
Schwaldsackerstraße 30, 2 (Alleeseite), spei möbl. Zim., zu verm. 6773 1 auch 2 Betten b. ju verm.
6122
Cchwalbacherftrage 30, 2 (Alleefeite), zwei mobl. Bim. ju verm. 6778
Cchwalbacherftrage 35, Gartenh. 1 L., ein ichon mobl. Bimmer mit Echwalbacherstraße 30, 2 (Alleejene), zwet modt. Im. zu beim, ords Schwalbacherstraße 35, Gartenh, 1 k., ein schön möbl. Zimmer mit ober ohne Koit zu vermiethen.

Tieß Schwalbacherstraße 37, 1. Et. L., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7848

Schwalbacherstraße 55, 2 St., ein sch. zu mit u. ohne Keni, zu vm. 7848

Stiftstraße 1, 3 St., ein sch. möbl. Zimmer zu verm. 7848

Stiftstraße 14, 2. St., freundl. möbl. Z., ev. mit Clavierbennthung.

Stiftstraße 14, 2. St., freundl. möbl. Z., ev. mit Clavierbennthung.

Stiftstraße 21, delestage, sein möbl. Zimmer mit u.

Taunusstraße 6, am Kochbrunnen, sind eleg. möbl. Zim. m., Bension zu vermiethen. Wäßige Breise.

Zaunusstraße 13, 1. Ede der Geisbergstraße, sind möblirte Zimmer mit oder ohne Bension in seder Kreislage zu vermiethen. Bäder, electr. Beleuchtung und Bersonenauszug im Hause.

Zaunusstraße 25, 1, 2 schöne große möbl. Zimmer billig abzug. 6308

Zaunusstraße 39, 3 Tr., möbl. Bohn- und Schlafzimmer bei einzeiner Dame an eine, auch zwei anständige Damen zu vermiethen.

Balramstraße 23, 3 St., gr. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Balramstraße 13, 1 St., ein fehön möbl. Zimmer zu vermiethen.

Balramstraße 25, 2. St. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

Balramstraße 25, 2. St. r., ein schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

Balramstraße 24, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belestistraße 14, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbli. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

Belistraße 14, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermiethen. Weilftraße 14, Sth. 1 Treppe, ist ein freundlich möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

Wellrichtraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Penf. bill. zu verm. 6770
Wellrichtraße 36, 1 St., freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. 6782
Wilhelmstraße 5, 1. St., großes gut möbl. Zimmer 7852
Wilhelmstraße 6 (hön möblirte Zimmer und Wohnungen nach Belieben preiswürdig zu vermiethen.

Wörthstraße 13 ein freundl. möbl. Bart.-Z. a. sofort zu verm. 7367
Wörthstraße 13 ein freundl. möbl. Parterre-Zimmer mit sep. Gingang auf 1. October zu vermiethen. Näh. Bart.

Wilhelmstraße 5, 2 Tr. r., nöbl. Zimmer zu verm. 6755
Wöblirte Zimmer mit separatem Eingang zu vermierben.

Wähl Schwalbacheritraße 5, Nart. 6022
Ein ichön möbl. Zimmer zu vermierhen. Näh. Sermannstraße 17, 1 St. I.

Die Heimath des Bereins "der Freundinnen junger Madden", Ravellenitrafie 2h,

Er. hoch, bietet bier befcaftigten alleinftehenden j. Madden (Ladnerinnen, Coneiderinnen 2c.) freundl. Zimmer und gute Berpflegung gu billigem

Gin möblirtes Zimmer zu vermiethen. N. Neugasse 12, Bbb. 2. 6291 Freundl. möbl. Zimmer billig zu verm. N. Schulberg 17, Sth. 1 l. 7054 Schön möblirtes großes Zimmer zu vermiethen für 20 Mt. Zu erfragen im Tagbl.-Berlag. 7439 Sarlfrage 20 Maniarde möbl. ober unmöbl. an eine anständige russe Raifer-Friedrich-Ring 110. 6920 Ablerftraße 11 erhalten Arbeiter Koft und Logis. Rab. Baderl.

Blüderstraße 9, Stb. 9, erb. zwei reinl. Arb. Schlafft. m. o. ob. Faulbrunnenstraße 6 erhält ein j. anst. Maun schnes Logis. Frankenstraße 23, H. erb. anst. Leute bill. ich. Logis u. Koft. Sirichgraben 24 sann ein jolid. Mädden gute Schlafftelle erh. Moritzstraße 30, Hibs. 1. Ct., erb. e. j. Maun g. Koft u. ich. 2 Moritzstraße 30, Sibs. 1. Ct., erb. e. j. Maun g. Koft u. sch. Sirfdgraben 24 fann ein isib. Mädden gute Schlament ein. 1118 Moritiftraße 30, Sihs. 1. Et., erb. e. j. Mann g. Koft u. ich. Logis. Recoftraße 26, 2 L., findet junger anft. Mann Koft u. Logis. 6992 Römerberg 2, Frijd. L., erhält ein anft, j. Mann fcones Logis. Schutgaße 4, Sih. 3 St. l., erhalten Arbeiter Koft u. Logis. 6994 Echwalbacherstraße 35, Gartenh. 1 L., erhalten zwei reinliche Arbeiter Noten und Kogis. Wellritfirage 32, 2 St., erh. ein anft. Mann Roft und Logis. Schone Schlafftelle zu verm. Rah. Wellripftrage 20, Sth. Part.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern. Aldelhaidstraße 73, 2, herrschaftl. leere Zimmer, Mansarben 3. Möbels einstellen sofort sehr billig zu vermiethen.
Ablerstraße 11 1 gr. Zimmer zu vermiethen.
Ablerstraße 17 ift ein freundliches Zimmer und Mansarbe an rubige Leute zu vermiethen. Käh. He. Reunumöbl. Parterrez, zu vm. 6837
Dotsheimerstraße 42 ift ein schones unmöbl. Parterrez, zu vm. 6838 Rab, in ber Wirthichaft. Comwatbacherftrafe 71 ein großes Zimmer fofort zu vermiethen. Cedanstraße 4 gr. feeres Parterre-Zimmer an einz, anftändige Person billig zu vermiethen. billig zu bermiethen.
Steingasse 19 ist ein Ieeres Zimmer per 1. Oct. zu vermieihen.
6796
F1. Webergasse 7, an der Bärenstr., 1 u. 2 leere Zimmer zu v.
F2. Zwei Zimmer an eine einz. ältere Dame zu vermiethen.
6796
F1. Webergasse 7, an der Bärenstr., 1 u. 2 leere Zimmer zu v.
F2. Zwei Zimmer an eine einz. ältere Dame zu vermiethen.
6896
F2. Steinstraße 4 b. Bart., Nachm. von 3 bis 5 llhr.
6816
F2. Steinstraße 52 ist eine Mani. u. ein Ieeres Z. z. 1. Oct. zu vm.
6816
F2. Steinstraße 42, 3 l., sädöne l. Maniarde zu vermiethen.
7276
F2. Steinstraße 6 1, leere Maniarde zu vermiethen.
7367
F2. Steinstraße 15 ist eine Dachlammer zu vermiethen.
7448
F2. Steinstraße 19 ist eine Dachlammer zu vermiethen.
7448
F2. Steinstraße 10 2 Maniardem an einz. Berj. joi, zu verm.
7444
Castellstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, ivdam verschiebene Bohnungen (1 Stiege) auf 1. October z. verm.
6890
F2. Selasyeestraße 1 sind 2 ichone große Mariardezimmer, einzeln oder zusinmen, zu vermiethen.
7448
F2. Selasyeestraße 1 sind 2 ichone große Mariardezimmer, einzeln oder zusinmen, zu vermiethen.
7448
F2. Selasyeestraße 20 eine Mani. (Borderh.) n. ein Zimmer (Hinterh.)
7456
F2. Seigheimerstraße 20 eine Mani. (Borderh.) n. ein Zimmer (Hinterh.)
7467
7478 Faulbrunnenstraße 10 zwei ineinandergeb. Mani, fof. zu verm. 7178 Friedrichstraße 45 einzelne Kammern zu vermiethen. 6810 Sellmundstraße 42 ist eine schöne beigbare Manjarbe an eine altere u berntiethen Sellmunoftrage 46, Bart., ein einzelne Berfon gu vermiethen. ein großes Manfardezimmer an einzelne Person zu vermietnen. Herrngartenstraße 11 ein Dachzimmer an eine ruhigen Person zu 5841 vermiethen. Nab. Bart. 23ahnstraße 30 schone Manfarden zu verm. Nah. Bart. r. 6204 Sellerstraße 9 icone Manj, an tuh. Berj. zu verm. 6185 Souisenstraße 41, Nob., 1 große beizb. Mansarbe per 1. October zu 6654 Reroftrase 42 eine große Manfarde zu vermiethen.

Rengasse 12 eine Manfarde mit Basserleitung auf 1. November zu vermiethen.

Räh, im Laden.

7205 permieihen. Icah. im Saven.
Philippsbergstraße 2, 1, heizb. Manj. sof. an einz. Bers. z. vm. 4692
Richstraße 5, Bart., zwei Manj. an alleinst. Berson zu verm. 6526
Roderallee 20 ist ein großes leeres Frontspitz-Zimmer, sowie ein großes Barterre-Zimmer mit separatem Eingang zu sosort vermiethen. 7185
Echülzenhoftraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Maniarde zu vm. 6891 Schutzenhofftraße 3, 1, eine große leere Mansachus au bermi.
Edwaldsamerftraße 22 beisbare Mansarde zu vermiethen.
Eteingasse 22, Bob,, geräumige Mansarde zu vermiethen.
Taumusstraße 38 schone Dachsammern zu vermiethen.

894.

jis.

21rbeiter 7127 8. 6203

3. Mobels

an rubige 6937

geeignet, 6182 7169

5086

7440 7186 alfon auf

6455 en.

af. ermiethen en, 5729 rt. 6670 th but bets 5408 üche nebit 5. 7280 bm. 7872 m. 7008 rmiethen

hen

m.

e Berfon 7311 6796

p. 6400 n. Näh. 5848

gleich, fos m. 5484

Sinterb.)
7186
m. 7178

ne ältere

6810

4692 in großes 7185

6187

7445

n. 6091 re Man-

7370

oh. Roft toft, 7196 5. 7119 dy. Bogis

Reibrahe 12 ein großes leeres heizdares Manfardzimmer an einzelne Berion zu vermiethen. Näh. Borderhaus 1 St. 5989 Kaeithftrahe 37 beizdare Manfarde gleich zu vermiethen. 7855 Eine Manfarde z. Möbel-Aufbewahren zu verm. N. Karlftr. 9, B. 5641 Wattfarde an rubige Berion ver fofort oder 1. October zu vermiethen Kirchgasse 9. 6409 Eine Mansarde zu vermiethen. Näh. Wellrihstraße 22, 2 St. r. 5976 Eine schöne große Mansarde an c. auständ. einzelne Person für 8 Mt. abzugeben, auf Bunsch auch etwas Möbel. Näh. im Tagbl.-Berl. 7145

Remisen, Stallungen, Schennen, Geller etc. Frankenstr. 17 Stallung, Hutterd. u. Remise auf gleich zu verm. 6064 elisabethenstraße 21, Bart., Vellerabtheilung mit gut. Berjchlus und 3 verschließd. Beinichränken josort zu vermiethen. 5734 Grabenstraße 26 sit ein großer Keller auf sofort zu vermiethen. 5168 Jehrstraße 27 ein heller Keller zu vermiethen. Käh. Part. 6879 Oranienstraße 27 ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermiethen. Räh. Bart. 5252 Schulberg 11, 1 r., schone gute Keller-Abtheil. auf sosort zu vm. 5463

(vorzüglich eingerichteter Gährteller), ca. 30 Stild haltend, mit ober ohne Wohnung zu vermiethen. Größere und kleinere Fässer, sowie jonliges Inventar villigst abzugeden. A. Abelhaidtraße 16, Part. 7008 ein Reller mit Wasserleitung zu vermiethen Richlstraße 5.

(Fortfegung f. 4. Beilage.)

Ranfaeludie Exelexe

Bibliothefen und einzelne Werte kaufen stels zu ben 10835
Moritz und Münzel. Ede d. Wilhelms u. Taumusfraße.
Gold, Silver, Brillanten, Pfandscheine kauft zu den böchen Breisen Jean Clobes, Faulbrunnenstraße 12, 1.

Alterthitmer, Gigeren, Golds und Silveriaden, Schnigerien, Fächer, Bendules und Kasten-Uhren, Wolds- und Silveriaden, Edmigerien, Föcher, Bendules und Kasten-Uhren, Wolfer, Mangen 12., werden siers hoch angekauft durch Kr. Gerhardt. Taumusstraße 25. Auf Bestellung tomme ins Hans.

Die höchsten Preise werden gezahlt für getragene Kerrens und Damen-Kleider. Meigergasse 14, Fran M. Lange.

Mus Beitenlungen somme ich auch punktlich in's Hange.

Die besten Breise zahlt J. Drachmann. Meygergasse 24, sürgen. Rieider, Möbel, Schube. Auf Bestellung tomme in's Sans. 8274

Getragene Aleider, Schuhwerf fwie zu ben höchten Breifen. Reparaturen fofort gut und billig in eigener Schubmacher- und Schneiber-Berffiatte.

P. Schmeider, Sochftätte 31. Bei Beftellung tomme punttlich in's Saus.

Gebr. Herren- und Damen-Kleider, Möbel, Betten, Gold, Silber, Bfanbicheine, Waffen, Juftrumente u. dgt. taufe ich fters unter ben contanteiten Bedingungen. B. Beit, t. i. Haus. Goldpaffe 15.

Bett. Herren-Aleider, Schube, Stiefel j. Art fauft zu höchft. Preifen unter, Micheleb. 4. Dai. wird auch Schubmacher-Arb, angenommen.

Getragene Serren = Kleider, Uniformen, Mobel, Betten, Golds n. Silberfachen, Brillauten, Kfandschine, sowie gange Rachlaffe fauft tiets zu boben Preisen S. Wosenau. Elleubogengafie ?

3d zahle ausnahmsweise gut und taufe fortwährend abgeiegte Damens u. gerren-Aleider, Edube und Etiefel, Militar-Mäntel, Uniformen, Enlinders hute, Frack, Betten, Möbel, Gold und Silber 2c. 2c. 2c. Muf Bestellung komme püntilich ins Saus. S. Landau, Mehgergasse 35.

3 um höchsten Ereis
Untaut bon gut erhaltenen gerren-Ateiden, Unformen,
Münsen, Antiquitäten, Pfandschienen. Brillanten, Uhren,
NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.
A. Görlach. 16. Mehgergasse 16.

Gebr. Zagdslinte zu fanse gel. Mengergasse 8, 2, nächst d. Langgasse.

Laubfroich au taufen gefucht Bilhelmstraße 18, 2 St.

Verkäufe

Ein Flafdenbier-Gefchaft fofort billig gu vertaufen. Rab. Lagbl. Berlag. 11680

Bu verkausen oder zusvermiethen.
Ein gemischtes Waarengeschäft mit oder ohne Juventar und Waaren weg. Rickzug vom Geschäft zu verkaufen, ev. Laden und Wohnung auch leer zu vermiethen. Näh. im Tagdl.-Verlag.

Sein gut gehendes Spezereis und Victualiens Geschäft in bester Lage ist josort oder später zu verschaft im Fagbl.-Verlag.

11708 Rab. im Tagbl. Berlag

knufen. Rab. im Lagol.-Verlag.

Zwei Knaben - Mäntelchen (für das Alter von 2 und 3 Jahren)
zu verkaufen. Näb. Kömerberg 7, B.

Der gut erhaltene Mantel eines Einjährigen ift billig abzugeben.
Näh. im Lagol.-Verlag.

Pianino (Palifiander), schöner Ton, zu verf. Sirfchgraben 24, Barr.
Guter Flüget zu verkaufen Emferstraße 4 n. 3 Tr.

Teine Calongarnitur jehr billig zu verkaufen Saalgasse 16. 4811

Schlafzimmer=Einrichtung,

eine hochfeine, felbstaefertigte, in Rußbaum, nur unter Garantie der besten Qualität und Arbeit, nebst einigen anderen Möbeln find fehr billig zu verkaufen. Nah. beim Schreinermeister Popp. hellmundstraße 64, im Laden.

vollit. Betten, eins u. zweithür. Kleiderschränke, pol. und lad. Tische, Ganape, Spiegel, Regulator, versch, Stühle, Kleiderstock, Kommoden, Waschtommoden, Waschtomschen, Auchtricke, Kückenschrank, Kückentisch, Thete Wellrickstraße 10, Stb. Kart. Ch. Weingskriner. 11633

Möbel=Berkauf, als: 2 pol. Berten, Waschfommoben, Nachtliche, 1 Spiegelichrant, 1 pol. Kleiberichrant, 1 hochfeines Eichen-Büsser mit Tisch und 6 Stühlen, 1 Herrin-Schreibrisch, 1 Serreide, 1 schönes Berticow, berich, Kommoben, berich, 1 u. 2-thürige Kleibers u. Küchenschränte, lad. Betten, einzelne Bettskellen, versch, Sorten Stühle, 1 Divan, 1 Ottomaue, 1 Garninr, Sopha und 4 Sessel, Sopha u. Bfeilerspiegel, Küchenische und Küchenbretter werden sehr billig abgegeben Helenenstraße 28. 11626 Umzugs halber preiswürdig zu verf. Betten, Küchenischant, Sopha und verschiedene andere Möbel. Bleichstraße 15a, 2. St.

Zwei fast neue Betten bill. zu vert. Näh. Querfir. 2, im Laden, 9335 En gut erhaltenes vollständiges Bett ist billig zu vertausen Michelsberg 21, Conditorei.

Bwei Betistellen mit besten Robhaarmatragen, 1 Peluche Sessel und Baschsommode zu verkaufen Kapellenstraße 26, Bel-Ktage. 10735

Dranienstraße 4 Möbel gur und billig zu vertaufen: Neue hoch-bäuprige nußb.-ladirte und polirte Bettstellen mit Sprungrafmen und Matrapen, nußb.-ladirte und polirte Bajchtommoden, Nachtiiche, einth. und zweith. nußb.-ladirte und polirte Kleiderschränke, Kuchenschranke, Kuchentiiche 2c.

Braunes Plufd:Copha (reid) gefdnist), gut erb., gu bertaufen

Micolasitrate 20, Sout.

Rameltaiceniopha und 2 Sessel, 3 Sopbas in Mips, Fantaise u. 1 bo. in Plüsch m. Muschclaussas, Chaiselongue, Nußb.Kommode u. Kleiberschrift, g. Spiegel m. Trümeaux, ov. u. Svieltisch, Kachtrich, 3 schöne Goslisster, 2 1-th. Kleiberschränke, versch. Betten, Kohhaarm., Sipbadewanne m. Osen, Kassechrenner, Kinder-Sibwag. u. s. w. b. verk. Karlftr. 40, Sth. P. 11230

Ein Galbbarad, ein Canape mir 2 Sesseln (Neberzug wählbar) billig zu verkaufen Helenenstraße 25.

Keine Plüsch-Ottomane (nen) b. abzug. Michelsb. 9, 2 1. 10621

Ein Divan billig zu verk, bei Wober. Lapezirer, Siricharaben 26.

Gin neuer Divan febr billig zu verk. bei P. Weis, Tapes, Morisfir. 6.

11859



Ein Samen-Reitfattel, noch neu, berichiebene Zäume billig gu pert. Saalgaffe 4/6.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Runbicaft und p. p. Bublifum jur Rachricht baß ich mein Geichaft von Marttitrage 30 nach

Kirchgasse 22,

gegenüber dem Ronnenhof,

berlegt habe.

Gleichzeitig bringe ich meine Berren- und Damen-Calous bei guter Bebienung und billigen Breifen in empfehlenbe

Großes Lager deutsch., franz., engl. Parfimerien und Toiletten-Artifel, Ropf-, Jahn-, und Ragel-bürften, sowie alle in dies Jach einschlagende Artifel zu Originalpreifen.

Sochachtungsvoll

Martin Haas, Friseur.



Korbmacherei L. Korn Wwe.

(früher Firma L. Ackermann Wwe.), 9. Guendogengaffe 9, nahe dem Markt. Größte Auswahl. Billigste Preise.

Circa 30 Stück Kinderwagen

megen Bewinnung von Raum für tommenbe Beihnachts-Gegenstände gebe zu allers billgften Preifen ab. Bitte fich geft. 3u iberzeugen.

Junge f. Ganje, ibr. gernpft, 8-10 Bfb. ten a Bfb. 60 Bf. verfendet franco gegen Nachnahme Gutsbesitzer H. Klimat, Mohwethen, Oftpreußen. pon 48 Pf. an., Enten à Pfb

Messerwaaren - Fabrik

G. Eberhardt,

Langgasse 40 in Wiesbaden. empfiehlt in grösster Auswahl:

Tisch-Bestecke

(Messer u. Gabeln)

mit dem neuen pat. Verfahren der Verkittung (selbst stundenlanges Liegen in kochendem Wasser löst solche nicht) in einfachster bis zur allerfeinsten Ausführung. Besonders mache ich aufmerksam:

500 Dutzend Haushaltungs-Bestecke (6 Messer und 6 Gabeln)

von 5 Mk. an, mit schwarzen Heften und Neusilberband. Ausserdem empfehle ich mein grosses Lager aller Arten Messerwaaren, Scheeren u. s. w. in unübertroffener Auswahl und Qualität. 10808



Bereinsartifel jeder Art, sowie alle sonitige Decoration und Illumination liefert außerst billig in bockeleganter Ausführung

Mundener Fahnenfabrit, Sannov. Munden. Breisliften gratis und franco

Restaurant Eheinhöhe.

(3 Minuten oberhalb ber Abolphshöhe). sifer Apfelmost.



Fremden-Verzeichniss vom 8. October 1894.

Berlin Wolff. Rommel, Rent. Berlin Berlin Pfeiffer. Belle vue.

Moeschke. Rengel. Mülheim

Temme, Rent. Mülneim Einhorn. Mainz Schaller, m. Fr. Mainz Crefeld Klein, Kfm. Greiner, Kfm. Reinhard, Kfm. Coburg Elberfeld Felsenberg, Kfm. Mannheim

Zum Erbprinz. Sägelmann. England Hulle, Kfm. Reutlingen Joseph, Kfm. Reichelsheim Almenräder. Adolphseck Burger, m Fr. Eschweiler

Berndgen, Frl. Cöln Europäischer Hof. Paris Schwarzberg, Fr. Griiner Wald.

Gramms, Kfm. Bernn Bloch, Kfm. Strassburg Wirthwein, Kfm. Darmstadt Virthwein, Kfm. Darmstadt Paris Eket, Kfm. Darmstadt Krennwald, Kfm. Paris

Mamburger Hof. Frankfurt v. Kamecke.

Hotel Happel. Katzenstein, Kfm. Berlin Höfel. Hagen Reuter, Kfm. Grünstadt Rendorf, Kfm.

Hees, Kfm Nauheim
Matthiering Wipperfürt
Vier Jahreszeiten.
Pabst, Fr., Rent. Milwaukee
Enders, Fr. Milwaukee
Pabst, Frl. Milwaukee
Hirst, m. Fr. Hamburg
Materna, Impresario. Wien
Friedrich-Materna, Fr Wien
Materna, Frl. Wien
Materna, Wien
Materna, Wien
Matern

Materna, Fri Wien Materna, Fri Waterna, Fri Göln Müller, Rent Cöln Bergmann, Kfm. Stuttgart Stuttgart Mes

Goldene Brone. Hanau Lübeck.

Hotel Minerva. Marsden, Fr., m. T. London Herrmann. Aschaffenburg

Marsden, Fr., m. T. London
Herrmann Aschaffenburg
Weyl, m. Fr. Ottweiler
v. Lydow. Diedenhofen
Baer. Kfm., m. Fr. London
Nassauer Mof.
Vogelsang. Gelsenkirchen
Zandes, m. Fr. Gladbach
Alexander, Frl. Dresden
Boucherie, Kfm. Sarlat
Jurriaanse. Demmin
Vilia Nassau.
Wilkens, Fr. New-York
Luftkurort Neroberg

Luftkurort Neroberg von Hagen. Darmstadt

Nonnenhof.
Cassel Cassel Rees | Nutting.

Cassel Aachen Stockhausen, Dr. Frankfurt Resse, Dr. med. Kosen Reichen Leppert. Reich

Hotel Oranien. Hordenux Dr. Pagenstecher's Augenklinik.

London Browne, Fr. Wätjen, Offiz. Mengel. Frl. Metz Berlin

Ernst, Kfm. Mainz Stammnitz, Kfm. Mannheim Naumann Schlettstadt Schäfer Schäfer Flacht
Reinhard, Kfm. Frankfurt
Zur guten Quelle.
Fischer, Kfm Cassel
Hohlers, Kfm. Hamburg
Hegels, Frl Styrum
Rhein-Hotel.

Steendorf

Arlay. Tilsit
Jacobson, Fr. Kelsterbach
Kelsterbach
Lacobson, Fr. Kelsterbach
Lacobson, Fr. Kelsterbach
Lacobson, Fr. Kelsterbach Tilsit Knaublach. Kelsterbach Knaublach, Fr. Kelsterbach Memel Berle, Fr. Döring. Rose.

Meyer, Fr. Syous, Fri Roth, m. Fm.

Rossbach. Wagner, Fr., Dr. Homburg

Weisses Ross. Breslau Schierstädt Hannover Wrede, Kim. Gabler, m Fr. Dresden

Weisser Schwan. Levin, Kim. Copenius.

Zur Sonne.

Hagen

Meyer, Kfm. Hagen Krams. Kiedrich Krams. Kiedrich
Hartigen, Kfm. Horchheim
Tiemann, Apoth Mainz
Dorer, Kfm. Heymann Wertheim
Weirick, Kfm. Stettin
Wittgen. Reuter. Kfm. Rentlingen

Tannhäuser. Müller, Kim. Heidelberg Schneckenberger, Esslingen Baur, Frl. Heidelberg Schneider. Kaiserslautern

Taunus-Motel. Handewitz, m. Fm. Lübeck Schöhaus, m. Fr. Zürich Farber, Rent. Karlsruhe Birkenbauer. Karlsruhe Windshügel, m. Fr. Berlin Peterson, Stadtr. Breslau Brewers, Fbkb. Duisburg Rabenheim. Fam. Posen Zeudner, m. Fam. Posen
London
London Martin, Kfm. Deidesheim
Spamuth, Kfm. Deidesheim
London Voss, m. Fr. Hannover Hannover | Cohen, m Fr.

Motel Victoria.

von Seeckt, Excell, Pose
Mottl, m. Fr. Karlsruht
Lüders, Geh-Rath Berlin
Thorn. m. Fr. Blankenbur
Hotel Vogel.

Gütermann, Kfm. Bamber Steil, m. Fr. N.-Walin' Steil, Kfm. Heidelberg Neubert, Fr. Dessa Neubert, Fr. Dessa Hotel Weins. Beyerle, Amtsger.-R. Din Oesterreicher, Kfm. Aschaffenbur Leander, Kfm. Berlin Zauberflöte. Herberts, Langerlie

Herberts, Langeville Dorst, Frl. Radeshein Hess, Kim. Idstein Hess, kim. Idsten

Tweddell, Lieut. Indian Pension Hannover.
Ypey de Boer, Fr. Zwolfs Bergmanns. Utrecht Grauat, m. Fr. Moskan Villa Kamberger.
Hoyack, Frl. Amsterdam Jakobi, Frl. Donnder von Brause, Fr. Berlin Nieman, m. Fr. Baltimore Schlesinger, Fr. Diesden Frankfurter, Fr. Breslat Pension Maria.
Berg, Fr., Rent, Petersburg, Park-Villa.
Cohen, m. Fr. London Conn.

Di Racht Röme Rein

No.

öffentli 913

Biffentli

heute

Radin

im geft.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

10. 470. Morgen=Musgabe.

1894.

rik

den.

er,

ünden.

bhe.

ictoria. xcell

Karlsruhe

Rath Berlin Blankenburg Vogel. fm. Bamberg N.-Wallsi

Heidelberg Dessau

ger.-R. Dies Kfm.

Aschaffenbung

Langeville Kudeshein Idstein

thiinsern

rank. Indies

Hannover. Zwolle Utrech

mberger. Amsterdas Donnder Moskan

r. Baltimore Dresder

Fr Break Maria.
ent. Petersburg.
Vilia.
London

Donnder Berlin

Bienstag, den 9. October.

42. Jahrgang. 1894.

Befanntmachung.

Dienstag, ben 9. October cr., Bormittage 9 und Rachmittage 2 Uhr anfangend, werben in bem Labenlofale Romerberg 4 babier im Auftrage bes gerichtlich bestellten foncurs-Berwalters bie zur Concursmaffe bes Raufmanns Reinhard Reichert gehörigen Waaren und Mobilien, als:

1 Labenreal mit 54 Schubladen, 2 Gisschränfe, 1 Erfersteal, 2 Reale, 1 Rartoffelfasten, 1 große Parthie Specereis magren, als: Buder, Chocolabe, Tabad, Cigarren, Cigaretten, Thee, Nubeln, Gries, Mehl 2c., 1 Haß Effig, ca. 30 Ltr., 1 Faß Effig-Sprit, ca. 120 Ltr., 1 Faß Brenn-Spiritus, ca. 130 Ltr., 1 Faß Rüböl und bergl. mehr

öffentlich meiftbietenb verfteigert.

F 316

Wiesbaden, ben 6. October 1894.

Eschhofen. Berichtsvollzicher.

Bekanntmachung.

Bente Dienftag, den 9. October cr., Morgens 91/2 und Rachmittage 21/2 Uhr aufangend, versteigere ich zufolge Auftrags in monem Anctionslotale

3. Adolphitraße 3

miberzeichnete Gegenftanbe, als:

tine große Barthie Sonthwaaren auer Urt für Berren, Damen und Rinder in beiter und feinfter Qualität; ferner Regen- u. Promenades Rantel, Umbange, Jaquettes und Capes, Tricottaillen, Unterhofen fur Berren, Damen und Anaben, Orford, MULADACEH aller Urt, Rleiderftoffrefter, Defferwaaren, Weiße und Rothweine, 39 Korbe Aepfel und fonft noch Bieles

öffentlich meiftbietenb gegen Baargahlung.

Villa. Klotz,

Auctionator u. Tagator.

beute Dienstag, den 9. October cr., von Morgens 9-1 u. Radim. von 21/2 bis 8 Uhr Abends, im Auctionssaal

Rheinischer Hof,

gen. Anftrag eines hiefigen großen Schuhgeichafts gegen gleich

Der Zuichlag erfolgt auf icdes Gebot und mache ich beshalb auf guningfte Rauf-Belegenheit ergebenft aufmerkiam.

Jean Arnold, Auctionator u. Taxator, Schwalbacherftrage 43, 1.

38 Spipen vorräthig, ift die beite Stahlfeder, Groß Wt. 2.25.

nur Wet. 1.—

Broke 1.—

Broke 1.—

Broke 1.— Proben gratis. Rur zu haben bei E'r. Rothbarth.

Bapiers und Schreibmaaren,

Buchhandlung, Papiers und Cur.
5. Bahnhofftraße 5. veinste Speisekartoffeln, beren Berhonnen, empfiehlt Tobins Deisz, Offftein b. Worms.

Wahlverein der Freisinnigen Volkspartei! General-Versammlung

hente Dienftag, den 9. d. Dt., Abende 81/2 Uhr, im Dentichen Bof, Goldgaffe, hier.

Tagesordnung:

1. Bericht über ben Parteitag gu Gifenach.

2. Referat und Besprechung ber Borschläge bes Magistrats über Reform ber Gemeinbesteuern babier.

3. Rechnungsablage.

4. Borftandsmahl.

5. Conftige Bereins-Ungelegenheiten.

Alle Parteigenoffen find willtommen. Per Borftand.

Dr. Alberti.

Gesellschaft "Fidelio".

Sente Dienstag, den 9. d. M., Abende 9 Uhr:

Mitglieder-Berjammlung.

Um gablreiches Gricheinen wird erfucht.

Mehrere Mitglieder.

homemen

auf sämmtliche Zeitschriften des In- und Auslandes erbittet unter Zusicherung promptester Lieferung

Heinrich Roemer,

Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlung, Langgasse 32, Hotel zum Adler.

Heute:

Eröffnung der Restauration

Empfehle meine reichhaltige Wein- und Speisen-karte, Diners à 1,20 Mk., im Abonnement billiger, sowie nur prima Münchner u. Frankfurter Exportbier. 11687

G. Trintlemanner.

Binger Weinstube.

Mengergaffe 9.

In Bapf genommen feit beute:

1893er Weißwein, jelbitgefeltert, per 1/2 Schoppen 25 Bi.

1894er Früh=Burgunder=Most per 1/4 Schoppen 30 Pf.

3chu Cassaschränke (Prandes'sche preisgetr.) v. Met. 60 bis 3chu Cassaschränke (Prandes'sche preisgetr.) v. Met. 60 bis 400. Biebrich, Wiesb.-Str. 47 absug.

9. 6

Zā

THE C

Le

Chic

hö

Ear

anie in proper

Restaurant Poths.

Langgasse 11, ant guten Mittagstisch zu 1 Mk. u. höher empfiehlt seinen anerkannt guten Mi

Albert Lindau.

Mohren, Restaurant zum

Empfehle einen vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause von Mt. 1.— an von 12—2 Uhr (Abonnements billiger).
Große Auswahl in falten und warmen Speisen, außerdem gute reine Weine nehit einem guten Glas Vier (Wiesb. Brauereis Gesellschaft) und balte den verehrt, Vereinen, sowie einem geschätzten Publistum meine Lofalitäten zur Abhaltung von Festilichkeiten beitens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Feller.

Neu eröffnet!! Restaurant zur Reichskrone,

Emserstrasse 24, Wiesbaden, Emserstrasse 24,

empfiehlt einem p. p. Publikum von hier und Umgegend ff. Export-Bier, reichhaltiges kaltes Büffet, Speisen a la carte, vorzüglichen Mittagstisch zu 60 Pf. und höher.

Reelle Bedienung. - Billige Preise. - Reine Weine.

Neu restaurirte Lokalitäten.

Gutenberg.

Empfehle von heute an

füßen Apfelwein.

W. Alexi.

11640

Gasthaus zur Sonne,

Manritineplat.

Zäglich felbfigefelterter rauscher Apfelmost inker und

per Schoppen 10 Bf. Bester Privat-Wittagstisch

in und außer den Haufe a 70 Bf. Webergaffe 36, 1. Repfel, schöne gepflickte, Kumpf 30 Pf., zu haben Nerostraße 44.

Wurmbach'ide Regulier-Oefen

auertannt vorzügliches Fabritat.

Renefte Mufter

im

Renaissance u. Rococostyle,

fowohl ichwars, wie in eingebrannten hattbaren

Harben. Die Wurmbach'iden Regulier-Füllöfen zeichnen sich aus burch frästigen Bau bei forgefältigfier Aussigherung, geben angenehme gleichmäßige Wärne bis zum Fußboben, ftantbfreie Behande lung durch patentirten Drehroft, welcher mit den Fabrikaten oft werthlofer Schüttelröfte in feiner Westehung steht.

Sie tonnen gleich ben Amerikaner Defen bei ein-facher gefahrlofer Sandhabung ftets in Brand auch fann die Beigung mit gewöhnlichen Ruftohlen

ober ahnlichem Material geschehen.

Muleinverkauf bei

J. Mohlweim, Helenenstraße 23. Mochherde

eigener Confirmetion, bester Systeme, für Hotels u. Privatruchen, in Gien, sowie in hochseiner Ausführung, als: Emaille, Marmor und Majolita; transportable Waschfelfel, Marmeschräufe 26. 9547 mpfehle unter Garantie.

Iriide

Ventilations- und Danerbrand-Oefen



bas Neueste auf dem Gediete der Oesenindustrie.

Borzüge: Starke Chamotteausmauerung, baher teine strahlende Hige; Zuführung faller Luft und Abzug der verbrauchten Lust; wegen der vorhandenen Bentilationscanale ein Erstiden des Feuers beim Nachfüllen ausgeschlossen: Dauerbrand auch nut minderwertigus Kohle und Coals; größte Deisfähigkeit, icharte Zugregulirung und wenig Blad versperrend. Diese Oesen, welche sich sehr gut vor den Borzellanöfen, in den Badezimmern und über haupt da, wo wenig Kaum vorhanden ist, der wenden lassen, empfiehlt von Wit. 24.— an im Alleinverkauf das Desens u. Gerdegeschäft den bas Renefte auf bem Gebiete ber Defeninbufirie

Heh. Adolf Weygandt,



Riessner Ofen

von C. Riessner & Co., Nürnberg.

ununterbrochen brennend, mit Ventilation, Luft- und Fussb

wärmecirculation, sowie reichlieher Wasserverdunstung. Rationelle der Gesundhelt zuträgliche und behagliche Meizung.

Diese Oefen übertreffen eren Permanentbrenner iberaus sinnreich verein-fachte Regulirvorrichtung, welche falsche Behandlung unmöglich macht. Erst durch diesen Patent-Regulator ist

Gewähr dafür geleistet, dass der Ofen diejenige Wärme abgiebt, welche gerade verlangt ist und dass er so sparsam brennt, dass z. B. ein Zimmer von 50 cbm. bei einem Kohlenverbrauch von 7 bis 8 kg. pr. 24 Stunden völlig ausreichend geheizt wird. Ausserdem sind die Oefen von vollendeter Schönheit, und trotaller Neuerungen und Vorzüge nicht theurer als andere Dauerbrandöfen. 10343 andere Dauerbrandöfen.



Vollständige Gebrauchs-Anweisung:

"Man stelle den Zeiger auf die gewünschte Feuerstärke.

Niederlagen: M. Frorath, Kirchgasse 2c. Louis Zintgraff, Neugasse 13.



Gustav Graf. Leipzig. Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adress.

Asphalt-Isolirplatten, Uachpappen und

in bester Qualität, Schieferplatten, Waffersteine Butter Breifen

W. A. Schmidt,

28. Moritistraße 28. — Fernsprecher 226.

Pahn. draul. Stückfalt, desgl. feinst gem. Cementfalt Saden billigst in ganzen und balben Baggons zu beziehen durch Bertreter der Steetener staltwerke (Mudaleck & Maring) 10.
Bertreter der Steetener staltwerke (Mudaleck & Maring) 10.

L. Morasch, Bautechniter, Abolphsallec 41.

Defen,

eninbuftrie

mauerung

rung falter inft; wegen le ein Er-ten ausge-

erwerthiger feit, scharfe versperrend.

ut vor den und über den ist, der

degeidiatt

idt.

n

Co.,

mend.

ndheit

fen au-durch

htung. ndlung

e Warme

mer von
is 8 kg.
. Ausserund trotz
arer als
10343

ung:

of die

e 13.

TO N

PER-

nd Damen

ohr. Adresse.

ld Theer

iferfteine

gu billigit

tor

durch

algaffe.

Zum Seidenräupchen, 38, Saalgaffe 38.

Taglia frifcher

9781 liker und rauscher Apfel=Most.

gene Relterei im Saufe.

August Möhler.



In Wiesbaden zu haben bei den Herren:

A. Berling, Hurgstrasse 12.

Hch. Eifert, Neugasse 24.

(Hac. 3018/8) F 87

Leibniz-Cakes erhielt auf der Weltausstellung

Chicago 1893 den höchsten Preis.



Hannoversche Cakes-Fabrik H. BAHLSEN.

Leibniz-Cakes

ist überall

8370/12) F 85

Die feinste Würze

für Suppen und Bouillon giebt Scheller's

Suppenkrauter - Extract.

Dosen zu Würzen von 100 Portionen Mk. 0.60 , 250

Diese Würze giebt mit Fleisch - Extract feine Bouillon blanen I Minute.

Haupt - Niederlage für Wiesbaden und Umgend: A. Berling, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 12. 11052

Fabrik von Rudolf Scheller, Bildburghausen (Thüringen).



Sämmtliche Colonialwaaren

mma Qualitäten liefert billigft ins Saus

11582

F. Hartmann,

Sellmunbftrage 25.

Kartoffeln,

elbe englische, Magnum bonum. Maus-Kartoffeln empfiehlt upp und maltermeise 11583

P. HERD'S HORSE HARD. Sellmundftrage 25.

Eand-Rartoffeln, "prima gelbe", inde magnum bonum lade diese Woche mehrere Waggons mi und liefere jedes größere Quantum umgebend zum längten Preis frei Saus. Wiederverkäuser erhalten Nabatt. Bedungen für den Wintervedarf nehme entgegen.

Onto Unkelbach. Kartoffel-Sandl., Echwalbacherstraße 71.

Quitten -

Ritten Sotel Ginhorn, Martistraße. 11412 cher 226. Sotel Ginhorn, Martiftraße. 11412 Gementfalt hab ju haben. 10996

Lahnstrake 6

olphsallet 41. (1) Ranada-Reinetten, fowie feinste Tafelbirnen b. 3. haben.

Ronlen.

In der bevorftehenden Jahreszeit beehre ich mich meine Brennmaterialien, als: Rohlen, Cote, Britets, Brennholz :c. zur geneigten Abnahme in empfehlende Er.

innerung ju bringen. Langjährige Grfahrung u. befriedigende danernde Berbindung mit den anerkannt besten Rohlen-Bechen befähigen mich, jeder Concurreng begegnen gu fönnen.

Aufträge können auch in meinem Lager an ber unteren Abelhaibstraße, am Rheinbahnhofe, abgegeben werben. 8599 Wiesbaden, im Juli 1894.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung. Rontor: Ellenbogengaffe 17.

Mohlen.

Für den bevorstehenden herbits und Winterbedarf empfehle ich all Sorten Ruhrkohlen von dem besten Zechen, Linthracit von Zeche Kohlscheid, Eierkohlen von Zeche Alte Haase, Brauns und Steinskohlscheid, Eierkohlen von Zeche Alte Haase, Brauns und Steinskohlenderisten in nur la Qualitäten zu den billigsten Preisen. Gleichzeitig balte meine übrigen Brennmaterialien, als: Buchen und Kieferns-Scheitholz, ganz und geschnitten, Tannens-Bündelbolz, Anzündeholz und Lohtuchen beitens empfohlen.

Unsführliche Breislisten siehen gerne zu Diensten.

Sochachtungsboll

Th. Schweissguth,

Rohlen- und Soljhandlung.

Comptoir: Reroftrage 17. Telephon 274.

Giertohlen

von Gewerkichaft "Alte Maase". Riederlage und Berkauf bei:

Will. Lineenkoni.

Rohlenhandlung.

Rontor: Ellenbogengaffe 17 und am Rheinbahnhof. 11035

Authracit-Cierkohlen.

neues Format, von Gewerfichaft ",211te Saafe," für jebe Feuerung paffend, empfiehlt

Th. Schweissguth, Reroftraße 17.

Telephon 274.

neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhre (20 Centner)

O. Wenzel, Molphftraße 3.

Rohlen.

Bon heute ab offerire ich die beste Sorte Ofenkohlen mit 50 % Stüden zu 19 Mart per 1000 Kgr. franco Saus über die Stadt-waage gegen Baarzablung. Beitellungen und Zahlungen nimmt herr W. Biekel, Lang-2016 20 entgegen

gaffe 20, entgegen. Biebrich, ben 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.

Rinhrkohlen,

frische ftfidreiche Baare, per Fuhre, nicht unter 20 Centner, über bie Stadtwaage franto Saus Biesbaben gegen Baarzahlung 19 Mart, empfiehlt 10898

A. Eschbächer.

Biebrich, ben 20. September 1894.

M

apr.

Of



des Königl.

zu Wiesbaden in Begenwart Gr. Majeftat bes Raifere und Ronige!

Avers: Bollftanbige Unficht bes Konigl. Theaters, Revers: Allegor. Figuren mit Landes- und Reichs-wappen (45 Millimeter Größe, mit Defe und Schleifchen) fabricirt

Beyenbach's Metallwaaren-Fabrik, Wiesbaden, Kellerstraße 17.

Bestellungen frühzeitig aufgeben! Wiederverkäufer Rabatt!



Monogramme und Kupfer-Schablonen

Weiss-Stickereien vorräthig bei

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Rein unangenehmer

Sparjam im Merbraud.

Die befte Seife ift immer die billigfte!

August Jacobi's



Terpentin-Kernseife | bas Bfund Terpentin-Sparseife

11581

Salmiak-Talg-Terpentin-Kaliseife das Pfund 35 Pfennige,

werden ben höchsten Anforderungen gerecht, find burch nebenstehende Schummarfe geschützt und in allen besseren einschlägigen Geschäften erhältlich. F 40

Profpecte in Bertaufoftellen erhaltlich.

Bon höchftem Fettgehalte.

Garantirt rein.

Pfirsichblüthen-Seife

von prachtvollstem Wohlgeruch, erzeugt durch ihren starken Glyceringehalt eine zarte geschmeidige blendendweisse Haut. Vorräthig à Pack. enth. 3 Stück 40 Pf. bei 10318 A. Berling, Drogerie, Gr. Burgstr. 12.

Hefert billigst ins Saus

Sellmundftraße Gepfinate Mepfel per Rumpi 30 bis

Jeines gepfludtes Zafelobft, Mepfel und Birnen, gu

Uniere Goetheftraße 1 f.

25 Schwalbacherstr.

Schwalbacherstr. 25.

Zum Empfang Sr. Majestät des Kaisers

HAMMANAKAN KALANAN MAKAMAN

empfehle ich meine

neuen Fahnen, Stangen und Schilder

zum Vermiethen und zum Verkauf.

Empfehle mich gleichzeitig den geehrten Herrschaften, Häuserbesitzern und Ladeninhabern zum Decoriren in geschmackvoller Ausführung bei billigster Berechnung.

Hochachtungsvoll

F. Lewald, Decorateur.

RECENTED TO THE RECENT OF THE

unterm Preis.

Wir empfehlen:

140 Emtr. breite Fahnenftoffe in beutichen u. preugifden Farben an, einem Stud gewebt, per Meter gu 85 Bf.

175 Emtr. breite Fahnenftoffe nur in bentichen Farben, per Meter gu Dir. 1.10.

Die Waare hat fleine Webfehler, lagt fich jedoch gu Fahnens und Decorationszwecken fehr gut verwenden und

o unter dem reellen Werth. 30° Mainzer Waarenhaus Guggenheim & Marx, 14. Marttitrage 14.

Unterzeichneter verlegte feine Bertftatte für

Teinmechanif u. Electrotechnik von Beilftrage 2 nach

Rirdianne

Jos. Kirpal.

Mepfel, gepftucte, Mf. 4.25, Mf. 4.50, Mf. 5.—, Reinetts Mf. 7.50 bis Mf. 8.— 3u haben Hermannstr. 12, 1 St. 1171 Feine Taselbtrnen per Pfb. 7 Pf., Mabbirnen 5 Pf. beim Kommacher Mosmann, Kömerberg 18.

Verschiedenes

Meine Bohnung befindet fich jest

Michelsberg 26. 3 Gleichzeitig empfehle meine Baaren; Reparaturen aller in mein Fichlagender Artifel, wie Schildpatt 2c.

I. Luthmann, Sammmader.

r 1894.

KKKK

г. 25.

rs

ilder

ehrten

abern

hrung 11662

XXXX

reußischen 85 Vi.

en Farben,

jeboch zu enden und

1119 ırx,

2444

technif

rpal.

Reinetten, 1 St. 1171

米割島米

in mein 80

ımmader.

mu.

11732 Berth.

Jental

Emil Müller. Marktstraße 6, Ede der Manergasse.

Sprechftunden für Bahnleibenbe: Bormittage 9-12, Rachmittage 3-6 Uhr.

Conntage Bormittage 10-1 Uhr.

J. Malein, Ofenfeter u. Buter, wohnt Mauers 11465

Maurermeister und Banunternehmer,

welche ein gut gebautes Haus in Zahlung nehmen, tann die Arbeit für einen größeren Neubau übertragen werden. Reflectanten wollen ihre Abreise unter W. E. 109 im Tagbl.-Berlag abgeben.

Strichtung einer Heaght-Verlagt ungeben.

Bomantijd gelegene 10 Morgen Part und Gärten an Malderomenaden; massive Billa mit 30 Zimmern, Saal, Kiiche, Badesimmer mit Riederdruck-Dampsheizung, eleter. Licht, Wasserlining, viel Kedengelaß, nahe einer Bahnstation und einem besuchten erhein. Badeort, non gr. Stadt u. Khein ca. 11/4 St. p. Bahn entsernt, w. Bestger u. ainst. Bed. an sacht, verm. Arzt zu übertragen, w. gewillt ist, eine geilsmist. Bed. an sacht. Lichten belieben sich u. Chiffre R. A. 889 An Hansenstein & Vogler. A.-G., Frankfurt a. M., zu am Hansenstein & Vogler. A.-G., Frankfurt a. M., zu

Offerien unter B. R. 200 an ben Tagbi.-Berlag. Theilbaber 11696

Terrain von 2 Morgen, für Baupläte, in gut. Lage und vorzügl. Speculationsobi., suche gegen ein Rentenhaus ut tauschen. 20—25,000 Mt. Herauszahl. taun geleiftet werden. Weitere Ausfunft ertheilt der Beauftragte. 11698 Otto Engel. Immobilien-Geschäft.

Begen Weggug nach Munchen möchte ich mein biefiges sichones Giagenhaus gegen ein bortiges Grundftud vers Offerten unter G. G. 130 an den Tagbt.-Berlag.

Unterzeichneter empfiehlt sich zu Lieferungen von altdeutschen und weißen Lorzellanöfen und zum Reinigen und Umsehen derselben. Aufsehen, Keinigen und Schwärzen der eisernen Defen und Herbe wird billigst beforgt.

10085

Regelbahn 2000 pur einen Bochen-Abend bon einer Gefellschaft zu befehen.

Fahnenstangen fertigt an J. Prast, Zimmer-meister, Matterstraße, vis-à-vis dem alten Friedhof.

Coaks-Körbe zu verleihen wendler & Roch. Bleichstraße 24. 1021 maxigo werden billigst übernommen per Möbels u. Ro

Umzüge werden billigit übernommen per Models u. I.568 uagen.
L. Blum. Aarstraße 4 a. Tel. 240.

Stühle werden billig gestochten, reparirt und polirt Sirschgraben 16. Friedrich Metzel.

Etimmen und Repariren von Flügeln, Pianos und Darmoniums wird anersannt bestens ausgeführt von Fedor Bing. Justrumentenmacher, Friedrichstraße 45.

Sorten Doft fommen gemahlen und gefeitert merben Scienenstrage 1, Thoreinfabri. 10865

Confection.

Coftume, jowie Mantel, Capes, Umbange, Jaquetts werben angefertigt unter Garantie fur guten Gig und bill. Preife. Rab. 10514

Louisenstraße 14.

Schneiberin empfiehlt fich ben geehrten Damen in und außer dem Ganie. Emjeritrage 19, 3 St. 1.

Gine durchaus perfecte Schneiberin, die flint, geschmackvoll und gut sitzend arbeiter, auch englisch ipricht, jucht einige Kunden außer dem Janje. Rah, im Tagbl.-Berlag.

Gine genbte Schneiderin incht noch Runden in und

Berfecte Schneiderin empfihlt sich ben geebren Herschaften aum Anferrigen von Costumen. Tabelloter Six u. Modernissen. Gefällige Offerten unter O. 14. 212 an den Tagble. Verlaa.

Berfecte werben ichon und billig angesertigt in und außer dem Haufe. Käh. Albrechtstraße 28, Bart.

dem Saule. Rab. Albrechtstraße 28, Bart.

Tüchtige Raberm, in neuer Wäsche, im Ausbessern von Wäsche und Kleibern bewandert, lucht Kunden. Frankenstraße 26. Hart.

Sitte werden geschmackvoll und billig angefettigt.

Solite w. n. neuer Mode garn. Et. 50-75 Bf., Karlstr. 39, B. B.

Süte wenten garnirt vro Stück 50 u. 75 Bf. Karlstr. 39, Bart. r.

Beiße, Bunts u. Goldfilderei wird bill. bei. Saalgasse 3 7078

Beiße, Bunts u. Goldfilderei w. bill. bei. Selenenstraße 25, L.

Rörthstraße 1 1 St. merden Reise Bunts und Kaldstudereien

Worthstraße 1, 1. St., werden Beiße, Bunts und Goldindereie fowie Sohlfaume billig beforgt.

Bettsedern = Reinigung mit Dampiapparat, wodurch die Febern wie nen werden. Billiger Breis. Auf Bunich Alb-bolung. Reinigung im Beisein d. Eigenth. Es empfiehlt sich ergebent With. Belein. Albrechtstraße 30, Bart. 7292

Gine Büglerin fucht Stunden; diefelb mimmt auch Baiche Saus. Rab. Edwalbacherftrage 10, Bobs. Dad.

Sandidune merb. ichon gem. u. adit gefarbt Beberg. 4

Waichen und Ausbeisern

Spitzen. Specialität: Mechte Spiken.

Louis Franke,

2. Wilhelmftrage 2.

Feine Wälche zum Walchen und Bügeln wird angenommen, icon u. 2 beforgt. Bellrigstraße 25. Wälche 3. Bügeln wird aug., ich. u. b. beforgt Karlitraße 39. 10332 Eine geubte Frieurin nimmt n. Kunden a. Oranienstr. 40, 1, St. r.

Massense Fränkein Lenz wohnt noch Geisbergstraße 18, 1. Stod.

Apfeldrefter tonnen täglich wagenweise umjonst abgeholt werden Romerbera 82. 11849

Setrathsgeilung sucht bie Befanntschaft eines Madchens oder j. Wittwe behufs Berehelichung. Damen, welche geneigt sind, in nähere Beziehung zu tretu, werden gebeten, ihre werthe Moresse, wenn möglich mit Photographie unter S. 14. 215 in Tagbl.Berlag niederzulegen. Etwas Bermögen erwünscht. Berichwiegenbeit w. augesichert und verlangt. Bugefichert und verlangt.

Did F. S. 13. ever receive letter? Reply through post.

Unterridit

11533

Pädagogium

bereitet in kleinen Gymnasiat- u. Healklassen für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für Milliffrexamina kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 10542 Dr. Lechleitner. Louisenstrasse b.

Wanted a young Englishman

to give conversation Lessons to three children one afternoon per week. Apply by letters Z. G. 154 Tagblatt-Office. 11553

Benston und Unterricht in allen Hächern! Jeden Abend 5 Uhr Arbeitsklunden! Borbereitung i. all. Glass. u. Gramma! Sprechsstunden! Vorbs. itaatl. gept. wissenste. Letter, Schulberg 6.3.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterri. erth. grundl. Unterricht zu mäß breite. Schwalbacheritt. 51, 2. 11728

Unterricht u. Conversation im Englishen wird von einer Engländerin (erst angesommen von England)
ertheilt Bahnhosstraße 3, 1.

English Cursus 5 Nik. Russischer Hof.

English Cursus 5 Mk. Russischer Hof.

German lessons by an English lady. A. B. poste restante.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs & Gecks, 49 Langgasse.

Mademoiselle H. Tschiderer

institutrice diplômée à Paris reprend ses Leçons et cours de français dès lundi le 8 octobre. Sonnenbergerstrasse 5.

Prof. Nicole, franç., ital., latin., grec. Lecture, déclam.
Prof. Nicole, franç., ital., latin., grec. Lecture, déclam.
Enseignement de la langue française. d'après l'Académie
de Paris, par Melle. Mercier. Parisienne,
tresse de langue. Taunusstrasse 17, au Suc.

Frangofiiche Converlation gegen fr Abr. unter R. H. 166 an ben

Franz., Engl. u. Deutsch von staatl. gepr. Sprachlehrerin mit figl. Empfehl. Stiftstraße 10, 1, 12—2 Uhr. Leçons d'une dame française. Friedrichstrasse 35, 3.

Librairie Feller & Gecks. français d'une Institutrice française,

Spanisch lebrt grundlichst. Sprachl, und gerichtl. Ueberfeberin Abelbaibstraße 57, Bart.

An einem in ben nachften Tagen beginnenben

Aurfus für Buchführung

— einschließlich Wechsellehre, Zins- und Contocorrent-Rechnung, Correspondenz u. f. w. — tonnen noch einige Damen theilnehmen. Honorar 15 Mart. Victor'ide Saule, Tannusstraße 13.

Blumen = Malerei.

(Oel und Aquarell.) Raturfitubien. Gobelin- u. becorative Malerei. 3m Rurfus, fowie Privatstunden. 11434

Jenny Rochlitz. Morisfirage 23

Schülerin bon Projestor Mwast, ertheilt Clavier-Unterricht. Offerten sub C. N. 817 an ben Taght. Berlag erbeten.

Gründlichen Biolin-Unterricht ertheilt

Gine conservatorisch ausgebildete, mit vorzügl. Zeugnissen verschene Gefang- n. Clavier-Lehrerin gründl. Unterr. 3. maß. preise. Off. u. v. L. 200 a. d. Tagbl.-Berl. 9194







Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Berfaufs-Bermittelung v. Immobilien jeder Urt. 8456 Bermiethung von Billen, Bohnungen und Geichäftslotalen

Agence d'immeubles. Achâts, Ventes. Louements d'immeubles en tout genre

Ammobilien. Mgentur. Berlauf, Miethe 2c. für Immobilien jeder Art burch

Houses Agency. Buying, selling or hiring uses, Villas Houses, etc. etc. by 10010

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Immobilien zu verkaufen.

Sin rentabl., durchaus folid u. gut gebautes haus in d. Rahe d. Weberg., ut. Doppelw., 3 Läden, Thorf. u. gr. Hofraum, für jeden Schääfisbetr. geeignet, w. Sterbefalles preisw. u. unter günst. Bedingg. zu verk. Gef. Ds. sub N. R. 212 an den Tagbl.-Beet.

117716 sine Villa in der Rähe des Kurhauses, gum Betriebe einer Bension, jowie ein haus im südwestlichen Stadtheile sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter I. N. 1662 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Schone Billa in vorz. Lage, mit Stall und Bemife, fehr preiswurd. ju vert. ob. ju vermieth. weg. Weggug. Der Beauftragte Otto Engel. Immob. Geichaft, ertheilt weitere

Kl. Hans mit nachw. gut geb. Wirthich in concurrenzir. Lage, Kranth. 1. 311 vf. Unz. 5—6000 Mt. P. G. Mück. Dogheimerstr. 30 a. 11443 Ein habiches N. Rentenhaus in angenehm. Lage, m. 4 Wohng., Bors u. hintergärich., in 1893 erb., Alles vermieth., aus erst. Hand sehr preisw. für 54,000 Mt. zu vers. Gef. Off. unt. M. K. 210 an den Tagbl. Berl.

Alwinenstraße 20 und 22

hochberrschaftliche Billen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servitzsimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang 2c., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr dreise würdig zu verfausen o. zu verm. Käh, doselbst o. Ackbaidirt. 48, 9654 Sine hübsche ft. Villa 3. Alleinbew., m. schonem Garten dabei, in guter angenehm. Landhaustl. Wiesbad., erbiseitungsh, auß. preisw. zu vert., auch m. Bortausst. 3. vermieth. Ges. Lift. unt. L. 12. 2003 an den Tagol. Perl. 11714 fleines Lanbbaus mit Frontspiee und schonem Obstgarten billig werfaufen. Wo ? fagt ber Tagbl.-Berlag. perfaufen.

Weggugs halber ift die herrlich gelegene Billa Bachmeberftrafe 4 bon 13 Zimmern, schöner Obfigarten, zu verkaufen, auch auf mehrere Jahre zusammen oder getheilt zu verm. Nah. bal. 9524

Slumenstr. 7 Billa mit 20 Ar gr. Garten zu verkaufer.
Rentables II. Dans mit 2000 Ml. Anz. umgebend zu verf. Könfer dat
480 Ml. od. freie Wohn. P. G. Rück. Dosheimerstr. 30 a. 1144
Villa im Nerothal unter günst. Bedingungen zu verf.
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Haunsstraße 25. 1074
Ein gut gebautes Haus in der Rähe der Hauppeit und der Bahnbör.
Die Annzitraße 4 (Nerothal), comi., mit ichonem Doste und
Aiergarten, preiswerth zu verkaufen der zu verm.
Eanzitraße Sauts Louiventitraße 8
mit einem Flächengehalt vom 39½ Ruthen ift zu verkaufen, event. zu
vermiethen. Näh, dei Geder. Esseh, Walthuble.

Son
als Eingenbaus zu gebrauchen. Großer Saal. Stall und Jubehöffür vier Bferde. Drei Balfons, Vorgarten. Anzusehen von 11 die
1 Ubr Bormittags.

1 Uhr Bormittags.

Rentables neues Haus mit 1800—2000 M. lieberschuß, in guter Lage, unter günstigen Bedingungen zu verlaufen. Offerten unter AD. N. SIS an den Tagbl.-Berlag erbeten. Diferten unter Lisso Saus mit Borgarten, nach den jetigen Miethspreisen noch freie Wob-nung, Abgaben und noch Ueberschuß, mit 12,000 Mt. Anzahlung zu berkaufen durch W. Way. Jahnstraße 17.

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen ober ganz ober getheilt zu vermiethen. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Berl. 8460

kad Ems. In bester Lage ein altbefanntes Kurhaus mit gutet Kundschaft wegen Zurückzieh, des besahrt. Bestigers mit sehr guten Invent. preisw. und unter sehr guten Beding. zu verkausen. Auch wird ein Obsect bier oder anderswo in Tanich angenommen. Mäh. Jos. Kmand. Al. Burgstraße 8.

Villen-Bauplatz

in schönster freier u. feiner Kurlage zu ver-kaufen durch die Immobilien-Agentur 10749 o

kaufen durch die Immobilien-Agentur

Gustav Walch. Kranzplatz 4.
Baudlätze von 25—30 Ruth., an neuer Straße, günftig gelegen, à 350 u. 450 Mt. p. Anthe, unter fehr günft. Beding. zu verlaufen.

Otto Singel. Hriedrichftraße 26. 10788
uhlandstraße, nächst der humboldifraße, Baustellen für Billen in beliediger Größe, frei von Straßenlosten, unter günftigen Bedingungen zu verlaufen. Näb. Abelhaidstraße 56, Part.

11608
Billen-Baudlat (Kadellenftr.) zu verlaufen durch

Br. Gerhardt. Tautunsstraße 25.
Richtstraße, Bauplat (15,18 Mtr. Front, 24 Mtr. Tiese) ist unter günftigen Bedingungen zu verl. Näb. Abelhaidstraße 56, Bart.

11608
Gutes Grundstüd neht Wohnhaus sofort preiswerth zu verlaufen. Näb. im Tagbl.-Berlag.

Immobilien zu kaufen gesucht.

An Haus- und Villen-Besiker.

Vesiger, welche ihr Haus oder Villa versaufen od. vermieihen wollen, bitte ich, mir selbige mit nah. Angaben an Sand zu geben. Vermittlung reell und billig. Fr. Gerhardt. Jumob.-Agent., Zaunusstraße 25. 10316 Suche ein rent. Haus mit größerer Anz. josoft zu kaufen. Vermittler verbeten. Offerten unter B. J. 1865 an den Laghl-Berlag. Saus mit Stallung für 2 Pierbe mit guter Anzahlung zu kaufen gesucht.

0

(9)

19

ad, Servir. Bubehör, en dabei, ocrmicib. n billig su

rafie 4 d auf 9524

perfaufen Räufer hat Oa. 11444 3u vert. 25. 10724 Bahnhöfe, 3erl. 10879 Dofts ur

event. 311 8101 baus, aud oon 11 bis —2000 Mit. is, in guter rien unter 11550 ahlung an

or und niethen. 8460 THE REAL PROPERTY. mit guter febr gutem erkaufen.

(8)

genoumen. 11479 ver- 01 10749 01 is gelegen, ig. §u pers 10786

illen in be edingungen 11606 11045 ift unter rt. 11605

Ber. rmiethen an Sand erhardt, Bermittler 8. 11478 ****** Geldverkehr ******

Hypotheken-Bauanlehen

gemanrt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Besleihung gum niedrigsten Inssiuß u. ohne jedes hinhalten unter vortheilbafteften Bedingungen in alleiniger birecter Bertretung erfter Sppothetens Inftitute bas

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.

22222222222222222**3**

Rheinische Sypotheken=Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hnpothekarische Darleben an erster Stelle gegen 4 % Binsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Bangelbern ift der Binsfuß nur während ber Bangeit etwas erhöht.

Antrage nimmt herr Rechtsanwalt Ernst Leisler, Paulinen= ftrage 5 in Wiesbaden, entgegen. Die Sypotheten für die Bant werden itempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

Capitalien zu verleihen.

Capitalien in verleihen.

18—22,000 Mt. find nach 1/2 Bel. zu 41/2 1/0 5. verl.

Nachweis durch Luck. Winkler. Chiadechenfrage 7.

8000 Mt. auf guie Rachhpd., auch aufs Land, auszuleihen.

Sch. Off. unt. E. I. Isk au den Tagbl. Berlag. 11656

40—45,000 Mt. z. 1. Seelle auf vr. Object in der Stadt fof. auszul.

dobe dis zu 60 % der Tare. B. G. Kid, Dohheimertr. 30 a. 11263

5000 Mt. find auf das Land gegen Sybothef zu vers leihen durch.

Luck. Winkler. Giffabethenstraße 7.

25—40,000 Mt. auf guite 2. Sybothe, auch getheite, auszul.

Beil. Off. unt. G. I. BS an den Tagbl. Verlag. 11658

18—20,000 Mt. auf 1. oder gute 2. Sybothef auszuleihen d.

K. Linz, Nauergasie 12.

50,000 Mt. find zu 4 % gegen gute 1. Sybothef Aufang Januar anders weitig auszuleihen. Gest. Off. Un. V. I. 1966 a. b. Tagbl. Verl. 11682

00,000—70,000, 45,000 Mt., mehrere Beträge von 30s bis 40,000 Mt. find auf gute erste Hupothel & 4% auszul. 20—25,000 Mt. auf gnte 2., 50,000 Mt. zum Antauf gut. Restaufschin. Otto Engel. Bant-Comm. u. Sup. 11699

35-40,000 Btt., 50,000, 60-70,000 Btt., somie 100,000 Btt. auf 1. hypothet, 10,000, 12,000 und 15-20,000 Btt. auf gute 2. hypothet auszul. d. M. Linz. Manergasie 12. 11684 20-40,000 Btt. siegen zum Ankauf guter 2. hypotheten oder Restlaufs Schillinge bereit. Offerten unter B. II. 202 an den Tagbl. Berlag erdeten.

30,000 Mt. auf g. Nachhyp. ausgul. b. M. Linz, Manerg. 12, 11279

20,000—30,000 Mt., 40,000—70,000 Mt. auf erste Oppothet und 12,000 Mt. auf gute zweite Oppothet auszuleihen. 11477

Emand. Mt. Burgstraße 8.
60—70,000 Mt. auf gute erste Oppothet (bis zu 60 % ber Tage) zu 4 % Zinsen josott auszuleiben.

Ende einige gute Resttaufschillinge in Höhe bon 4—7000 Mt. per sof. zu fauf. F. G. Riick. Dotheimerstr. 30 n. 11638

Capitalien zu leihen gesucht.

Einige Tansend Mark gegen gute Sicherheit balbigst gesucht. Offerten unter C. M. 795 an ben Tagbl.-Berlag. 9450
20,000 Mt. auf sehr aute L. Sypoth. (54% d. Laxe) gekucht. Gest. Off. unt. B. I. 180 an den Tagbl.-Berlag. 11655
60—70,000 Mt. auf ein Geschäftsbaus in bester Lage als erste Hypothet zu 4% ber l. Robember ohne Brovision aufzunehmen gesucht. Näh. im Tagbl.-Berlag.
70,000 Mt. auf prima 1. Sypoth. (Tage 130,000 Mt.) ges. Gest. Off. sund F. I. 182 an den Tagbl.-Berlag. 11657
600 Mark Gest. Off. unter C. M. 201 an den Tagbl.-Berlag ethen. 25- bis 30,000 Mark, prima Rachhyp. 44% % vezz., sind josort zu erbein. Gest. Offerten unter Chiffre W. I. 182 an den Tagbl.-Berlag. 11690

Berlag.
6-3000 Mt. auf gute Rachhyvoth. geg. gute Berzinfg. von vermög. Familie ges. Ges. Dff. unt. K. K. 208 an den Tagbl.:Berl.
11715
50,000 Mt. auf zweite Spothet gesucht durch 11047
Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.
65 vid 7000 Mart auf gute Nachhyvothet zu 5 % auf gleich gesucht. Offerten unter N. L. 783 an den Tagbl.:Berlag.
8841
15-18,000 Mt. auf gute 2. Spyothet gesucht. Gest. Offerten von nur Selbsidarleihern mit Angabe des Zinssußes unter G. R. 887 an den Tagbl.:Berlag.
22-24,000 Mt. auf gute 2. Spyoth. n. d. Landesbant zu leihen ges. durch M. Linz, Mauergasse 12.

(Machbrud berboten.)

Die Munk zu Tehen.

Blauberei bon Brit Staff.

Immer trifft man auf Wiberspruch, wenn man behauptet, baß bas Seben eine Kunft ift, und boch ist es wahr, es ist sogar eine sehr schwierige Kunst; und weil sie mit heißem Bemuben und innerlicher Arbeit nur erlernt werben tann, auch eine fehr feltene.

Die Natur giebt dem Menschen nur Fähigseiten mit auf den Lebensweg, Fertigkeiten muß er sich selbst erwerben. Das Kind, das in die Belt tritt, hat, wie von den Göttern der Heiden der Psalmist sagt, Augen, aber es sieht nicht. Wohl wirst die Umwelt ihr Bild auf die Nethaut seiner Augen, wohl übertragen bie Merben ben entstanbenen Reig nach bem Gebirn und rufen dort eine Borftellung hervor; aber die Borftellung wird nicht zur beutlichen Wahrnehmung. Dem Kinde fehlt zum wird nicht zur deutlichen Wahrnehmung. Dem Kinde fehlt zum Sehen in unserem Sinne der Raumbegriff, den es langsam erst durch die Ersahrung sich aneignen muß. Es greift nach Dingen, die weit entfernt sind, als könne es sie packen, au Gegenständen, die wir ihm reichen, greist es vorbeit. Da die meisten Menschen, zumal die Frauen, viel Gelegenheit haben, mit kleinen Kindern umzugehen, so brauchte kein Wissender diese Dinge ihnen zu ingen menn in geben könnten fagen, wenn - ja, wenn fie feben tonnten.

Berhältnismäßig ichnell erwirbt bas Kind die Fähigkeit, sich in ber Welt zurechtzufinden. Weiter ist fein Seben zunächst nichts. Es lernt durch die fortwährende Erfahrung bas Bild, nichts. Es lernt durch die fortwährende Erfahrung das Bild, das in seinem Gehtrn entsteht, richtig deuten, die Entsernungen und Größenverhältnisse abschäften. Und diese grobe Arbeit versrichtet das Gehirn so unmerklich, daß fast Niemand sich zu ersinnern vermag, wie er sehen lernte. Daher kommt es denn auch, daß man das Sehenkönnen als eine nügliche Gabe der Mutter Natur ruhig hinnimmt und bewußt nicht weiter darum sich bemüht, wenn man nicht dazu gezwungen ist. Und ebendaher wieder, daß Menschen, die einen bestimmten Beruf sich erwählen, als alte Hänse damit beginnen müssen, was als Hänschen sie längst hätten abgethan haben sollen: sehen zu lernen. Seht natürlich in einem anderen Sinne.

natürlich in einem anberen Sinne.

Unter ben vielen Untlagen, bie gegen unfere Schulen in biefen Tagen mit gorniger Ungebulb erhoben werden, fpielt nicht Die geringfte Rolle bie, welche man von ben Lehrern ber Ratur-wiffenschaften und ber Medigin an unferen Sochschulen immerfort hort: bag bie jungen Leute, bie von ber Schule fommen, nicht feben tonnen. Wohlberftanben, es banbelt fich nicht eima um bas fachliche Schen. Dann mare bie Klage ohne Zweifel un-gerecht, benn bas follen bie herren ja gerabe erft lehren. Es handelt fich um bas einfache Beobachten bes mit gefunden Ginnen begatten Menichen. Rubolf Birchow ergahlt mit Borliebe, wie er unter bem Mifroffop feine Schüler Alles feben lagt, mas ibm beliebt, und wie fie auch bann noch bie verlangten Dinge feben, wenn gar fein Praparat mehr unter bem Inftrumente liegt.

Mus eigenem Erleben fann ich berfichern, bag junge Leute, bie mitunter icon nach mehrjährigem Stubium auf anderen Gebieten, ber Runftgeschichte fich widmen, nicht im Stande find, eine Statue ober ein Bild richtig zu beschreiben. Es fommen ba geradezu unglaubliche Dinge bor, bie beweifen, bag es fich auch hier nicht um Beobachtungen handelt, die irgend fachliche Bor-bilbung vorausseten. Gin Beispiel! Bei einem Gang burch bas egyptische Mufeum war von über zwanzig Studirenden fein einziger in ber Lage gu erflaren, weshalb bie Sande ber Figuren auf ben Bandgemalben fo mertwurbig wirften. Es mußte ihnen erft gejagt werben, bag alle biefe Menfchen zwei rechte Sanbe hatten. Sollte man nicht meinen, bas mußte ein Rind feben ?!

(58 ift wohl unleugbar, bag bie Coule hierin fehr viel tonn tonnte. Aber boch nicht Alles. Gicher fo lange nicht, als alle Unterrichtsftunden im Bimmer ertheilt und auch bei erreichbaren Gegenständen Buch und Bilb ber unmittelbaren Anschauung porgezogen werben. Wenigftens bie Naturwiffenichaften und, wie bas icon Diefterweg verlangt hat, die Grundbegriffe ber Beographie follte man auf Spaziergangen im Freien lehren und ben Beichnenunterricht nur nach Mobellen ftatt nach Borlagen ertheilen. Damit mare ichon viel erreicht.

Aber nicht Maes. Wenn überhaupt, fo muß hier bie boneliche Grgiehung bem öffentlichen Unterricht gur Gulfe fommen. In unferen Schulen muß bie Gelegenheit erft gefucht werben, im Berfehr ber Eltern und Ergieber mit ben Rinbern ergiebt fie auf Schritt und Tritt fich von felbit, gur Beobachtung anguregen. Allerdings ift babei vorausgesett, bag Gliern und Erzieher felbft feben fonnen, und bamit ift's freilich oft ein Jammer.

Der bofen Rothwenbigfeit, bag ber Menich lernen muß gu feben, fteht als trofiliche Ausficht gegenüber, bag er es lernen tann, ja, bag eigentlich nichts anderes bazu gehört als ein wenig Energie. Schabe, baß eben bas bazu gehören muß, was bie meiften Menschen nicht haben! Aber ich glaube wohl, baß man das Kind zu energischer Beobachtung der Umwelt erziehen fann. Darauf tommt es nämlich vor Allem an, die Gleichgiltigfeit gegen bas ju fiberwinden, mas man taglich fieht. Dur wer bas Alltägliche gu feben vermag, wird für bas Reue, bas in feinen Gesichtsfreis tritt, bas rechte Interesse haben. Wer aber ftumpf bleibt gegen bie Ginbrude, bie auch im engsten Milieu auf ben feinfühligen Menschen formlich einfturmen, ben wirb Denes verbluffen, aber es wird ihm nicht eingehen. Es giebt teine einschränkende Bedingung: man tann überall feben lernen. Daß fich im engen Kreis ber Ginn verengert, ift nur eine traurige Erfahrung, es ift feine Nothwendigkeit, teine an fich giltige Bahrheit.

Gur ben Erwachsenen find bie besten, bie einzigen Lehrer bes Gebens bie Runftler. 3ch will nicht etwa bamit bie gange Aufgabe des Runftlers erichopfen, aber ein wefentlicher Theil feiner Aufgabe besteht darin, uns feben gu lehren. Und feben gu lehren, was wir fonft nicht feben. Raturlich fpielt ja bie Rahigfeit bes Musbrude gerade in ber bilbenben Runft eine große Rolle, aber fie bleibt boch am letten Enbe bas Eriernbare, bas, was in boberem oder geringerem Mage ichlechterbings Jeber fich aneignen fann. Das, was ein Runftwert erft jum Kunftwert macht, ift, bag es uns ein Bilb aus ber Wirlichfeit jo zeigt, wie nicht ein Durchschnittsmenich, fondern wie eben ein Runftler, eine eigenartige, eine höherartige Perfonlichfeit es erschaut. Um hier nur von realistischer Runft gu fprechen.

Ber Die Entwidelung ber mobernen Runft wirflich verfolgt bat, nicht nur mit oberflächlicher Reugier, fonbern mit innerer Untheilnahme, ber tann für folden Ginflug bes Runftlers Beugniß ablegen. Gerabe bie zeitgenöffifden Maler mit ihrer liebevoll einbringlichen Beobachtung ber Ratur und bes Menichen find treffliche Lehrer. Bei ben Großen unter ihnen bebeutet fan jedes Bilb eine Entbedung. Und regt uns bas Bilb gu eignen Bufeben im Leben an, fo hilft uns foldes Bufeben wieber, bas Bild beffer gu verstehen. Der tieffte Grund fur bie fprobe Burnachaltung ben Bielen ber modernen Runft gegenuber liegt barin, baß fie nicht feben gelernt haben und nicht lernen wollen Deshalb ericheint ihnen, mas auf neuen Bilbern anbers que fchaut als auf alten, unnatürlich, und fie verurtheilen, ohne fic die Duhe zu geben, zu vergleichen und zu prufen. Und wenn ber Widerfpruch mablich gu verstummen beginnt, fo liegt bes leiber nur baran, bag man in unferen Ausstellungen ichlieflic bie neuen Farben fo lange gesehen hat, daß das Auge fich baran gewöhnt hat und abgeftumpft ift. Man ichweigt, ohne übergenn gu fein.

Der folche Menfchen bor Bilber führt und berfucht, ihren bie feinere Beobachtung bes Rünftlers gum Berftanbnig m bringen, ber vollbringt fo fruchtloje Arbeit, als wenn er mit bem Blinben von ber Farbe fpricht. Wie fann Jemand wurdigen, bag bie Stimmung eines Frublingstages ober eines Gerbftabenb ober einer Winternacht treffend geschildert ift, wenn er nicht bie beutliche Borftellung biefer Stimmung in fich tragt?

Aber auch fur bie Traumfunft hat bie Runft gu feben ihre Bebeutung. 2Bo ber Runftler eine Lanbicaft giebt, berengleichen auf unferer Erbe nicht ift, wo er Geftalten ichafft, die über bei Menichliche hinausgeben, furg, wo er bildet, mas nur in feiner Phantafie besteht, fann wieber nur ber ihm folgen, ber Ram und Meniden wohl angeschaut hat. Mur ein folder mit urtheilen fonnen, ob folden Bilbern wirkliches eigenes Leben innewohnt, ob in bem Runftler jener prometheische Funten glubt, ber neue Belten im Betiftreit mit ben Gottern gu ichaffen ver mag. Und wie felten folche Menfchen find, beweift die Thatfache, daß mahrend die Meister, die wirklich zu fo fühnem Thun bie Kraft bemährt haben, verfannt und verlacht werden, Schwächlinge, bie unmögliche Natur und blutloje Schemen geben, als Lieblinge bes Bublifums ftolg fich bruften burfen.

Aber bie Kunft zu sehen bebeutet für unser Innenleben mehr als bie bloße Borftufe für Kunstwerständnig und Kunst-empfinden. Sie ist für den Menschen eine von allen außeren Umftanben und Berhaltniffen unabhängige mahrende Quelle reinsten Genusses. Niemals fann, wer fie ubt, Langewellt empfinden, benn fie führt fortwährend und überall ben Sinnen und dem Geiste reiche Rahrung gu. Wo andere ftumpf vorüber geben, da schwelgt er in Entzüden, und wenn es etwas giebt, was ber Schöpferfreube bes Runftlers fich an die Seite fiellen laßt, fo ift es dieje Freude bes Entbedens. Und ohne Zweifel ift er gludlicher, benn er hat nur aufzunehmen, und alle Qualer, bie bes Runftlers harren, wenn er baran fich macht, was er er schaut, den anderen mitzutheilen, bleiben ihm erspart. Er it lange schon besungen, der glüdliche Seher. In jedem Schuldesebuch steht das sehr tieffinnige Gedicht von den beiden Banberern, die besfelben Weges giehen und von denen ber eine mit mubem Gabnen, ber andere mit leuchtenben Mugen ergablt, was es bort gegeben hat: bon ben grunen Baumen und bem blauen Simmel und bem hellen Sonnenichein. Treffender tann niemals ber Untericied amiichen dem Menichen mit ftumpjen Sinnen und bem, ber feben fann, geschilbert werden.

So ift für bas praftische, wie für bas geistige Leben bie Runft zu sehen von allergrößter Bebeutung. Gerabe in unferer Beit, wo die haftenbe Unruhe bes Lebens ben Menfchen gu rubigem Berweilen ichwer fommen läßt und wo man fich gewöhn hat, auch Erholung in ber Ratur ober im Runitgenuß im Sturms schritt abzumachen. Es ift entsetlich, wenn man beobachtet, wie oberflächlich die Meiften ihre Augen über die Dinge hingleiten laffen und wie fie bann boch glauben, mit ihnen fertig gu fein: überall gewesen gu fein, Alles gesehen gu haben, ift die Sauptfache, wenn man auch nichts mit bavontragt. Sat benn diefem Beichlecht es wirklich noch Riemand gejagt, bag ein Bilb ausschövfen mehr ift, als taufend auftarren, und bag ein Underer von einem Spagiergang burch bie armlichite Lanbichaft ber Darf größeren Genuß hat als fie, wenn fie Italien burchfliegen ?!

1894.

Künftlers mit ihrer ihrer ihrer fan eigenem wieder, das die fpröbe nüber liegt einen wollen, nibers anstatt, ohne sich lind wenn liegt das i schließlich

e überzeugi nicht, ihnen tändniß ju er mit dem würdigen, verbstadends er nicht die

fich baran

fehen ihre erengleichen ie über das r in seiner der Name olcher wird ness Leben unfen glüht, chaffen vere Thatsack, Thun die chwächlinge, s Lieblinge

Innenleben und Runft. en äußeren nde Quelle Langeweile en Sinnen pf vorüber twas giebt, Seite ftellen ine Zweifel Me Qualen, mas er er rt. Er ift em Schule ben beiden en der eine en erzählt, und bem ender fann t ftumpfen

e Leben bie in unjerer tenschen zu ich gewöhnt im Sturmsbachtet, wie hingleiten in: überall gache, wenn beichlecht es in mehr ift, im Spaziers ren Genuß

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

110. 470. Morgen=Musgabe.

Dienftag, den 9. October.

42. Jahrgang. 1894.

Grosse Auswahl

in

Abend-und Theater-Mänteln

zu sehr billigen Preisen.

Bekanntmachung.

Um meiner zahlreichen Kundschaft alle möglichen Vortheile zu bieten, mache ich sie höflichst darauf aufmerksam, dass ich von jetzt ab 5 % conto auf alle Einkäufe gegen Baarzahlung innerhalb 30 Tage gewähre.

Maurice Ulmo,

Webergasse 5.

11748

Heute Vormittag 11 Uhr:

Fortsetung

Der

F 384

Gemälde - Auction 21. Webergasse 21.

Mein feit 1863 bier eingeführtes, febr beliebtes Meines

Mornbrod zu 38, fewie Weißbrod zu 40 Bf. der Laib tmpfiehlt 11740

Rieberlagen bei herrn W. Plies. herrngartenstraße 7, und Roth Nacht., M. Burgstraße 1.

Rothe Kreuz-Loose à 3 Mark.

50,000 Mark, 20,000 Mark,

15,000 Mk., 10,000 M., 5000 M., 3000 M., 2 a 2000 M., 5 a 1000 M.,

Ziehung

bereits am 24.—26. October. ohne Abzug zahlbar.

Sofort

Günstigste Gewinnchancen! Auf 20 Loose bereits I Treffer.

Loose à 3 Mark zur letzten Rothen Kreuz - Lotterie empfehlen

Lud. Müller & Co., in Berlin, Schlossplatz 7, u. in Hamburg. in Nilruberg. in Milnehen u. Schwerin. Hier zu haben bei allen Loosverkaufstellen. F42

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur Besorgung aller Bankgeschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Dreißig Centner Relterobft gu verfaufen Albrechtftrage 31.

Alleiniges Insertionsorgan

— weil am wirksamsten und billigften —

eshadener Canbl

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen ber Stadt Wiesbaden und Umgebung

fast ausnahmsles

für die Geschäftswelt Wiesbadens und der Umgegend, für die Vereine und Corporationen hiefiger Stadt, für den Immobilien- und Geldmarkt-Derkehr, für Wohnungs-Vermiethungen und -Ermiethungen

für die in jedem hause unentbehrlichen

Familien-Nachrichten

(Geburts. Derlobungs, Beiraths. und Todes-Unzeigen),

für den Arbeitsmarkt (Dienstangebote und Dienstgesuche)

ebenjo Maggi's Fleifch-Extract in Bortionen find frifd eingetroffen bei

Original-Flaschden von 65 Biennig werden zu 45 Bfennig und diejenigen à Dit. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenbil

nachgefüllt,

Neu eingetroffen: Damen-Mäntel, Jaquettes, nur Neu-heiten, Kinder-Mäntel in allen Grössen und schönster Auswahl von 3 Mk. Schwarze reinseid. Merveilleux, Robe von 20 Mark. Tuche, Buckskin u. s. w. zu unglaublich billigen Preisan.

Leipziger Parthiewaarengeschäft,

in iconfter Ausführung gu Fabrifpreifen empfiehlt bie Tapetenhandlung

Grosheim & Wagner,

11. Kirchgaffe 11.

Widhel-Verkauf.

Derkaufe selbstversertigte schöne Möbel aller Art.

Joseph Fink, Schreinermeister, Saalgasse 26.

Schone Borsborfer Repfellu. Wiefenbirnen im Bib. u. Centner u haben Schwalbacherftrage 89.

Illuminations-Lämpchen

in iconfter Ausführung gu ben billigften Breifen bei

Louis Schild, 3. Langgasse 3. Frankfurter Würftchen p. St. 17 und 15 B. Wettwurft v. Pfd. Mt. 1.00, Cervelatwurft (neues Habritat) p. Pfd. 1.40

empfiehlt

L. Behrens, Langgaffe 5.

Sente fruh werben auf ber Taunusbahn icone Frantes thaler 3wiebelu für 5 Bf. vertauft.

iefenbirnen Bfd. 3 u. 5 Bf., Mepfel Bfb. Biefenbirnen find gu haben Saalgaffe 2

Tafelbirnen, prachtvolle Sorten (Zwergobit), 1/4 Centner 21/1, Bfo. 1 Ml., Hallbirnen 10 Bfb. 25 Bf. Geisbergitt. 36, Sof. 2. Berichiebene Sorten gepflichte Acptel zu verlaufen Schachiltrass

Betriebs=Schwungrad, fet neu, eijernes, auf Mollen laufend (Durchmeffer 1,60 Mtr., Riemen-heibe 1,10 Mtr.), zu verkaufen Hermannstraße 15.

Familien-Nadyrichten

Es hat Gott bem Allmächtigen gefallen, unfer unpergefliches liebes Rind,

Karldien,

am 6. October, Abends 7 Uhr, wieber zu fich zu nehmen. Um ftilles Beileib bitten

> Die tieftrauernben Eltern: Otto Singer nebft Erau, geb. Mehler.

Danksagung.

Fir bie vielen Beweise berglicher Theilnahme bei bem ichweren Berlufte unferes lieben Cohnes und treuen Brubers,

Karl Leber,

für bie iconen Rrangipenben, fowie bem herrn Pfarrer Grein für feine troftreiche Grabrebe unfern innigiten Dant.

Die trangenden Hinterbliebenen.

Allen Denen, die an bem uns fo schwer betroffenen Berlufte unferer nun in Gott rubenden unbergehlichen Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin,

Louise Gruber,

geb. Herrmann,

fo innigen Antheil nahmen, gang besonders bem herru Pfarrer Beefenmener für feine troftreiche Grabrebe, sowie für die gahlreichen Blumenspenden unsern herzlichsten Dant.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigungs-Anstalt "Dietaet"

20. Midjelsberg 20,

Inh .: Emil Gebhardt,

Großes Lager aller Solz- und Metallfärge mit completen Ausstattungen, fertig gur sofortigen Lieferung. Sterbelleiber, Steppbeden, Matragen, Kiffen in Seibe, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

llebernahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-ben Angelegenheiten. Es genugt die einfrache Anzeige bet eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird burch mich veranlagt.

Leichentransporte nach allen Gegenben burch geschulte Leute. Ausfunft über Feuerbestattung. 11236

Es hat dem Allmächtigen gefallen, meinen inniggeliebten Gatten, unsern theuren Vater, Sohn, Schwiegersohn und Schwager, den

Königl. Landgerichtsrath

Dr. Daniel Otto,

Sonnabend, den 6. October, Nachmittags gegen 3 Uhr, nach jahrelangem Leiden durch einen sanften Tod abzurufen.

Wiesbaden, den 8. October 1894.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Ottilie Otto.

geb. Freiin von Bibra.

Die Einsegnung der Leiche findet Mittwoch Nachm. 41/2 Uhr im Trauerhause, Dotzheimerstrasse 8, 2, die Beerdigung Freitag früh in Naumburg statt.

16. Suppenmun

gaffe 3. nd 15 % 1.40

gaffe 5.

ie Franker . Meterg. 20

御

Zafel-Birnen, Zwergobs, per Pfo. 10 Pf.,

Verloren. Gefunden 🖼

Berforen wurde am Sonntag Morgen zwijchen Mauergasse und Ellenbogengasse ein brauner Damen-Sandichub. r wird gebeten, benselben gegen Belohnung im Tagbl-Finder wird gebeten,

Gin goldener Manschetten-Anopf, mit einem Türkisen befeht, ift verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichftraße 19, 2

Berloren

ein goldenes Retten-Armband. Abgugeben gegen 10 Ml. Belohnung Taunus-Hotel

Rerloren

in Semdenknopf, weiße Berle mit golbener Fasiung, auf dem Wege Schügenhosstraße, Kirchgasse, Rheinstraße, Abolphsallee nach Biebrich, per Dampsboot nach Rübesheim (Hotel Jung). Abzugeben gegen bobe

Belohnung Sotel zur Rose, Zimmer No. 4. Gin fleiner schwarzer Spitz abhanden gefommen. Gegen Belohnung abzugeben Kömerberg 21. Bor Anfant

Angemeldet bei der göniglichen Polizei-Direction.

Angemeldet bei der Königlichen Polizei-Direction.

Berloven: 1 Regenichirm, 1 Käckden, enth. 2 Kaar lange Handichube, 1 gold. runde Broche mit weißem Stein, Korremonnaies mit Inhalt, Ouitungskaten. Militärpopiere, lt. auf Jod. Erwele, 1 gold. Brille in befectem Eini, 1 fild. Chilider-Anker-Uhr mit ichwarzsgrün-gold. Band (Vierziviel), 1 Mir. changeant Seidentioffe, 1 gold. Ohrring mit Simili-Diamant, 1 schwarzse Brieftasche, 1 Kaar Kinderschube, 1 Strohbut mit Haddelsimchen, 1 weißes Taschentuch mit schwarzsem Nande, 1 Sammet-Arbeitstasche mit Halerbeit, 1 weißes Taschentuch, gez. H. B., 1 Lorquette, 1 gold. Cravattennadel (Degensorm), 1 sild. Haarsbeil, 1 gold. Armband mit einer Berle, 1 schwarzeid. Umichlagtuch, Dienstunch, st. auf Schube, 1 eif. Bohrwinkel, Zengnisse, lt. auf Schmidt, 1 Manichettenknoph, 1 sild. Kreuz als Brock, 1 Schimmutteral, 20 (10 Kr. Krichen, 2 gold. Nadeln, verbunden mit e. Krichen, 1 Brille in brannem Futteral. Cefunden: 1 gold. Armband mit Widmung, 1 Cigarrenspisse, 1 sild. Cradattennadel, 1 gold. Armband mit Widmung, 1 Kogrette, 1 Schild. d. Berl, Keneryd. Anstialt, 1 Kaar Sandschube, 1 helles Jaquett, 1 Spazierstock, 1 sild. Bierzipsel mit Dedication, baares Geld, 1 Compon der Reichsanleibe, 1 Umethysibrocke. Im Sortemonnaies mit Indalt, 1 Badegarnitur, 1 Neitpeissche, 1 Schim, 1 Baar Sandschube, weißes Kinderjäckden, 1 Broche, 1 Schot. Cuttauser: 1 Hand. Rugelausen: 1 Handrien:

Immobilien zu verkaufen.

Abelhaidstraße, beim neuen Gerichtsgebände, ist ein schönes Saus militg zu verk. Off. unt. F. S. 823 an den Tagble-Verk. 7462 Sehrtrentables Saus mit Thorsabrt, für sedes Gelchäft passend mit fl. Anzahlung zu verk. oder gegen ein auswärtiges Object, gleichviel wo, zu vertauschen. Räh. bei P. G. Reitele. Dosheimerstr. 30a. 11742

** Geldverkehr FXIEX

Bewilligung erfter Supoth, unter günftigst. Beding. burch die Deutsche Hupothekeu= bant, Meiningen, ver Bertreter ono Engel. Friedrichstraße. Mieiningen, bermittelt beren

Capitalien zu verleihen.

10,000 Mt. auf 1. Sypothet oder auch a. gute 2. p. sof. aussell.

P. G. Klick, Dotheimerstr. 30 m. 11745
Mit 50,000 Mt. möchte ich 2 Restansschillinge fausen. Jahlung bei Cession. Directe Oserten meter V. M. 218 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

- 2000 Mt. auf gute Nachhhydeth. m billig. Jinss. auszul.

Gef. Os. unt. M. L. 282 an den Tagbl.-Berlag.

11755
30—50,000 Mt. im November auf 1. dypothet zu 4% auszuleihen.

Oserten unter E. L. 2827 an den Tagbl.-Werlag.

Offerten unter G. E. 227 an ben Tagbi.-Berlag.

Capitalien ju leihen gesucht.

40,000 Mt. auf fehr gute 1. Spp. (neues Saus u. 21 Grund ftude), ju 41/2 % Jinfen ju leiben gef. Geft. Off. mu. E. L. 281 an den Tagbl. Berlag.

Veryachtungen

Die Reftauration u. Mildturanftalt im Dambachthal 23 in berhachten ober zu verfaufen. Rah. Glifabethenftraße 27.

Für Gärtner paffend, ein Terram von 1º/4 Morgen zu verpachten. Sute Lage und Lufab Wasseranschluß. Einfriedigung. Wohnung anstoßend. Webergasse 5. ift ein Terro

Girca 30 Morgen Aderland, theils als Lagerplage grome gu berpachten.

W. Mimmel. Morisftraße 29.

experse thiethgeluche experience

Gine gut gebende Wirthichaft bier ober in ber Umgegend event. ju taufen gefucht. Zwischenbanbler verbeten, Breisangabe unter #3. 16. 218 an ben Tagbl. Berlag

Per April 1895

eine elegante Wohnung von wenigitens 7 geräumigen Zimmern und 3 Manfarben in guter gefunder Lage gesucht. Angebote mit festem Preis unter E. N. SIS an den Tagbl.-Berlag. 7884

Meltere Same sucht eine ger. Wohnung (Bel-Etage 6—7 Zimmern in guter Gegend un o. 1. April 1895. Geft. Offerten mit gen. Preisangabe u. T. 86. 216 im Tagbl-Berlag abzugeben.

im Tagbl-Berlag abzugeben.

Ich mit Frau und zwei erwachsenen Töchtern suche zu
1. April 1895 eine fiändige Wohnung, beit, aus 5 fm.
mit Küche und Jubehör, Offerten erbitte unter Angabe des jährliche Miethpreises unter folgender Adresse: Nahrath, Geh. Baund
Ritter's Hotel, Taunussirraße.

Für ein seines Damen-Confectionsgeschäft wird in guln
Lage eine Wohnung v. 4—6 Zimmern mit Zubehör gelukt
Karterre oder 1. Stock. Offerten mit Preisangade bittet man ums
Chiffre W. L. 222 an den Tagbl.-Berlag zu tenden.

Für eine ältere Bittiwe ohne Kinder eine Bel-Etage oder Hochpartim bon 4 oder 5 Zimmern (mit Badezimmer beborzugt) für April 1888 gesucht. Offerten mit Preisangabe unter 84. N. 822 an in Lagdl.-Berlag.

4=3immer=280hnung
in der Rähe der Wilhelm- oder Taunusstraße per 1. Januar gelesterten mit Preisangade unter Z. N. 220 an den Tagdel. Bei Gine rubige Familie jucht zum 1. Januar eine Wohm von 3—4 Zimmern in guter Lage, rubigem daus. In nicht über 500 Mt. Offerten unt. N. N. 214 bei. d. Tagdel. Berls micht über 500 Mt. Offerten unt. **8. 14. 214** bei. d. Lagbl.-Artic. Ginzelner Hert in besseren Haufe ein Zimmer und Küde ober 30 Zimmer. Offerten unter J. L. 220 an den Tagbl.-Nerlag. Zwei sleinere ober ein größeres möbl. Zimmer werden von zwei Dams zu mäßigem Preise bei anständigen Louten zu niethen gel. Offerte unter W. **14. 219** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Teines einfach möblirtes Jimmer mit Kasse in sein jolider reinlicher Arbeiter. Offerten mit Verlag unter Id. 240 hauptpossagen hier.

Gin jüngerer Kanfmann jucht für längere Zeit ein fremd gut möbl. Zimmer m. Frühftid. Wohnungen i. Dambob thal o. Kavellenftr. bevorz. Off. sub O. L. 231 a. d. Tagbl. Ed.

Fremden-Venkon

Gine Dame wünfcht

Benjion

mit etwas Familien-Anschluß in feiner Familie während der Wind Monate. Off. mit Breis u. 18. 18. 50.1 postlag. Schützenhofftr. et

ension Garneld.

Mozartstraße Ia, Ede Connenbergerstraße. Ren möblirte Zimmer mit und ohne Penfion. Billig. 21 Grund . Off. 1911. 1175

* 1094

that 23 m p 1188

e und Zufahn bergaffe 5. däße geeigne, 11867 ftraße 29.

offerten m

n Zimmern ngebote mit lag. 7384 NEW T (Bel-Gtage) 1. Begend auf

T. H. 216 tern fuche 3m t. aus 5 Jin bes jährliger (Seh. Bauran

wird in gum gubehör gejuch tet man und

r Hochparten für April 1986 1822 an da 7454

ing Januar gejudi en Tagbl.Bal eine Wohnm Saus. Brei Bude ober sitt Berlag. 311 zwei Dann gej. Offerin

mit Raffee im Offerten m eit ein freundl en i. Dambod d. Tagbl.:On

開来温

id ber Winter ützenhofftr, er

1110 ritrafie. on. Billig Blatate: "Möblirte Zimmer", auch aufgezogen | Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubehör, neu bergerichtet, sofort preiswerth zu vermieiben. Rah. Bart.

RIB Permiethungen BRE

(Fortfetung aus ber 2. Beilage.) Gefchäftslokale etc.

Int gehende Birthichaft an einen cantionsfähigen Wirth zu vermiethen. Offerten unter Chiffre 13. L. 222 an ben Tagbi-Berlag erbeten. Grobe Burgftrafie 5 großer Baben, 3 Schaufenster (seither Mäntels-Confections - Geschäft), gum 1. April ober früher zu vermiethen. Näh. Theaterplat 1. 21ptil 1895 zu vermiethen. Näb. Toalgaffe 4/6. Saalgaffe 4/6. Sabbaum für Mehgerei einger., mit Wohnung sofort oder später zu vermiethen. Balramstraße 25. Näh. das. 1 Tx. 7458

Ber sofort schönes großes und helles Entresol (Langgaffe 25), ganz ober getheilt, billig zu vermiethen. Rah, burch die Immobilien-Agentur von J. Ohr. Glücklich. Schlüstel befinder sich bei Herrn Leicher im gleichen

belenenftraffe 9 fl. Wertftatt, Bart., gu verm.

7484

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

311 vermiethen.
Die Bohnungen im 1. und 2. Stod des fiscalischen Wohngebäubes, Noolasstraße 14 hierfelbst, sollen ab 1. April 1895 vermiesbet werden. Dieselben sind je für sich vollständig abgeichlossen (vom keller die aum Speicher), mit besonderem Hauseingang und Treppenbaus und beiteben je aus:

1 Speiielaal mit Erfer begw. Balton, 6 große Zimmer, 1 Babe-gimmer, 1 Ruche mit Speijekammer, 2 Manfarben, 2 Speicher-raume, 2 Reller, 1 Bafchtuche, 4,55 bezw. 3,8 ar hausgarten, jowie

Die Wohnungen find mit allem Comfort der Reuzeit (Gas- und Bassettung, Kronleuchter, Babeeinrichtung 2c.) ausgestattet. Der Miethpreis beträgt jährlich für den 1. Stock 2500 Mf. und für 2. "2000 " (McChilleandell.) Meinkelbreit

Näberes zu erfahren in unserem hiefigen Geschäftslotal, Rheinbahn-nige 6, Zimmer Ro. 31. (A Cto. 78/10) F 151 Biesbaden, ben 4. October 1894

Ronigliches Gifenbahn.Betriebs.Mmt.

******* Parkstrasse.

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zub. zum 1 April zu vm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Wohnungen von 7 Zimmern.

herrichaftl. Sochparterre, 7 Zimmer (großer Salon u. Speife-zimmer), reichliches Zubehör, zum 1. April 1895 zu verm. Räb. durch I. Chr. Glücklich. Reroftraße 2. 7478

THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T

Wohnungen von 6 Zimmern.

Billa Guftav-Frentagftrafe 4, Bel-Ctage, 6 Zimmer ober mehr, auch Bierbeftall, auf 1. April gu vermiethen. 7468

Roritftrage 31 Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Rüche, mehreren Mansarden, Keller u. s. w., per gleich oder ipater preiswerth zu vermiethen. Kein hinterbaus. Nah. beim Eigenthumer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 7392

Chlichterftraße 18, Bel-Etage, 6 Bimmer und Bubehör für 1. April 31 bermiethen. Rab. Burt. 7454

Wohnungen von 5 Zimmern.

übelhaidstraße 9 eine frembliche Wohnung in der 2. Etage, Sonnen-lin, deft. ans 5 Jimmern, Klicke, Manfarden, Jubehör und großer Beranda, ev. auch Gartenbenutzung, der 1. April 1895 in eine richige Famise zu vermierhen. Näh, daselbst Part.

Wohnungen von 4 Jimmern.

Dotheimerstraße 40 (Reubau) find icone Wohnungen von vier Zimmern und Barterre von 2 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf gleich ober ipäter zu vermiethen. 7388

Philippobergftraße 10 ist wegen Beggug eine fehr schöne Hochpart.
Bohnung von 4 Jimmern, Balton und Zubehör anf Januar zu vermiethen. Nab. bafelbft.

Wohnungen von 3 Jimmern.

Wohnengen von 3 Zimmern.

Dohheimerstraße 26 ist im Mittelban eine Wohnung von 3 auch 4 Zimmern neht allem Zubehör ver sosort zu vermiethen. 73% Oranienstraße 27 schöne Bohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. Januar ober 1. April zu vermiethen. Näh. Barr. 7469 Schachtstraße 3 Kart. Wohnung, 3 Jimmer u. Zubehör, zu vm. 7469 Schulverg 8 ist eine ichöne Wohnung (Bel-Kiage), bestehend aus 3 Jimmern neht allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermiethen. Daielde ist eine ichöne Waniarbe an eine einz. Berson abznageben. 7472 Stiffstraße 14, im Gartenh., ist eine Wohnung von 3 Immern und Kide auf gleich ober später zu vermiethen; ebesso eine Wohnung von 2 Zimm. und Küche. Räh. Stifistr. 10. Carl Weidmann. 7476 Westrigstraße 38, Wh., beundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche iosort oder später zu vermiethen. Näh. Bart. 7471 Westrigstraße 47, Hebe. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. v. 3 Jim., 1 Vart. Wohnung von 1 Jimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermiethen. 7416 Willa Lahned eine elegante Wohnung, Bel-Stage, 3 Jimmer und Balton nehft Zubehör auf sosort oder später zu vermiethen. Ruterfrogen unten im Laben. Jakob Mecker, Sahnftrage 1 a.

Wohungen von 2 Zimmern.

Abelhaidftrage 9, Gartenhaus Bart., 2 Zimmer, eventl. 1 Zimmer und Rude per 1. November ober fpater zu vermiethen. Rab. bafelbft Borberhaus Bart. 7464

Dotheimerftrafe 40, Sth., find ichone Wohungen von 2 und 3 Zimmern auf gleich ober fpater gu vermiethen. 7887

THE RESERVE OF THE PERSON OF T Serrngarteuftr. 12 Bohn, 2 3., St. u. Zubeb., fof. o. iv. a. v. 7447 Gde der Röderstraße und Steingasse 32 ift eine abgeschl. freundl. Wohnung von 2 Zimm., Ruche und Zubehör, auf gleich zu vermiethen. Rab. im Edladen. Mal. im Edladen.
Balramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermiethen. Nah. 1 St.
Wellritzstraße 37 zwei Zimmer, Küche in Zubehör sof, zu verm. 7395
Webergasse 45, Sth., eine sch. abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. Januar zu vermiethen.
Freundl. Wohn., Witte der Stadt, 2 Zimmer in Küche, Vh. 2. Et., Pr. 300 Wt., zu verm. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerftrage 56 ein Zimmer u. Rude auf gleich o. ipater gu vm. 7382 Faulbrunnenftrage 6, Gtb., ein Zimmer, Rude und Reller auf 7881 Selenenftrage 9 Dads-Bohnung, Bim. und R., an fl. Fam. gu berm. Selenenkraße 14 eine Wohnung, 1 Zimmer, 1 Küche u. Keller, mit Abschluß, auf gleich oder später zu vermiethen.

Fermanustraße 18, Borderh., eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche mit Zubehör, an ruhige Lente gleich oder später zu vermiethen.

Schwalbacherstraße 37, Sth., 1 Zim. u. Küche gleich zu verm. 7451

Mohnungen ohne Jimmer-Angabe.

Rirchgaffe 17 ift eine Manfarbe-Bohnung ju bermiethen. 7475 Beroftrage 4 ift eine Frontipig-Bohnung auf jogleich ober 1. Januar

Möblirte Wohnungen.

Louifenstrafte 21 elegant möblirte Bobnungen, jowie einzelne Zimmer für ben Winter zu vermiethen. Bab im Haus. 7473 Dobt: Wohnung (Bel-Etage), 4 Zimmer, Riche, Bab, zu vermiethen. Rab. im Tagbl.-Verlag. 7486

Wegen Abreise ift eine sehr elegante möblirte Aboniung von 5 Jim., Rüche, Wansarde und Zubenör sehr preiswurdig 31. vermiethen. Räh. im Tagbl. Berlag.

日本の方は

Ben nörs

200

Ri

7 5 fra

Sin DR

Beie Other Dide

3mei bis drei möbl. 3., Ruche, Reller, Rabe bes Gymnafiums, in neu, Saufe, bill. Abreife halber zu verm. Rab, im Tagbl.-Berlag. 7480

Möblirte Jimmer u. Mansarden, Schlafftellen etc.

Atbeggstraße 6, 1, hübsche gut möbl. Zim. m. Balton sof. zu vm. 7398 Ablerstraße 26, 1 St. rechts, ein einfach möbl. Zimmer zu vm. 7470 Albrechtstraße 9, 2 Tr. h. links, ift ein gut möblirtes Zimmer billig

Barenftraße 2, 1. Et., sein und einsach möbl. Zimmer mit ober ohne Pension preiswerth zu vermieisen.

Dambachthal 5, 2, zwei gut möblirte geräumige Zimmer, getheilt ober zusammen, sofort zu vermieisen.

Dotheimerstraße 30 a, 1 St. r., gr. möbl. Zimmer zu verm. 7383 Priedrichstraße 12, 2 r., frdl. möbl. Zim. an sol. Henre zu verm. 7482 Sellmundstraße 39, 1 St., ein fremdl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Bellmundstraße 54, Bart. L., möbl. Z. mit u. ohne Bension zu vermiethen. Eirahofögasse 7, nahe der Langgasse, schön möbl. Zimmer, event. mit Cabbuet, zu vermiethen.

Soulier, au bernielben.

Zoulsenstraße 12, Stb. I. 8 St., möbl. Zimmer sofort zu verm. 7486

Louisenstraße 12, H. I., möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Louisenstraße 12, H. I., möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Louisenstraße 25 (Gingang Lichgasse 17), Bels Gingang Kirchgasse 17), Bels Gingang Kirchgasse 17), Bels Gingang Kirchgasse 17, Bels Gingang Kirchgasse 17, Bels Gingang Kirchgasse 18, L. Kirchgasse 18

Rheinstraße 56 (Gartenseite) ichon modt. Batton-zimmer, Sochpart., an gedild. Herrn.
Röderstraße 26, 2. Stod, ein oder zwei möblirte Zimmer zu verm.
Möderstraße 34, Bart, kann möbl. Zim. an eine geb. Dame abgeg. w. Schulberg 21, Krontsp., möbl. Zimmer zu vermiethen.
Sedanstraße 6 ift ein schönes Zimmer mit sep. Eingang, möbl. od. keer, auf gleich oder später zu vermiethen.

7481
Stifftraße 23, berniethen.
Waltamstraße 23 möbl. Zim., 1—2 Betten und Kochgelegenheit, billig zu vermiethen.

Welleitsftraße 6 ein möbl. Part.-Jim, m. sep. Eingang zu verm. 7450 Welleitsstraße 11, Bart., ein freundliches gut möbl. Zimmer zu verm. Eur möblirtes Wohn- und Schlafzimmer für einen oder zwei Herren bill.

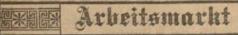
311 bermiethen. A. Lenz. Taunusftraße 16, 2 Ein elegant möblirtes Jimmer in einem Brivathause billig zu ver-miethen. Näh. Jahnstraße 34, 2 Tr. r. Ein schönes Jimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen. Näh. Jahnstraße 36, Stb. 1 St.

Jahnstraße 38, dib. 1 St.
Eut möbl. Ainmer in freier Lage, nahe der Abolphsallee, an ältere anst. Dame ober herrn obzugeben. Käh. im Tagbl.-Verlag. 7474.
Gut möbl. Jimmer, ungenirt, fof. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 7896.
Taunusstraße 58 eine beizh möbl. Mansarde zu vermietben. 7488.
Tellmundstraße 35, dib. 2 St. r., erb. ein j. Mann Logis mit kott. Sellmundstraße 37, d. 1 Tr. l., erb. r. Arb. b. Logis m. o. ohne Kassee.
Webergasse 40, Dadd., erb. ein and zwei r. Arbeiter Kost n. Logis.
Webergasse 43, dib. 3 St., erb. ein Mädchen Schlasselle.

Jeere Jimmer, Mansarden, Kammern.

Bertramstraße 9 ein leeres 3. n. eine Manjarde 3. selenenstraße 9 leeres beigb. 3. an einz. Rah. Boh. Bart. 7456 selmundstraße 45, Milb. 1 St., 1 l. zimmer a. 1. Nov. zu berm. Kellerstraße 7, 2 St. r., unmöblirtes Zimmer au vermiethen. Ein leres Zimmer veisw. zu berm. Näh. Selenenstraße 5, 1 St. Melkhaldstraße 49, Stb., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu bermiethen. Käb. das. Stb.

Zaalgasse 38, 1 L., numöbl. Mansarde au ruh. Berson zu berm.





(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Biesbadener Tagblatt" erscheint am Bor abend eines seden Ausgabetags im Berlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal all Dienkgesiche und Dienkinngebote, welche in der nächkerscheinen Kuntmer des "Eles badener Tagblatt" aur Ausgieg eilangen. Bon 6 Ubr an Bertaul, das Stück 5 Pfg., vo 6 Uhr ab außerdem unentgelfliche Einsichnahme.)

Weibliche Versonen, die Stellung finden.

Gencht eine Französen oder Schweizerin als Kammerjungter und aur förpertichen Beste Genga. erforder! Käh, im Tagdl.-Berlag. 11728 Rach England eine kath. Kammerjungser, welche auch massiren k., sowie ein Hausmädchen, soineres, sür hier zwei engl. Bonnen, eine Französin, engl. spr. bevorzugt, drei Küchenhaushälterinnen st. Hotel 1. Ranges, drei Hotelzimmermädchen, ein Hotelhausmädchen, w. sich als Zimmermädchen eignet, mehrere Hotel., Pensions- u. Restaurat.-Köchinnen, Büssetmädchen für sofort, Anzahl Herrschaftshausmädchen, krästige, gediegene Mädchen für sofort, Anzahl Herrschaftshausmädchen, krästige, gediegene Mädchen für sotort, Anzahl Herrschaftshausmädchen, krästige, gediegene Mädchen für sotort, Anzahl Herrschaftshausmädchen, krästige, gediegene Mädchen für allein sucht

Ritter's Büreau, Inh. Löb. Webergasse ib.

Sertäuserin im Sausbaltungs-Artitel-Geschäft zu alsbaldigen Eintritt gesucht. Offerten unter V. G. 152 an den Tagbl.-Berlag.

V. G. 152 an ben Tagbl. Berlag.

3. Mädden (nicht Schulmädden) gesucht jum Abschreiben. Ersorberisch bentliche Handscheift. Tägl. etwa 2 Stunden. Gest. Abressen mit Honorar-Ansprücken u. C. L. 223 an den Tagdi-Berlag. 11786

Tüchtige Mädchent wurden u. Confection gesucht. 11614

Gebr. Reisenberg Nechtig.

Tuttge Gr. Burgstraße 14, 2.

Gin j. Mädchen können das Kleidermachen unentgeltl. erlernen jelbe kann Kost u. Logis im Haufe erhalten. Näb. Tagdi-Berl. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Juschneiden erlernen. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Juschneiden erlernen. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Juschneiden erlernen. 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und Juschneiden kann 10690

Anst. Mädchen kann das Kleidermachen und bauernd gel. Morigstr. 10690

Drei tüchtige Meisengnäherinnen auf dauernd gel. Morigstr. 10690

Gine Maschinennäherin wird gesucht Louisenstraße 15.
Drei tücktige Weiszeugnäherinnen auf dauernd ges. Morissir, 65.
Lehrmädchen zum Weiszeugnäher gesucht Webergasse 50, 2 St. 11541
Lehrmädchen sin Beiszeugnähen gesucht Webergasse 50, 2 St. 11541
Lehrmädchen sin Beiszeugnähen gesucht Hebergasse 50, 2 St. 11541
Lehrmädchen sin Weiszeugnähen der leichte Dandarbeit erlernen, danernde Beschäftigung, Elsenbogengasse 11. Neumann. 11544
Es wird sofort ein ausgel. Bügelmädchen gesucht Weisendstraße 23, Nan. Mädden können das Bügelm gründlich erlernen Nerostraße 23, Part. 1
Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Wellrigstraße 32, 1 St.
Eine Waschfrau gesucht. Näh. Nömerberg 34, Hid.
Ein ordentliches Stundenmädchen gleich gesucht Kirchgasse 22, 5.
Romatsmädchen gesucht Nengasse 1, 1 St.

Monatsmädden gesucht Rengasse 1, 1 St. 1.
Sehr reinliche ticht. Monatsfrau ober älteres Monats mädchen auf sosort gesucht Karlstraße 39, 1 St. I. Monatsmädden gesucht Albrechtstraße 35, 2.
Eine gut emfohlene Aufwärterin auf vier Stunden täglich gesucht

Knausitraße 2, Bart. r.
Tunges Mädden ingsiber gesucht bei Link. Friedrichstraße 14.
Ein junges Mädden wird tagsüber ges. Walkmühlfraße 35, Sonterrom.
Eine fräftige junge Frau, welche gew. frotitit und massin, im täglich 1/2—1 Stunde gesucht. Offerten unter A. L. 221 bis zum 12. d. an den Tagbl. Berlag.

Gentaft ein Franzierung aus guter Familie, das um während 14 Tage einige Stunden täglich mit einem Kinde von new Jahren spagieren zu gehen. Näh. Wedergasse 3, 1 St.
Ein Linderfraulein, das nähen kann, zu zwei größeren Kindern für Nochmittags gesucht Abelbaiditraße 8, 2.

mitiags gefucht Abelhaidirage 8, 2.

Cine Raffeethaltt Taunusfrage 15.

The Raffeethaltt Taunusfrage 15.

This Schitmest, sier und ins Austand gefucht.

Central-Bürcan (Frau Warlies), Goldgaffe 8.

Rach Frantfurt i. eine Serrichaftsköchin Aitiet's B., Weberg, 15.

Tucke eine tickt, derrichaftsköchin auf einige Monate zur Aushülfe, der nitt jakke gerichaftsköchin auf einige Monate zur Aushülfe, der nitt jakke gerichaftsköchin zu fofort für Aushülfe gefucht. Vielleicht im bleibend. Gehalt 35 Wit monatl. Bod sagt ber Taghl.-Verl. 1772

Bejucht füchtige köchin, die auch eiwas Hausand. üben, Marktitraße 26 (Drei Könige).

Tiche eine Kaffeetöchin, zuverl. Kindermädden, f. diegen Köchinnen, stotte gediegene Kellnerin, Hortelkinnermädden, diene ficht gediegene Kellnerin, Hortelkinnermädden, diene Kochinner Grunder gediegene Kellnerin, Hortelkinnermädden, diene Gelicht ig. Köch f. Bension, versecte Köchin ihr Reftaurant, Wädden, die gut bal. locken f., für II. Haush u. zu . Dame, Bür. Bärenstr. 1, 2.

Ein Mädden vom Lande gesucht Feldstraße 15.

Ein einsaches Köch f. gesicht gesicht Aberfrage 47.

Seindi z. Koch. 1. Bemon, pertecte schaft im Freinfind, Radocken, Ragut del. toden t., für it. dausd. 1. zu e. Dame. Bür. Bürenfir. 1. 26 in Madchen vom Lande gejucht Felditage 15. 10840 zin einzaches tüchtiges Mädchen gejucht Ablerfirage 47. 11447 Ein Widdchen, zeinder gejucht Ablerfirage 24, 1 St. 11500 zegen guten Lohn sofort od. später ges. Taunustr. 18, Part. 11500 zegen guten Lohn sofort od. später ges. Taunustr. 18, Part. 11650 zin tinfackes Mädchen gejucht Albrechtftraße 34, Bart. 11644 zin einzaches Mädchen, w. etwas fochen t., gei. Schwalkoderfir. 9, 2. 11705 züntlettt, im debienung einer frünklichen Dame gejucht. Inter Arübe und Heiner Küche und Heiner Gemalkoderfir. 9, 2. 11705 zuntlettt, imd Bedienung einer frünklichen Dame gejucht. Inter Lagi. Verlag. 21. 11550 zun den Tagol. Verlag erbeten. Ein bessers, nicht zu junges Mädchen, welches nähen fann und beide Heiner Schwalkoderfir. 21. 11550 zun den Tagol. Verlag erbeten. Sein junges Mädchen, welches nähen fann und beide Heiner Schwalkoderfir. 21. 11550 zun der 15. November gefücht. Offerten unter G. S. S21 an den Tagol. Verlag. 11650 zun der 15. November gefücht. Offerten unter G. S. S21 an den Tagol. Verlag. 11650 zu halbe Tage zu zwei Kindern, 41. n. 21. November gefücht. Offerten unter G. S. S21 an den Tagol. Verlag. 11650 zu halbe Tage zu zwei Kindern, 41. n. 21. Nahr alt, gesucht. Verlage zu zwei Kindern, welches franzöhlich (pricht. a. halbe Tage zu zwei Kindern, welches franzöhlich (pricht. a. halbe Tage zu zwei Kindern, Welchen welches genen den Sanzierlag. Gen braves Alleinundschen mit nur lang. Zeugnissen finder Schle Sonienvlag 7, 2 r. Meld. don 5—7 Uhr Nachm.

Tüchtiges Henrichten. Schles gut nähen u. dügen fann, wird gelucht Suchads Fredagsfräße 1.

Ges. ein ged. Fri., Saushälterin, jüng., welche fein dügerl. Küche versteht. Räh. Büreau Germania, Halbergaffe 5.

9. October 1894.

Wiesbadener Tagblatt

immermädden für Bension. Bür. Germania, Säsnerg. 5.

Fin antiändiges Mädden, dus etwas sochen kann ind jämmtliche Hanselber Mädden, beit gesucht Worigstraße 35, 2.

im junges einsaches Mädden solort gesucht Worigstraße 35, 2.

im junges einsaches Mädden solort gesucht Ablerstraße 33, 1 rechts.

einf. reinl. Mädden, welches die Halselbertstaße 33, 1 rechts.

einf. reinl. Mädden welches die Halselbertstaße 33, 1 rechts.

einf. reinl. Mädden zu gesche kenten ges. Wellrißte. 9, 2 Si., im brades Mädden sir gleich ober später gesucht Walramstr. 5, Bart.

in junges Mädden som Kande gesucht Kl. Schwalbacherstraße 8.

Ein Wählenten,

wiches der tein bürgerlichen Kinde selbstitändig vorsteben tann, auch ichen einem Hansmädden etwas Hansabett übernimmt, wird für ine sleine Kamilie gesucht Biedrickstraße 31. Kur langiährige gute Jangisse werden berücksicht.

Dörner's CentralsBüreau, 7. Mühlgasse 7.

Dörner's CentralsBüreau, 7. Mühlgasse 7.

Dörner's CentralsBüreau, 7. Mühlgasse 7.

im indtiges Mädden gesucht Karlitraße 33, Bart. r.

im indtiges Mädden gesucht Karlitraße 33, Bart. r.

im indtiges Mädden gesucht Karlitraße 40, 2 Tr.

Timmermädden, dernige für ein ernassobeit und im Serviren, einde Bensicht Johen gesucht karlitraße 2.

Ein sehr ein bürgerlich tochen tann, sosort gegen hohen zon aesucht Ideinerstraße 7, 1.

imidens Mädden in einen ruhigen Hansbalt gesucht. Näh. Allbrechtings 34, 2. Stod links.

in durchaus sandenses älteres fräsiges Landmädden, das schott versicht, gesucht Schulberg 19, 2.

Ein tinchtiges Ausberg 19, 2.

Gint tüchtiges Dausmädden wm guten Lohn jum sosortigen Lutritt gesucht Philipps-braftraße 41, 1 lines. In montges Mädden wird gesucht. Näb. Grabenstraße 12, 1 St. in rinlicios einsaches Mädden, für jede Hausarbeit willig, wird auf L Detober oder früher gesucht Augustastraße 11, 2 St. Fräulein zur Tühe der Haustrau, versect in der Fräulein Küche, für herrichaftliche Häuser gesucht. Central-Bürcau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Gentral-Bürcan (Fran Warlies), Goldgasse 5.

Gelucht zum 15. D. M.

ein einfaches tüchtiges Sausmädchen, welches serviren

mm und gute Zengnisse bat, Naugerstraße 40.

Gelucht zu einzelner Dame für vorz. Stesse ein Allein
sausmädchen, welches selbtsst. tocht, und ein besst.

sausmädchen, welches naht, dügelt und servirt, für kleine

daushalt. Central-Bürcau (Fran Warlies), Goldgasse 5.

koll's Bürcau, Fantbrunnenstraße 1, sucht ein gesetzes

Radchen zur Führung des Handenungentraße 1, sucht ein gesetzes

Radchen zur Führung des Handenungentraße 3, such ein gesetzes

Radchen zur Führung des Handenungentraße 3, 2.

minges ordentliches Mädchen von auswärts wird für sofort gesucht

Keinerspriedrich-Ung 20, 3 1.

Gin braves fleisiges Mädchen wird sofort gesucht beim Gärtner Gilch, Wellritthal. Ein tüchtiges Alleinmädchen gesucht. Zu melden von 8 bis 10 u. Nachmittags von 4 bis 6 Uhr

Aberalles 30, 3.
in braves keißiges Mädchen gesucht Mickelsberg 9. Ferd. Alexi. 11726
im ordentliches Mädchen gesucht Langagise 7, Uhrensaden.
Schaft ein Mädchen au zwei Damen. Käh. Mauergasse 9, 2 St.
Gin sauberes Mädchen, das bürgerlich soden kann und jede
Sausarbeit gründlich versteht, zu zwei kinderlosen Leuten geucht Taunusstraße 40, im Kurzwaarengeschäft.

All Tannustraße 40, im Kurzwaarengeichaft.

Binder Prantleitt gefucht zu enssischer Gerrschaft mit zwei Kindern von 5 und 7 Jahren, ein soldes, welches verf. engl. spricht, n. Berlin m einem Kinde von 5 Jahren, und ein solches, welches tanz. spricht, etwas muntalisch, nach Mainz zu mehreren Kindern. Central-Büreau (Fran Warlies), Goldgasse 5. c. Küchenmäden, gegen hohen Lohn. Bür, kölgeter. Friedrichter 45. im braves Mädchen stür Küchen und Sausarbeit gesucht Müdgasse inchtiges Mädchen, das eiwas sochen tann, gesucht Kleine durgtraße 1, Korsellaulaben.

dargirafie 1, Borzellauladen.
Gettes Mädden nach Sochheim für Küche und Sausarbeit (Hotel), guter Lohn und Hochendlung zugesichert, auf isfort. Räh. Kitter's Bürrau, Inh. Löb. Webergasse 15. denntliches Mädden wird gesucht Michelsberg 16, Laden.

Etnsaches tüchiges Mädden für Küchen und Hausarbeit sofort stucht holenenitrage 1, Barr.

Stuckt solenenitrage 1, Barr.

Sinch is ein en. Kindermädden. Stern's Büreau, Goldgasse 12.

Em ansändiges Mädden, welches socien und Hausarbeiten bersachten kann, auf sofort gesucht. Bu melden zwischen Se-10 Uhr Morgens Taunusitrage 43, 2. St.

Is wird eine Lunne ober eine Frau, die zwei dis drei Mal täglich ein Kind mitstillen sann, gesucht. Räh, Hellmundstraße 53.

Gin Mädchen für Küchens und Hausarbeit gesucht Langgasse 31, 1.
Ginf. Mädchen bei g. Kohn ges. Frau Sobsmedt. Al. Schwaldacerstr. 9.
Ein zuberlässiges Mädchen, welches gut dürgerlich lochen faun und sehe Hausarbeit verst., zum 15. Oct. ges. Näh. Mickelsberg 26, Cigarrent.
Gestucht sinngeres Mädchen für diesbergfarense 44a, 1 St.
Gestucht eine gut empsohlene Frau ober Mädchen für die Küche und Hausarbeit von Morgens 7 die nach Iche.
Näh. Wörtlichtraße 20, 1 St.
Litze Gestucht werden gestucht. Vöh bei Nah. Wörthstraße 20, 1 St. Gefunde Schankamme gesucht. Rah. bei Derrn Nor. Berbus, Abolphstraße 6, 2.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Grünberg's Rhein. Stellenbür., Goldgasse 21, Laden, empf. perf.
1. anged. Kammerjungsern, Ladenmädden, Kindersträulein, Haushälterimnen, gute Ködinnen, bess. 1. eins. Hauss und Kindermädden u. versch. arbeitsame Mädchen für allein.
Gine gepr. Kindergäetnerin mit guten Zeugnissen ichte die die zum 15. October. Näh. Goethestraße 10, Worgens 8-10 Uhr.
Gine Verkäuserin von großer Kigur, welche in einem diesigen seinen Geschäft vier Jahre thätig war und etwas englisch spricht, sucht auf gleich oder später Stellung. Oserten u. M. U. 206 an den Tagbl. Verlag.
Lichtige Derfäuserin such Stelle in einem Colonialms, Dierten u. M. U. 206 an den Tagbl. Verlag.
Lichtige Derfäuserin sindt Stelle in einem Colonialms, Dierten u. W. W. W. 206 an den Tagbl. Verlag.
Lichtige Destauferin sober öhnlichem Geschäft. Gefäl. Unerbieten niter C. W. posilagernd Cobleng erbeten.

Damens od. Kinder-Consections-Geschäft. Gest. Off. unt. G. M. 142 an den Tagbl. Verlag erbeten.

Bersecte Schneiderin empsiehlt sich Philippsbergstraße 12, 1 St.

Damen- ob. Kinder-Confections-Gelchön. Geil. Df. und G. M. 120 an den Tagdl-Verlag erbeien.

Berfecte Chneiderin empfieht sich Bhilipssbergiraße 12, 1 St.

Ein Kräulein, verfect im Schneidern und allen Handbard, und Belchöftig in einem Daule. And. Netroft. 8, 2. Ct.

G. Büglerin f. Beschäftigung pro Tag 1 Mt. Abberfiraße 36, 1.

Ein Brjaden nicht Beschäftigung. Nach, Selmundbraße 49, Sth.

Ein Bugdmädden nicht geschäftigung. And. Herbertiraße 36, 1.

Ein Bugdmädden nicht geschäftigung. And. herbertiraße 26, Ink. 2 St. 1.

Bald- und Pub-Beschäftig, gelucht Serbertiraße 2, Cefe der Goethestraße.

Ein tächtiges gut empfohenes Balchmädden i. Beich. Rerostraße 5, 3.

Ein tichtiges gut empfohenes Balchmädden i. Beich. Rerostraße 5, 3.

Ein tichtiges gut empfohenes Balchmädden i. Beich. Rerostraße 5, 3.

Ein tichtiges gut empfohenes Balchmädden i. Beich. Rerostraße 5, 3.

Ein tichtiges Balchmädden i. Beich auch Mengen. Räh.

Behriraße 18, Orbs. 1. St.

Eine frau flucht Bonatssielle in einem fein, Haufe, wo möglich Radmintage. Räh. Felbraße 27, 1 St. T.

Eine Frau sucht Woonatssielle. Weberschafte 27, 1 St. T.

Eine Frau sucht Woonatssielle. Weberschafte 27, 1 St. T.

Eine Frau sucht Woonatssielle. Weberschage 28, 1 St. 1.

Ein anste Mädden incht Belchäft, sir Morgens. Hauberumenkte, 8, 3.

Röchin 1, St. für Kribat ob. Bent. Fr. Schmidt, Aberber. Dacht. Brücken incht Belchäft, sir Morgens. Hauberumenkte, 8, 3.

Röchin 1, St. für Kribat ob. Bent. Fr. Schmidt, Al. Schwalbaderschr. 9.

Tächt. zuvert. Köchke, hab und tren, mit guten Zusgniffen, sincht Stelle in besterm Jaule. Räh. Felbraße 21, 2 T.

Eine Bran empfiehlt sich auf Eushülfe im Kochen.

Berfecte Bran en empfiehlt sich auf ausen zusgniffen empfiehlt wir eine Bran empfiehlt werten genen werden werden werden genen der Bribatsche 21, 2 T.

Eine Bran inchtige Röchlin, mit g. Empfehl, sincht Aushülfselle.

Wäh. Kronenskerein, Reugasse 9.

Rengliere 22, im Saden. Dat. werben Kochelushulfes. angenömen der Bribatsche Schlingen für gestern auch berner Schling mit 3 jährt

Gegen matiges Koftgeld
iucht fofort ged. Fräulein, musik u. in Engl. thätig gew., für ben Winter Aufr. in gut. Fam., um Clavier-lebungen u. Schularbeiten d. Sond, zu beauff., zur Hille im Haust, und als Gefellich. Famikenguichl. Gest. Off. an Frau Dr. Bose. Clifabethenfir. 21, Gartend.
Cin junges Mädchen aus guter Familie, welches gut nachen
und bügeln kann und alle Hausarbeiten versieht, judge
Stelle. Näh. Dopheimerkraße 40, Sth. Bart. rechts.

1894.

Erforberlich breffen mit n Mäntele iti. eriernen

Berl. 10690 Berl. 11709 9, P. 9451

Poristr. 66. St. 11541 1154 18e 5, Pan 28, Bart. I 1 St.

Monath St. I. glich gefucht

Souterrain, massirt, für

Familie, bas utsch sprickt, de von new chess geindt

Lobis für saffe 5. 15hülfe, aba Bielleicht für Berl. 1172 sarb. übem,

ildit. Ködin, i. bürgerl chen, biveft hti. Laden. Dabden, die ärenstr. 1, 2 10940

efucht. 11500 chen Part. 11530 1164

9, 2, 11708 bt, zur Pflest dame gejucht. U. S. 195 15. November 0g. 11694 ag. isch spricht, 21/1 Jahrt he Pension

feine seuche en Haushalt fann. Melb. findet Stelle

wird gesucht in bürgert. nergaffe 5.

No.

geftati Gaff

perfe

Die

Daje

teiche

ioli Wii Wii

Fü

Gin Mädchen aus guter Familie fucht Stelle für Kiche und Hausarbeit in fl. Hausbalt. Käh. Parkftraße 52.
Ein anständiges Mädchen sucht Stellung für best, Hausbalt. Bleichstraße 37, Ith. Dacht.
Ein anständiges gefestes Mädchen, welches gut kochen tann u. die übrigen Urbeiten versteht, sucht Stelle. Kicolassiraße 28, 1 St.
Ein aust. Mädchen, welches gut bügeln u. nähen tann und Hausarbeit versteht, suchr die zum 1. Kov. Stelle. Käh. Meigergasse 32.
Ein Haus mädchen, welches nähen u. bügeln kann, sucht Stelle.
Frau Schmidt. Al. Schwaldschertraße 9.
Ein besseres Mädchen, in allen Hausarbeiten ersahren, jucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Bleichstraße 13, Mittelb. Part.

Hotelzimmermädchen Tüchtiges

jucht Stellung. Näb. Mainzerstraße 2, Bension.

Gin ält. Mädden, welches den Hanshalt führen kann, incht Stelle bei einem ält. Herrn oder Dame. Morissitraße 48, H. Bart. Ju hrechen Nachm. v. 3—5 Uhr. durchaus inchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich sochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, jucht Stelle zum 15. October oder ipäter. Dozheimerstraße 17, Stb.

Sin Mädchen vom Lande, welches dürgerlich sochen kann, alle Hausarb, versieht, gute Zeugn. hat, lucht sofort Stelle. Bellrigktraße 13, I St. Sin Mädchen jucht Stelle als Hauss oder Alleinmädchen. Näh. Schachtiraße 30, 2 r.

Sin j. reinl. Mädch. v. Lande 1. St. Schwalbacherstr. 10, Stb. 2 St. r.

Sin anständiges Mädchen, welches kochen kann, lucht Stelle in fleinem Hausbalt bis 15. October. Morisstraße 35, 2 Tr.

Cin bessers Hausmädchen, welches 3.—4-jährige Zeugnisse aus Herrichaftskäusern besint, sucht Stelle. Näh. Mainzeritraße 40.

Gin ätteres Mädden, selbstiftändig in ber feinen Küche und Haus-arbeit, sucht Stelle. Morinftraße 9, Mitfelb. 1 Tr.
Sin einsaches Mädden sucht Stelle für Küche u. Hausarbeit. Wellrigstraße 25, Hth. 2 St.
Mädden mit fünfjährigen Zeugnissen, welches tochen fann, sucht Stelle.

Acties Mädden (Beamtentochter, aufe Zeugnisse), in der gut dürgerlichen Küche, Hand- u. Lansard. gründlich ersahren, sucht auf 1. Nod. Stelle als Stücke, best. Hands oder Kindermädchen zu größeren Kindern oder auch zur einzelnen Dame. Näh. durch sterne Mädden, w. bürgerl. soden, f. Stellen. Ellenbogengasse 10, 2. Ein desseres Mädden, welches gut dürgerlich tochen fann und sede Dausarbeit versteht, sucht Stelle für sosort; dasselbe nimmt auch koch Monatsstelle an. Näh. Blückerstraße 6, Mittelban Dachl. Tüchtiges Mädden, welches soden sann und Handsarbeit gründl. versteht, jucht soseile sün bestere gründl. versteht, jucht soseile nimmt auch koch Monatsstelle an. Näh. Blückerstraße 6, Mittelban Dachl. Tücktiges Mädden, welches soden sann und Hansarbeit gründl. versteht, jucht sosiele. Näh. helenenitraße 15, Hinterh. 1 St. rechts.

Ein Aleres zwerl, im jeder Hansarbeit erf. Mädden, auf langiährige Zeugnisse gefügt, sucht Stelle bis zum 20. d. M. Zu erfragen Saalgasse 34, im Laden.

Ein uettes austen Stelle bis zum 20. d. M. Zu erfragen Saalgasse 34, im Laden.

Saalgasse 34, im Laden.

Gin nettes anständiges Mädden sucht wegen Eterbefall ihrer Dame ähnliche Zielle oder in Eteiner ruhiger Familie. Zehe mehr auf gute Behe ndlung. Näh. Moritsftraße 32, 2 Tr. lints.

Geb. Näddett, meldes nähen u. frisiren kann, etwas englisch ipricht, in Hands und Hausand. Mäb. Marktstraße 11, 3. St.

Gin saud anständ. Mädden, welches tochen kann, die Hansarbeit uründlich versteht, jucht St. zum 1. Nob. eventl. anch früher. Zu erfr. Hands in jucht Stelle. Näh. Müllerstraße 6, 2.

Sotelzimmermädden jucht Stelle. Müllers Bür., Meggergasse 14.

Sotelgimmermadden fucht Stelle, Miller's Bur., Desgergaffe 14 Sotelzimmermadchen sucht Stelle, Miller's Bür., Metgergasse 14. Ein Fräulein, das mehrere Jahre in einem größeren Hotel als Bortierfräulein thätig, im Hotelweien, ichriftl. Arbeiten, sowie Nähen bewandert ist. such au gleich oder Februar anderweitig Stellung. Offerten unter L. 16. 217 an den Tagbl.-Berlag. Ein geb. Frl. sucht St. zu einem oder zwei Kindern, nicht unter 2 Jahren, g. Zeugn. stehen zu Diensten. Off. n. N. L. 233 a. d. Tagbl.-Berl. Ein tichtiges iremdes Mädchen wicht Stelle. Metgergasse 14, 1.

Ein Wähdchen, nich Schachtfraße 22, oth. 2. Ein bessers Mädchen sich Schachtfraße 22, oth. 2. Ein bessers Mädchen sicht Stelle als bessers Mädchen sicht Stelle, am liebsten in kl. ruhigen Haushalt. Näb. Kirchbofsgasse 6, 1 St.

Ein Fraulein, tuchtig in Kilche u. im Haushalt, perf. im Schneibern, fucht Stelle als Stüte, Saushalterin ober zu Kindern. Gefl. Offerten unter T. H. 172 an den Tagbl.-Berlag.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Stadtreisender, hief. Beinhandlung gei. Dff. unt. M. L. 228 au ben Lagbi.-Berlag erbeten. Schubmacher gefucht Franfenftrage 16, Bart.

Chubmacher, guter Arbeiter, fucht Wiinster, Bellritftrafe 16.

Schuhmacher gesucht Geisbergstraße 11. Ein Schuhmacher für dauernd auf Woche gesucht Michelsberg 1, Sth. Schuhmacher erbalt danernde Beschäftigung. Blücherstraße 8, 1. St.

Damen=Schneider

gefucht Taunusstraße 23, 1.

Wochenschneider gef. Walramstr. 6, 2 r. bei **B.** Schuster. 11
Ein nichtiger Wochenschneider gesucht Schwalbacherstraße 10, Sib.
Tüchtige Schneidergehülsen gesucht Kirchgasse 2a.
Bochenschneider sucht

A. Bonn, Hermannstraße 4. Wochenschneider sucht genagt kitchgasse 22.

Je. cautionss. Büffetier sucht Grünberg's Büreau, Goldgasse 21.

Lente zum Holzzerlleinern gesucht Schwalbacherstraße 12.

Baueleve gesucht Louisenstrasse 6, 3 Tr.

Lehrling mit guter Schulbildung gefucht.

A. L. Ernst. Musikalienhandlung, Reroftraße 1.

Sehrling ab 1. Kovember ges. Räb. im Tagbl. Berl. 1188

Gin fräftiger wohlerzogener Junge kann die Bäckerel erkernen.
Räb. bei Brifenrichrling fofort gefucht.

Gin braver Junge in die Lehre gefucht bei 11519 W. Frohn. Schuhmachermeister, Barenftrage 1. 11651

Gin junger Sausbursche gesucht.

Chr. Keiper, Webergasse 22. 11741
Aunger brader Bursche per sotort gesucht Dogneimerstraße 22. 11741
Aunger brader Bursche gesucht Webergasse 58, 1 St.

Gesucht ein unverheir. Serrschaftsdiener mit Zeugn. und ein Diener mit Zeugn. für Vens. Bür. Germania, Säftnerg. 5.

Gebendt ein Schweizer mit langjährigen
Gbesucht ein Schweizer Zeugnissen zu eine 11556

Tagbl.=Be Bir iuchen einen fraftigen Fuhrtnecht. Gebr. Esch. 11736 Gin reinlicher junger Mann zu einem Pferd gesucht Worgs-ftraße 35, Bart.

Ande 35, Hart.
And und mehrere Taglöhner zum Kartoffelausmachen gesucht Felostraße 17.
Ein Knecht für ein Bferd gesucht Saalgasse 28.
Ein tüchtiger zuverlässiger Fuhrtnecht gesucht Röberstraße 4.

Männliche Versonen, die Stellung suchen.

5 Gin jung. Mann, welcher ber dentichen, ruffifden, finnifden und fowedifden Sprache volltommen machtig ift, judt jum und sawedischen Sprache volltommen mächtig ift, judit jum 1. märz 1895 in einem Manunfacturgeschäft Stellung als Bertaufer. Angebote an W. Hovin, Lübed, Sanbftr. 3.

Ein tüchtiger Buchhalter, spähen Taglie im Bestiger Beugnisse, incht Stellung. Nähen Mustunft im Tagli. Berlag.

Sin junger Kaufmann sucht Stelle als Berkäufer in ein. Colonial waarengeschäft ob. als Buchhalter. Näh. Albrechtstraße 4. Sihs. 1 St. Notabene!

ewandter junger Mann — vorzügl. Bauzeichner — Meister der höheren Mathematik, sowie in allen Gymnasialfächern, besonders in den älteren wie neueren Sprachen tüchtig — sucht unter bescheid. Ansprüchen Stelle, Vorzügl. Referenzen. Derselbe ertheilt ov. auch Privatstunden. Gefl. Off. sub F. A. postlagernd hier. Buei tüchtige Schreiner juchen Beschäftigung (Boliren und Mattiren bei billigfter Berechnung). Näh. Abeinstraße 74, 4. St.

Für Conditor und Hotels!

in in Frankreich ausgebildeter Conditor, 19 Jahre alt, von guter Familie, jucht in feinem Geschäft oder Hotel Stellung, wenn auch vorerst als Bolontar. Gest. Offerten unter Chiffre B. 14. 2018 an

Hamilie, sucht in seinem Geschäft oder Hotel Steunng, wenn und vorerst als Bolontär. Gest. Offerten unter Chiffre E. 16. 208 an den Tagdl-Berlag erbeten.

Junger Mann, gelernter Tapezirer, soeben vom Militär entlassen und aut empf., jucht Stelle als Hausdiener Räh, im Tagdl-Berlag. 11909

Gin tüchtiger gut empfohlener Mann, 24 Jahre, sucht Stelle als Geschäftse oder Ladendiener. Off. unter Z. H. 126 an den Tagdl-Berlag.

Gin Mann, d. in all. Arbeiten bewandert ist, such Besch. Gute Empfehl, itehen zur Seite. Räh. Schwalbacherstraße 3, hinterh. Dachl.

Gin gedienter Cavallerist incht Stelle als Reitbursche oder Kutscher. Räh. im Tagdl-Berlag.

kuticher. Hab, im Tagbl. Berlag.

Gin militärfreier Gärtner, in allen Fächern der Gärtnerei bewandert, der die besten Zeugnisse besitzt, sucht baldigst in einer Privats oder Handelsgärtnerei Stellung. Rab. Karlstraße 16, Kart.
Hatter mid Diener mit deima Zeugn. empsiehlt

Diener's Central-Büreau, Nihlgasse 7.
Unsgewedter Junge, 15 J. alt, jucht Schreiberstelle auf einem Anwald Büreau. Rab " Gründerg's Rhein. Stellen-Bür., Goldg. 21, Ladin

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

110. 470. Morgen=Musgabe.

11599

£ Sth

11151 tb,

affe 21

10821 Familie 11938 riernen.

11554

11519

11651

34. 11741

nd ein erg. 5. jährigen 311 etiva 11555

11786 Ploring 11784

11768

11753

mifchen

häft

F 42

Mähere 7007

Solonial 8. 1 St.

ister der esonders escheid.

ov. auch

en und St.

on guter enn guter 208 an

Jahre,

Empfehl. the ober

ern der rugniffe ärinerei

je 7. Anwalt 1, Lahm

t.

48

Dienstag, den 9. October.

42. Jahrgang. 1894.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Schwarze Seiden-Stoffe,

glatt und gemustert,

11738

in den bekannten soliden



Garantie-Qualitäten Z



zu aussergewöhnlich billigen Preisen.



Wiesbadener



Camftag, ben 20. October c., Abenbe

im Römer=Saale: Feier des 10. Stiftungsfestes.

1. Großes Bocals und InstrumentalsConcert, TheatersAufführung. 2. Neberreichung der von den Frauen und Jungfrauen gestifteten Ehrens geschenke.

8. Tombola. (Der Erlös ift für wohlthätige Zwede im Berein bestimmt.) 4. Ball.

4. Ball.
Der Zutritt ist nur Mitgliedern u. von diesen einzuführenden Gästen gestattet und gelten hierzu folgende Bestimmungen:
"Aedem Mitgliede steht das Recht zu, außer einer Dame noch zwei Gäste einzusühren und hat dasselde, wenn Lesteres beabsichtigt wird, in einer don den unten vermerken Listen zu zeichnen.
Hür Mitglieder dient absolut Bereinsabzeichen als Legitimation, die für Gäste ausgegebenen Karten haben nur versonen Gästisseit.

personen Gultigfeit. Rinder unter 14 Jahren haben feinen Zutritt. Rur die Befolgung vorstehender Bestimmungen berechtigt

Rur die Befolgung vorsiehender Velttumungen vereinig jum Eintritt. Liften zum Einzeichnen liegen auf bei den Kam. Lang. Schulgasse 9, Diesenduch. Dranienstraße 1 und Streuseh. Webergasse 40. Taleibst ist Käheres zu ersahren. Unterzeichnete beehren sich hiermit die verehrt. Herren Ehrenmitglieder mb Mitglieder nehst deren Angehörige — soweit dies nach obiger Vorschrift zulässig — ganz ergebenst einzuladen mit der Bitte um recht zahleiche Betheitigung.

Der Borstand.

Der Borffand. Die Commiffion.

(Wendler & Moch), 24. Bleichstraße, Sleichstraße 24, ampsehlen ihr Lager in Rochherden in allen Größen bei solider Aussihrung, Danerbrand-Desen, Regulir-Köchösen mit und ohne Schüttelrost, Regulir-Kochösen, Wormser Desen, sowie alle Ersastheile, Glanzblech-Küllösen, 50 % Rohlenersparniß, eigene Fabrikation, zu billigen Breisen.

11762

Kartoffein. Lade diese Woche einen Waggon pr. gelbe engl. u. einen Waggon Magnum bonum-Kartoffeln zum billigften Tagespreise aus. Bestiellungen bei Philipp Krey, hermanustraße 17, Laden.

winterbedarf, sowie Tafel- und Kochäpfel zu haben bei 1 R. Wintermeyer. Atbolphstraße 1.

Gefdäfts-Eröffnung.

hiermit die gang ergebene Anzeige, daß ich am hiefigen Blate von heute an eine Filiale meiner feit 25 Inhren besiehenden Wagen-Fabrik im souse

Moritstraße 64

Um Lager befinden fid ftets eine große Ungahl feinster Wagen aller Urt, insbesondere

Landauer, Bictoria, Coupé, Minlord, Break 2c.

Indem ich geehrte Serrichaften und guhrwerts. Befiger jur Befichtigung und event. Anfanf ergebenft einlade, bemerte ich gleichzeitig, daß ich die Führung obiger Williale Dem Willia. MIDTZ. Muctionator Albolphitrafe 3, abertragen habe. 11757

J. Beisswenger,

Wagen-Fabrifant in Sall (Büritemb.).

Prima Pfälzer Candfartoffeln lade diese Woche einen Waggon gelbe n. 1 Waggon Magnum bonum zum billigsten Tagespreis aus. Bestellung bei C. Kirchner, Melleititrake 27.

fectet



empfiehlt ichone Answahl

in Seibe und achten Stranffebern mit Schilbplattgeftell bei angerft billigen Breifen

Joseph Dichmann.

Mene Colonnabe 44-47, erster Laden vom Aurhause ab.



11751

Adlerfahnen, glatten Kahnenstangen, Wanven 2c. Flaggen jum Berleihen.

Winterkartoffeln (Magnum bonum) au haben bei

W. Kimmel. Landwirth, Morisftraße 29 das Pfd. 2 Mt. im Möbel : Gefchaft Martifrage 22, 1. Gt. Bettfedern

Sechs gebrauchte, fehr gute Berten, beiteh. aus Bertftelle, Sprungerahme u. haarmatrage, gu 55 Mt. Mauergaffe 8, Mobellaben.

Zeitungs=Makulatur

per Ries 50 Bf. au haben im Tagbl.=Berlag.

Kanfgesuche

Bianino zu faufen gesucht. Off. mit Breisang. m F. N. 820 in b. Taabl.-Berl, niederzulegen. 1173 Ginrichtung, für Cigarrengeschäft baffend, ju faufen gefucht. Schriftl. Offerten u. Id. L. 230

an den Tagbl.=Berlag.

Verkäufe

Wer noch Bebürfnis hat, Möbel zu kaufen, ber wend sich nach Webergasse 51. Daselbst steben zum Berkamsen und Waschen und Lethürige Kleibere und Küchenichränke, Kommoden und Waschlommoden, Berticow, 1 Schreibtisch, Anricht, Küchens und Schlüsselbrett, tleine u. große Spiegel, Kleiberständer, Nährisch, ovale und Itiche, Stühle und bergl. mehr.

Berhältnisse halber itt sofort sehr villig zu verkausen: 1 mit Muschelaussan, 1 Spiegelichraut, 1 Antoinettentisch, 1 vollständ. 1 Schreibsecretär, 1 ovaler Tijch, 1 Kleiberichraut, 1 Wasichcons 1 Betsselle mit Sprungrabme, 2 I Tijche, 1 Regulator-Uhr, 2 28afchconfolden

und 1 Rüchenichrant. Walramftr. 11, Bart.

Completes gebrauchtes Bett, 72 Mt., Martitrage

Heiderschen, 1 Küchenicht., 2 pol. Kommoden, 1 Bertien, 6 Barocffiühle, Meiderschen, 1 Küchenicht., 2 pol. Kommoden, 1 Berticow, 1 Consolsche, Waschlammode, verich. gr. u. fl. Spiegel u. Bilder. Roonfix. 7, 3.

Möbel=Berfauf.

Gebr, Salon-Garnitur mit 4 Sessell, Alüsch-Chaiselongue, Schlafbian, Plüsch-Sopha, einzelne Sophas, Berticow, Silberschräufe, Rußb-Secretar mit Aussal, Bück-Büsset, bocheine compt. Schlafzimmerschreichtung, Herren- und Damen-Schreibtische, vierschubl. Kommoden u. Consolen, große 31/2 Meter hohe Goldspiegel, Nußb-Beiterspiegel und Consolen, Delgemälde, alle Arten Tische, Stüble, Rußb. und Tann.-Frembenbetten, Wasselbische, Kassenmoden und Nachtsische mit n. ohne Marmor, ovale n. I Auszichtische, Kassensichtungen, Rußb. u. Tann.-Kleiderichkünk, Küchensisch, stüdentisch, sowie ein noch falt neuer Krankenwagen.

Schwalbacheritraße 43,

Gingang durche Thor.

Schone Garnitur (Divan u. 2 Geffel) bill. 3. vert. Wellrigftr. 11, \$

94.

ng. unt. 11794 affend,

Unrichte, r, Näh

1 Ben, d. Ben, mfolchen

Bilder !

art.

. 7, 3.

Schlaf= Nußb.=

Tann.s Parmor, fdränke,

. 11, 串

Billig zu verkaufen: 1 Spiegelicht., 6 verich. Kleibericht., Schreibsiectetär, 2 Berticows, pol. Kommoden u. Conjolicht., 1 Silbericht., 6 compl. Betten, vol. n. lact. Waichfommoden u. Nachttische, 2 Kiichenicht., Küchenische, versch. Stühle u. Tische, Pfeilere, Sophae u. a. Spiegel, 4 prachts volle Stahlstiche, 1 Papageisäigig 2c. Bleichstraße 33, Sth. Part. Micolastraße 5, 2.

Salbverdeck, Sir. u. F. L. 226 a. d. Tagbl. Verl. Gin gang neuer Kranten-Fahrstuhl, beste Confir., für große und schwere Figur vassend, in billig zu verf. Rah. im Tagbl.=Berlag. 11576
Bwei Borsenster, 2,43 Mtr. boch, 1,20 Mtr. breit, jo gut wie neu, billig zu verkaufen Oranienstraße 34. Schreinerwerkstätte. 9704

Gine Badewanne, ein guter Anfat Mehtwürmer billig gu

Gmieritrage 25 iechs nene Serde billig zu verfaufen. 9587

Bwei gebrauchte, noch sehr gute Kalkbrenner'iche Serde,
97–66 Emtr. groß, stehen zum Berfauf beim
Schlosser Bröning. Albrechtstraße 28.

Ein transportabler Rochherd, gebraucht, fait neu, Größe 1,18-0,70, wei große gebrauchte Sullofen und Amerikaner Ofen, fast neu, ju verkaufen Sochitätte 20.

Ein iconer Bullofen, fast neu, billig gu verfaufen Romerberg 20.

Mile Sorien Faffer und Flafden gu haben Beienenftrage 1

Starte Mal3-(Studfaß-)Butten billig abzugeben. 1. Ph. Goebel. Beinfanblung.

Mehrere Hundert Liters u. Borbeaurflaichen ju verf. Ablerstraße 13, Starfe Ladlisten zu vert, Wilhelmstraße 10, Buchbandlung. 10860 Paalisten zu verfausen Marktstraße 22.

Perkauf von Obabänmen und Rosenköcken.

20 Birnen-Byramiben, eble Gorten, mit Ramen und tragbar,

gu erfragen Frantfurterftrage 26.

Gin febr icharfer Sof- und Zughund, sowie eine Ziege zu verstaufen Waldstraße 38, am Grerzierplan. Engl. Mops preisw. abzug. N. Michelsb. 21, Th. Mainharr, Cond.

Maste, an Kinder gewöhnt und jehr wachjam, zu verfaufen beim Sundesicherer Nagel. Mt. Schwalbacherftrage 16.

Ein iconer großer, fehr machfamer Sofhund (10 Monate alt) preismerth zu verfaufen Bertramitrage 18. 11138 Zwei Barchen Lachtauben gu vert. Schwalbacheritr. 3, Sth. Doll.

Geine Harger Hohlroller, Kelingel, Knarre, riefe Flote find zu vert.

Gelofater Raif ju baben Geldurage 5, Bart. Gine Grube Pferdemift ju verlaufen Ludwigftrage 10

Gine Grube Pferdemift ift abzugeben Bartftrage 52.

Right Person diedences

Bur Bergtößerung einer flottgehenden Familien-Benfion herr ober Dame gesucht, welcher 5-6000 Mt. egen volle Sicherheit und fratt Zinsen gegen freie Benfion einichießen burde. Offerten unter E. L. 225 an den Tagbl.-Berlag.

Unfere Geschäfts : Lokalitäten bleiben Feiertage halber

Mittwody, d. 10. d. WE.,

Abends 6 Uhr

geichloffen.

S. Blumenthal & Co., Rirchgaffe 32.

Festes

bleibt mein Gefchaft

von Dienstag, ben 9. October. cr., Abends 51/2 Uhr, bis Mittwoch, ben 10. October, Abends 61/2 Uhr,

geschlossen. Julius Bormass.

Mittwoch, den 10. d. Wt.,

bleibt unfer Geschäft hohen Friertages halber gefchloffen. Schluf des Geschäfts Dienstag Abend vorher um 6 Uhr.

J. Mirsch Sohne, Ede Langgaffe und Bärenstraße. 11750

Wohnungswechset.
linterzeichnete verlegte ihre Wohnung von Louisenstraße 5 nach Louisenstraße 18, 2. St. Zugleich empfehle ich mich zum Ansertigen von Kleidern jeder Art zu mäßigen Preisen.

Achtungsvoll

P. Neitter, Kleidermacherin.

Jacob, Borzellan-Dfenpuber, meicheichftr. 38. Gin Biertet 2. Parquet (borgugt. Blat) abzugeben. Rah. im Zagbl.:Berlag.

Sheater. Zwei Achtel Abonnement, 1. Parquet, abjugeben Abeinstraße 99, 3.
Costime jeder Art von den einsachten die zu den bochelegantesten den schnell und geschmackvoll angefertigt, getragene Keider auf das eite modernister. Rab. Walramstraße 27, 1 L

Berfecte Rieibermacherin empf. fich in außer dem Saufe. Goldgaffe 3, 2.
Raherin lucht Runden zum Ausbessern n. Aendern der Kleider pro Tag 1,20 Mt. Abelhaibstraße 7, Stb. Part.

Gitte Räheritt mit Handmaschine, im Aufertigen u. Ausbessern u. Kleidermachen erf., empf. sich. Oranienstr. 6 Brob. Mant.

Diodittitt empfieht sich den geehrten Herre Kant.
Räb. Frankenstraße 2, 1 St. 1.

Gine Bascherei vom Lande, mit eigener Wohnung und Bleiche, nimmt gegen punktliche und billige Be-bienung noch Wäsche au. Nah. Friedrichftr. 47, 1 L

Eine tüchtige Wascherei vom Lande übernimmt noch Wäsiche. Fremben-Wäsche wird billig u. punttlich gt. Nab. Saalgasse 8, Seisenladen.

genommen Steinglie 3, Seitenladen, Bügeln und Ausbessern wird ans genommen Steinglie 8, 3 St.
Im Melein'ichen Garten, Obere Abelhaidstraße, tann unentgeltlich gute Gartenerde und Lehm abgeholt werden.

Offette Auftraße.

Bieso singen die drei ersten Wiesbadener Manner-Gesangvereine gelegentlich der Enthüllung des Raiser-Wilhelm-Deutmals unter Direction des Herrn Schlar und nicht, wie doch eigentlich selbstverständlich, unter Leitung der bewährten Dirigenten dieser Bereine; find die betreffenden herren nicht wurdig befunden worden ???

An theilnehmende Kunfgenoffen u. Interesenten.

Gine hochanitändige gebildete Dame, Sängerin, Gesanglebrerin und Metoriu x., leidet feit sieben Jahren vecuniär u. ohnsitich an dem unbeildaren Folgen einer an ihr widerrechtlich vollzogen gewesenen Geistestranfertlärung, wodurch sie Alles verloren hat und daher ichweren Kummer hat! Ebeldenkende werden daher gebeten, sieh zu betheiligen an einer Zeichung im Bürean des Confervatoriums Rheinftrage 54 oder Moter Unterpolat. Schilleplag 4, woielbst Documente eingesehen werden können! Schuelle Hille bringend erwänsicht. fonnen! Schnelle Sulfe bringend erwunicht.



Unterricht



Port., Spen., Ital. d. Denijch, Engl., Frz. w. gel. Tannusfir. 10. 1



Tages-Kalender des "Wiesbadener Tagblatt"



Dienstag, den 9. October 1894.

Pereins- und Pergnügungs-Anzeiger.

Bereins- und Vergnügungs-Anzeiger.
Inrhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Reihenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der Herr Senator.
Reihenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der Herr Senator.
Reihenz-Theater. Abends 8 Uhr: Borfellung.
Berein der Kunkler und Kunklerennde. Abends 7 Uhr: Bortrag.
Viesbadener Cakno-Gefellschaft. 8 Uhr: Heren-Abend.
Turn-Gefellschaft. Abends 8—10 Uhr: Riegenturnen.
Ränner-Turnverein. 8½ Uhr: Riegenturnen ber activen Turner und der Zöglinge. Nach demielben: Allgemeiner Singabend.
Freikunige Volkspartet. Abends 8½ Uhr: Keneral-Verjammlung. Asatholischer Airdenkor. Abends 8½ Uhr: Brobe.
Christischer Arbeiterverein. Abends 8½ Uhr: Brobe.
Christischer Arbeiterverein. Abends 8½ Uhr: Kiegenstemmen.
Fecht-Chub. Abends 8½—10½ Uhr: Frechten.
Stemm- und Aing-Chub Aibletia. Abends 8½ Uhr: Sienmmen.
Fecht-Chub. Abends 8½—10½ Uhr: Frechten.
Stemographen-Club nach Stolze. 8½ Uhr: Uebungs-Abend.
Viessbadener Viefnarken-Sammler-Vereinn. Sechion Viesbaden des
Internationalen Bistackscheren.
Ränner-Verein Stiesbadener Ränner-Vereins. Abends 9 Uhr: Brobe.
Gesangverein Aene Concordia. Abends 9 Uhr: Brobe.
Gesangverein Vischabener Ränner-Chub. Abends 9 Uhr: Probe.
Enänner-Gesangverein Sicha. Abends 9 Uhr: Brobe.
Männer-Gesangverein Sicha. Abends 9 Uhr: Brobe.
Spänner-Gesangverein Sichabens Phreibens Persammlung.
Cunn-Verein. Abends 9 Uhr: Abends 9 Uhr: Brobe.
Spänner-Gesangverein. Abends 9 Uhr: Brobe.
Sperein Tensonia. Jusammenkunft im Bereinslofal.
Christischer Ferein junger Känner. Abends 8½ Uhr: Sibelbeiprechung.
Evangestischer Verein junger Ränner. Abends 8½ Uhr: Sibelbeiprechung.
Evangestischer Verein junger Ränner. Abends 8½ Uhr: Bibelbeiprechung.
Evangestischer Verein junger Ränner. Abends 8½ Uhr: Bibelbeiprechung.

Geffentliche Gebände.

Accife-Amt: Neugasse 6. Aich-Amt: Markhlay 6. Amtsgericht: Markhirage 1 und 8. Armen-Augenkelfaust.: Kapellen-Begirks-Commando d. Sandwehr-Bataiffons : Mheinftrage 47. Serberge jur Seimath : Blatter-

Konigliche Blegierung: Bahnhof= ftrage 15 und Rheinftrage 33. stönigl. Jose- und Steueramt I.: Meinfraße I2, Taunusbahnhof. Sandgericht: Friedrichstraße 15. Jandesbans: Mheinstraße 34.

Sandesdirection : Mheinftrage 36. Andesorretton: Meingirage 36. Seibhans: Neugase 6. Volizeidirection: Hriedrichstr. 32. Reigisbank: Contientrage 1d. Rathhans: Martiplat 6. Stadikasse: Martiplat 6. Stadikasse: Martiplat 6. Stadikasse: Schlackthans: Schlackthans: Schlackthans

Städt. Krankenhans: Schwal-bacherftrage 38. Allgemeine Poliklinik: Helenen-

ISodinerinnen - Afof: Chone Bolks-Braufebad : Rirchhofsgaffe,

Banknoten,

weldje im gangen Beichsgebiet umlaufofahig find.

Reichsbant. Babische Bank. Bank für Sübbeutschland. Baperische Notenbank. Chemniger Stadtbant, Dangiger Brivat-Actienbant, Frankfurter Bant.

Magbeburger Privatbant, Provinzial-Actienbant bes Großherzogthums Pofen. Sächfische Bant zu Dresben. Städtische Bant zu Breslau. Württembergische Kotenbank.

ichaft gelegen find, in Bahlung genommen.

Banknoten,

welche nicht im gamen Beichsgebiet umlanfafähig find.

Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig). Landständische Bank in Bautzen (nur im Königreich Sachsen), Koffenscheine der Stadt Hamwover (nur in der Provinz Hambor). Korstehende Bankwoten werden nur von den in dem betreffenden Bundessstaate bezw. der Provinz gelegenen Reichsbank-Anstalten in Zahlung genonnnen.

Wetter-Sericht des "Wiesbadener Tagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber bentichen Geewarte in Samburg. (Radbrud verbaten.)

10. Oct.: wolfig, windig, fühl, Strichregen, Rachts kalt.

D. Ort.: Sonnenaufg. 6 Uhr 22 Min. Sonnenunterg. 5 Uhr 23 Min.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden,	7 11hr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
6. und 7. October.	6.	7.	6.	7.	8.	7.	6.	7.
Barometer *) (mm) . Thermometer (C.) . Duntipannung (mm) . Melat. Heuchtigfeit (°/0) Windrichtung und Windrichte . Mügemeine Hinnelss and Migemeine Hinnelss and Regendöhe (mm)	750,6 10,3 9,2 99 9. ftille. bbdt.	10,8 9,2 99 90.	9,2 81 91. (i. (d)w	13,3 9,7 86 91.	9,5 8,5 96 N. 1.fd,w	754,2 8,5 7,8 96 91. ftille. heit.	751,0 10,6 9,0 92 —	

7. October: früh und Bormittags Regen.

*) Die Barometerangaben find auf 0° C. reducirt.

Perfieigerungen, Submissionen und deral.

Bersteigerung einer Laden-Ginrichtung, sowie von Specereiwaaren im Laden Kömerberg 4, Borm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 470, S. 25.)
Bersteigerung von Schuhwaaren im Auctionssaale Mein. Hof, Borm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 470, S. 25.)
Bersteigerung von Schuhwaaren, Kurzwaaren 2c, im Bersteigerungslokal Abolphstraße 3, Borm. 9½ Uhr. (S. Tagbl. 470, S. 25.)
Fortsehung der Gemälde-Versteigerung im Laden Webergasse 21, Borm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 470, S. 38.)

Jampfer - Hadriditen. Samburg-Ameritanifte Padetfahrt-Metien-Gefelicaft.

Hamburg-Amerikanische Badetsahrt-Actien-Gesellschaft.
(Hamptagent sür Casüten und Iwischender W. Becker, Langgass 22) (Agentur sür Casütenpassagiere: L. Bettenmayer, Rheinstraße 21/23) Doppellchrauben-Schnelldambser "Normannia" ist am 5. October, 8 Uhr Morgens, von Newhort in Southampton angedommen und hat nach Landnung von Bost und Kassagieren 8 Uhr 30 Minuten Morgens die Neise nach Hamburg sortgesett. Doppelschrauben-Schnelldampser "Ungusta Victoria" ist am 5. October, 1 Uhr 55 Minuten Nachmittags, von Hamburg in Southampton angekommen und hat nach Uedernahme von Post und Kassagieren 2 Uhr 50 Minuten Nachmittags die Neise nach Newhort sortgesett. Dampser "Steinhöft" ist am 5. October, 11 Uhr Morgens, von Hamburg via Antiwerpen in Montreal angekommen. Dampser "Bammvall" hat am 5. October, 5 Uhr Morgens, von Alltwerpen die Neise nach Montreal sortgesett. Dampser "Tentonia" ist am 5. October, 4 Uhr Nachmittags, von Kenhort nach Hamburg abgegangen. Dampser "Brignia", von Stettin nach Newport bestimmt, ist am 5. October, 3 Uhr Nachmittags, von Kenhort nach Gewort bestimmt, ist am 5. October, 3 Uhr Nachmittags, von Goschenburg nach Christiansiand abgegangen. Bostdampser "Kussis" ist am 6. October, 9 Uhr Morgens, von Newhort in Homburg angekommen. Doppelschrauben Schuelldampser "Columbia" ist am 5. October, 2 Uhr Morgens, von Poppelschrauben Schuelldampser "Columbia" ist am 5. October, 2 Uhr Mittags, von Hamburg via Southampton in Rewhort angekommen.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 9. Oct., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister Louis Liistner. 1. Sachsen-Coburg-Gotha-Marsch
2. Ouverture zu "Der Guitarrenspieler"
3. Balletmusik aus "Faust"
4. Am Meer, Lied
5. Münchener Kind'ln, Walzer
6. Vorspiel zu "Afraja"
7. Zweite norwegische Rhapsodie
6. Obersteiner Oesde E. Friedrichs, Halevy. Frz.Schubert. O. Dorn. Svendsen. 8. Obersteiger-Quadrille . . .

göniglidje Schauspiele.

Das Königliche Theater bleibt vom 7. bis 16. October er. gefchloffen.

Befideng-Theater.

Dienstag, 9. Oct. 7. Abonnements-Borstellung. Dupenbbillets gültig. Der gerr Henator. Lusispiel in 3 Aften von G. Kabelburg und Fr. v. Schönishan.

Mittwoch, 10. Oct.: Madame Saus-Gene.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Täglich große Specialitäten-Borstellung. Anjang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainger Stadttheater. Dienstag: Der Woffenschmied. - Mittwoch: Symphonie-Concert.

Niesbadener Can

42. Jahrgang.
Ericheint in zwei Ausgaben, — Bezugs Preis: 50 Pfennig monatlich für beibe Ausgaben zusammen. — Der Bezug fann jederzeit begannen werden.

Berlag: Langgaffe 27.

13,000 Abonnenten.

Die einspaltige Beitizeile für locale Anzeigen 15 Big., sur auswärtige Anzeigen 25 Big. Necfamen die Beitizeile für Wiesbaben 60 Big., für Answärts 75 Bfg.

Begirte-Gerufprecher Ro. 52.

Dienstag, den 9. October

Begirte Fernfprecher Ro. 52.

1894.

Morgen-Ausgabe.

(Rachbrud berboten.)

Frankreiche Kolonicen.

Erankreichs Goloniceu.

(Gigener Bericht)

W. Paris, 7. October.

Weben ein Genbe fich de großen Schwierigleiten aufschiebet, die ein bekeutender Kolonialbestig immer im Gesolge hat, so thut es dies doch natürtlich nur mit dem Eindywech. Bortheile aus demselben zu ziehen. Diese Kortheile konnenriere Machistellung bestehen, in ausgedehnterem Handelsverschr ober indem dem dertesschen Sinat aus seinen Kolonicen direite Geldelmachmen zustiehen. Aus seinen Kolonicen direite Geldelmachmen zustiehen Sinat aus seinen Kolonicen die einem Mache. Frankreich aber, stets weit weniger praktisch als dienen Kolonicen biesen gelein beiten Kantis betriff; in geringeren Mache. Frankreich genötigt, Tunpen in deutschen aus seinen Kolonicen bislang eigentlich nur Unannechmischen Aus der genötigt, Tunpen in deutschen aus seinen Kolonicen bislang eigentlich nur Unannechmischeiten; sortwäße der geröchsen Gegenseistung entlieben, hat es sich die überfeelichen Beschinung entlichen, das eine sich die überfeelichen Beschinung entlichen, das eine Abei der deutsche Gegenseistung entlichen Statistisch gebt undlich betwer, das, rusben der Andels sich in der Kolonicen, die einen Flächenzaum den 2,502,300 Inadvarationen und zu verschaftlichen Statistisch gest unt alle er konden und zu verschaften der flügenen den Kolonicen, die einen Flächenzaum den 2,502,300 Inadvaratiowert unfassen mit einer Einwohnerzahl von 30 Inadvaratiowert unfassen der kannen und zu verschaftlich eine Ausben deren Flächenzaum den 2,502,300 Inadvaratiowert unfassen der kannen und der Kolonicen, die der Kolonicen, die der Kolonicen, die der Kolonicen gewacht, um diese unfassen der Kolonicen gewacht, um diese unterfesst gehon der Kolonicen unterfesst gehon der Kolonicen zu leuten, und es der der der gehonicht der der der der der kannen der Kolonicen zu leuten, und es der eine gehonichten der Kolonicen gemacht, um dies zu erleichern, nach auch der der der gehonicht der Kolonicen Gegen der Kolonicen Gengannten der Kolonicen Genganten gemacht, um diese zu erkeit der Angelein ge

Finition treten.
Don weit größerer Bebeutung ift jedoch die beabsichtigte Greichtung eines speziellen Büreaus zur Auskunstwertheilung über Alles, was die Koloniern betrifft, das sich im kolonialministerum besinden wird. M. Deltasse, der Kolonialministerum besinden wird. M. Deltasse, der Kolonialminister, hat jest den Entwurf dazu auszenzbeitet und dem Aräftbenten der Republik zur Interzeichnung unterdenfalls einen Schritt nach dieser Richtung, indem er dienfalls einen Schritt nach dieser Richtung, indem er dienfalls einen Schritt nach dieser Richtung, indem er denfalls einen Schritt nach dieser Richtung, indem er denfalls einen Schritt nach dieser Richtung zu stellen hätten, um ihnen alle wünschenserihe Auskunft zu erziehelten.

theilen. Das neue Büreau nun soll die so von einzelnen Individuen gegebenen Informationen, die doch nur unwollsommen und interimistisch sein tonnen, gewisser maßen centralistren, über die Production und ben-Bedarf der Kolonicen sich siets aufs Genaueste auf dem Laufenden halten und nicht nur allgemeine Ausfunft darüber ertheilen, sondern sich auch thunlichst mit jedem individuellen Fall beschäftigen, den Betreffenden nach einem für ihn ge-

eigneten Alay birigiren, ober ihn überfanpt vom Uns-wanbern gurudhalten, wenn für bas, was er leiften fann, fein Marft vorhanden ift.

Außerdem will man auch barauf hinwirfen, bag bas

kein Mart vorhanden ist.
Außerdem will man auch darauf hinvirken, daß das Publikum an der permanenten Kolonialausstellung im Palais do l'industris größeres Jutreesse niemt. Diese Anöstellung besteht schon seit längerer Zeit, aber man wusste kund werten Erststenz, und es war auch Niemand dort vorhanden, der, wenn sich einmal Jemand dassin vertrete, Informationen ertheisen konnte. Hierin soll edenfalls eine durchgreisende Beränderung statischen, die Aussiellungsohielte werden versmehrt und gut unterrichtete Beamte angestellt werden. Diese Bemühungen können nicht ohne jeglichen Erfolg bleiben, aber selbst wenn Alles, was vorläusig doch nur Plan ist, zur Aussährung kommt, sit es die Frage, ob die gedegten Erwartungen sich erfüllen. Die Franzosen bestigen nicht den Unternehmungsgeis, der dan handel Englands und in den letzten Indusphaten den Deutschlands zu solcher Ermwickung gedracht, sie sind nur zu geneigt, statt dem Bedarf anderer Bölser Rechnung zu tragen, einzig und allein den eigenen zum Massinad zu nehmen. Mit diese Gewohnseit wird man ert brechen missen, wenn das Aussand aus den gewonnenen Stellungen verdrängt werden soll.

Aus funft und Jeben.

Die Dentiche Schiller-Littung gemöhrte lebenblung-liche Benfinnen ben Butwon Benedig, Bobenfedt, hofer, einer hochbetagten Entelln Burgers, ber Lachter Miderts, einer Richte Gruft Morit Urnotts fowie ben Schriftellern heinzel, Raabe, Bollet, Schweichel.

* Kongert im großen Kafinofaal giebt Donnerstag, ben 11. October, Abendo 7/3 Ubr, Standinolums berühmte Lieder-längerin Fräudern Margarethe Beterfen unter Mitiotistung bes Tenoriften Derensäuger Folmer Fansen aus Kopegbagen.

Aus Stadt und fand.

Bus Finds und Ando.

Mieddaden, 9. October.

Dur Erinnerung. Sein SO. Lebensjahr volleichtet am
9. October der berühmte indiemisse Opernfomponist Giuleppe
Berdt, einer der berühmtefein und genialfien Lommenter aller Zeiten
und mittr den febenden Musikeru wohl augendiscklich der bedrucknibte.
Dodgerehrt nicht mur in seinem Batersande, loudern and nuch piber
dosselbe deinans, ist der Eries noch inmer meridopspisch in der Erindung nener Welsdieen. Ban much dei Kerdt auch inner
unerflächeden Ferioden beachten, die miteinunder
jedoch den winnberbarsten Welsdiereneichthum gemein haben. Baddtrad die hochberühmten, auf der gausgen einellisteten Erie bezindeten
Doren "Tendadorn", "Rigolette" und "la Travisia" moch in dem

3. B. B. Soh. Fran Bergogin von Coburg, welche

n ben nenen Ginjahrigen ergablt man

Die Aupperiche Gemälde-Auchtion mor gestern recht beincht, und die werthoesten Bilbei wurden billig abgelegt. Dabas kotal geräumt werden muth, so erfolgt der Justilag ant jedes nur irgend annenbert Leitgedobt. Die Verfteigerung bürste die gange Eboche in Anspruch nehmen.

Bierleifungen mit Burftenreinigung von

Biebild", nub fielt dorfleibt Juleiessenten zur Anfich bereit.

— Bergeben murde die herfeldung der Deforationen al des neuen Vallhandes an die Kavester Herren A. Salor, 28. Seben 18 ft und M. Freu ich dier, die Danftschaufe und die des Arbeitschafte und die des Arbeitschafte und die des Arbeitschaften Argeitschaften Argeitschaften Argeitschaften Argeitschaften Argeitschaften Argeitschaften Argeitschaften der Verein F. Berger son. Die Errichtung eines wentellichen Argeitschaften Argeitschaften der Verein F. Geschliche find bier und die Leiferung der Tröbte zum Anfihangen der Beleinschlungskörper dem Herru Krölich dier übertragen worden.

Simmen and bem Bubiftum.

Gleftrifche Babn nach Sonnenberg. Ju der Roifs Ar, 468 mifers Moites horebt man eine: Alles ichon da-zient Als vor einigen Johren in der Sonnenbergerftraße von Billenbesteren wiederholt Berlommiungen behald Anfegung elektrischen Stroßenbalm Katigelunden und die Erbadnich

fonnte noch nicht feingeneut werden. Cimburg, 8. October. Das Chepaar Maurer Beier Merz IV. ereibert feierte am 1. d. M. die golbene Dochzeit.

Permischtes.

Fürft Siemarck and bem Rigal Mus Logen, 4. October, wird geldrieben: Graf herbert Blumarck und Gemahlin weilten blefer Lage sies und belindten am 28. September ben Riga. Ans blefem Anlah pubmete De. Fr. Schreiber dem Erafen die Rosmannsige Brojdnire, Ans den Prembenbildern von Rigi-Kalin, in denen der Alle Reichfangsier wiederbolt als Gali von Rigi-Kalin eingetragen ift. Ans den Stammbuddblittern geht hervor, daß Arthur der Benahren der Migi-Anlam befindt bat: am 16. September 1887, 18. September 1842 und 23. September 1847; das lette Mal auf feiner Kodacisveile.

mber 1837, 18. September 1832 und 28. September 1847; das Bu Mal auf feiner gogdeitseile.

*** Von Fritz Anderschien als Zugen erzählt das Antibütdhimbage-Vidad (Velegield, A. Defaulds Arrlag) folgende Erfolder: Sie follen alle, wie Sie wissen, als Jeage vernommen werden," got bei Antischtet tau Frig Antischen, Alle ist Arnachen, der Friedrich, Derr Amstricker: Antersvamer" "Knurch." Allere" "Ar berunfstigfe." Antersvamer" "Knurch." Allere" "Ar berunfstigfe." Antersvamer "Knurch." Allere" ist beneichen "Es derr Amtoricker, mit Koufeldom, berd so n. Solt; von Achtswögen din ist jo Aner zwerf ist dewo'm ist der un tan Zehanni entstegt un betwom und Dulendeiht sett un hetwo min Gewäl' minen Sähn äwergäben

Tileine Chronift.

Ein bedauerlicher Unglückslaß ereignete fich in einer Berliner Brivafffinit. Ein junges Nädden, welches behafs Enfecung eines Kropfes operirt werden follte, ik in der Narfole verst overe.

Bon einer balben Million weugeprägter Nickelmüngen, welche die Firma Kruph in Effen on das italienische Ginnaugninisterium jawie, find fünf Säde gest ohlen worden.
Ans Ereich, 7. Detober, wird gemeldet: Der Kriminaltommisjan Bertweisburd berhaltett bie augeblichen Anra ther Raubmörder, Brinker Josef und Karl Wirg aus Beinheide die Veresen.

kandmörder, Brider Jolef und Karl Virk aus Bennheide die Verfein.

Ans Lüften, L. October, ichreibt man: Die Frau des hichgen Kaufmanns K. Sch. der dier ein bedoutsode Schuh-wearen-Geledäft betreibt, dot fich in Wien zum Schuhmacher ansoliden lössen. Sie dat dort ihre Veicherprüfung do gul de-finiden, daß ihr ein Diplom und eine silverne Medaille gurchaunt murden.
In Kiffungen brach dorgestern zum lechsten Male binnen Voden Fener aus. Es ist dieher nicht gelungen, die Vrand-üssen weiler der Miesbach faub in der Nacht vom Sonnabend zum Souling sin Hafert der Unter Kandt vom Sonnabend zum Souling sin Hafert der Under Under Verlowedungen dorgesonmen sind, sie noch nebelaut. Die Verlowedungen dorgesonmen sind, sie noch nebelaut. Ans München turde Millär requirit. Das Schonzgericht in Stuttgart verurtheiste den Bäder Mannasskannstatt wegen Werdes, begatzen an der Echstun Jipp, zum Zode. Fortbauernder Regen richtet in Desterreich großen Chaben on. Bon allen Sesten mird das Austreten der Klüsse gweider hesonder aus der Seierwarf Laufen Joddunchtichen ein, Kur Wien besieht Hadvossergefalte. Mus Lecce wird genetder, daß durch den Jusammen sich zweier Jüge auf dem Lahndof von Kaltvolk ein Sestenapken-benuter getidet wurde. Hänf Reisende und zwei Wosschiefen verlicht sen.

Anoder and dem Level Andere An

Geldmarkt.
Coursbericht ber Frauffurter Effecten Societät vom & Oct., Abends 5/4 lbr. — Eredi-Milen 299-16, Discound-Commandel 199-30 - 200, Enderbenhur —, Genbarben Discound-Commandel 199-30 - Edweiger Centrel 18850. Schweiger Union 94 —, Courshüfte-Active 190-30, Schweiger Union 94 —, Courshüfte-Active 190-30, Schweiger Union 94 —, Courshüfte-Active 190-30, Stationer 185-0, Derbener Band 151-30, Damwidder Band 150-30, Verl. Sambelsgeichtsaft 149-50, Isal. Mitteliners 89-30, Isal. Merichausy 155-30, 3% Mericaner —, 6% Mericaner 65-10-20, Tenbeng fell.

Gefchäftliches.

— Beiber Deutschen Militär dien ft. AersicherungsAuftalt in Hauscher waren im Monat Sept. 1894 zu erledigen: 1872 Autröge über Mt. 2,706,060.— Berficherungs-Koptal,
des Bermögen erhöbts sich von Mt. 1870,000.— auf Mt. 1857,689,000.—
Bon Greichtung der Anfalt (1873) die Eude Seit. 1894 gingen ein:
S3,66F Antröge über Mt. 29,101,060.— Berficherungs-Koptal,
der zweichtung der Anfalt (1873) die Eude Seit. 1894 gingen ein:
der Allien der Anfalt ist. 1) Besentliche Berminderung der Kosten
des Militärbeites. Ausrefügung von Ternisoldenen, Verforgung
den Annahme. Dierficherung von Koptialten. Kallig die Enteilung eines bestimmten Relensoftens des friftherem Allieben eines
glichte Berken-Versicherung mit tween Combinationen, werdie sehr erniter Beachtung beerth sind und welche die Kristalt als Wittel zu
befonders vortheilbafter und führere Kapitalautage empfieht. Von

Das Jenilleton der Morgen-Ausgabe mibalt beute in ber

nithali heute in ver 1. Seilage: Ans dem Lande der Magnaren. Rosian von Julius Raid. (6. Horlichung.) 3. Beilage: Tie Kunft zu fehen. Blanderei von Frih Stahl.

Diehentige Morgen-Ansgabe umfast 169eiten.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 8. October 1894.

Reichsbank-Disconto 8 %.	(Nach dem Frankfurter Oct	Tentlichen Börsen-Coursblatt.) Fr	ankf. Bank-Disconto 3 %.
Zf. Stantspapiere. 41/2 Ung. RisAl. Siib, fl. 83.55	4 D. Eff. u. WehsBk, 113,50		4. Pr.CentrBCr. 104.15
A les a mata a selection of the Pap. Rte. > -	4 Mein. HypothBk. 121,50		3 ³ / ₂ = 00mm,-Oblic = 99.85
81/2 » » 103.20 1 " Completed » 70.15	The state of the s	4. * Hotel 63. 3. Ital. gar. EB. Fr. 49.90 5. * Trambahu 270.50 8. * * 500r 49.90	
D B W W WOOD SK Amount w 1997 Dee 1 49 00	Zf. Eisenbahn-Action.	4 Gelsenk, Gusset, 71.50 4 > Mittelmeer > 86.	81/2 > > > 98.50
9 1'r. cons. St. Ant. * 100 05 +5 . * v.88 innere * 40.20	4. Heidelberg-Speyer 18.	4 Glasindustr. Siem. 176,10 S Livernaser * 54.10	4. Rhein. HypBk. > 192.85
3. * \$ 98.45 *5. * v.88 ānsa. £ 40.90 *105.05 4½ Chilen, GldAnl. £ 50.50	4 LudwigshBexb. 235.20	1 Take P D Oct 140 CO 4 Sicilian P B 2 70	3'/2
	4. Lübeck-Büchen, 144.50	6 PrA. 157.40 S Südit (Mérid.) Fr. 55.	31/2 > > 3 99.
012 - 1000 to 100 gg 4. Un.EgyptA. ept. 2 108.40	4. MarienbMlawka 83.50 4. Piālz, Maxbaha 151,20	Ib Bientir, G. Wien Lib.50 Se .	5 Ital. Alig. Imm. Le 57.95
A 106 85 4 ult	4 Nordbahn 119.80	D Boiner Strassenb. 100.30 D 108can. Contrat . Octo	4. Nationalbk 64.05
81/s Hambg. StRie. * 102.50 World St. And # 65	4. Werrabaha	A Mahl a Bandf He 74 R Ge Rous E.R. Gu a 88 W	4. Oest BCrdB 101.45
4 TT. Jahr Old " 104 05 6 " " 2040c " 65.	5 Albrecht 5.W. 78.90 6 Ver.Arad.Csan. > 99.15	5 Nied. Leder f. Spier 119. 4 Russ. Stdwest Rbl. 97.90	4 /s Russ. BodCrd. Rt. 102.60
8. Shelwische Rte. > 92.40 5 3 405 > 60.10	5. Böhm, Nord > 240.2	D. Nordd Lloyd Wilde S. Kyasan-Bost 35.6	The state of the s
4. Wrttb. Obl. 75-80 * 104.55 5. Blex.E. Ob. 10mit, * Da. 40	5 West * 828.	4 Solan Wittenbur 55 90 4 Windlingston Rbl 90 97	
4 81-83 105.80 3. cons. inn. ult. 2 20.20	5. Buschtherad. B. * 419.75 4. Czakath-Agram	4. Sirassb. Dr. u. Verl. 89. 5. Anatolische - 4 93.70	Antohoustone
4. » v.1891 » 106.40 Zf. Silidt. (Dbligationen.	5 PrAct. 214.20	14. Turk Tabak-Reg 4 1 Fort EB. 1833 * 04.8	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
31/2 * * 88 u. 89 * 102.95 4. Frankf. M. Lit. R & 104.	5. Donau-Drau	4. Vor. RelFft. Gum. 185.50	- 4. Bad. Pram. Th. 100 140.45
4. Schwed, Obl. > 102.20 31/2 > N&Q > 101.40	4. Dux-Bodenb. ult	4. D. Celfabriken 101.10 Zf. Am. Eisenb. Bonds.	4. Bayer. * * 100 144.60
8'/s	5. Gal. Carl-LudwB. 88.90 5. Graz-Köflach ult. 219.70	5 * Schuhst, Fulda 153.10 4 Atlant. & Pac. 1987 43.00	32 Goth Pid I Th 100 -
3 /2 Schweiz, Eidg. S9 Fr. 104.15 3 /2 Darmstadt > 100.	4 Lamberg-Czern. * 235.50	4. Verlag Richter 24.00 T. Dringw. & W. 1959 Oc.	3/s - 11 100 110.95 3. Holl Comm 5.101
*5. Griech, GA. v.20 £ 30.30 4. Heldelberg v.1890 * 99.75	5. OestUng.StB. > 297.25 5. * LocalB. > 173.75	4. Woold, Jota-Spina, Cy 1 ing Calif. u. Oreg. L. M. 102.20	3 Holl Comm. 9.100
*6. * kl. * - 8. Karlsruhe 1886 * 96.20 *4. * v.87 * 35.20 31/2 Mainz 86 u.88 * 99.60	5. * Local-B. * 173.76 5. * Südbahn * 90.87	To a Constitution without and the land the same and the s	8'/s Kola-Mind. 111.700 104.80 3.
31/1 Holland, Obl. > 100.90 4 Mannheim 1890 > -	5 Nordwest . 195,50		4. Mein.Pr-Pt.Th.100 181.70
5 Ital. Rente cpt. Lire 81.50 31/2 Wiesbaden > 100.	5 Lit. B > 226.20	Zf. Bergwerks-Action. 5. Milw-St.Paul 1910 114.70	4 Ocet.v.1554 5.ff.250 127.80
5. * * ult. * \$1.40 \$1/2 * 1887 * 101. 5. * * 10000r * \$1.50 4. * *	4. Prag-Dux, PrA. = - 4. PrDux, StA. ult. 65.77	4. Bochum.Gusustahl, 135.70 5 1931 107.50	
5. * kleine * 81.50 5. Bukarest 97.	4. Raab-Oodenb. > -	4. Concordia, BgbG. 100.90 4 1989 89.20 4. Courl BergwAG. 78.50 5. Chie, Rock, Ial. 1934 98.10	
8	41/2 Reichenh-Pard	6 Dort H 1/2 A Lt A 5830 7 Denv & Rio Ge 1900 111.30	
4. Oest. Gold-Rie. fl. 100.70 4. Lissabon 2000r > 66,	4. Gotthard-Bahn > 175.40	4. Gelsenkirch. ult. 166,10 4 1986 77.50	Unversinalishe per Stück.
4. * StEO.(Elin.) * 101.55 4. * * 400r * 66. 4.2. * SilbRtc. Juli * 80.60 5. Neapel St. gar. Le. 73.	4'/s Jura-Simpl. PrA. — 4 8tA. gav. 82,30	4. Harpener Bergbau 145.80 5. GeorgiaCentr, 1937 91. 4. Hugo b. Buer i. W. 154. 4. Hillings Contr, 1952 100.76	
4.2. > > April > - 4. Rom Ser. U-VIII > 77.20	4. Schweiz, Central 138.10	4 Kaliw Ascheralch, 159 90 6 Louisy & Nah, 1921 117.20	- Braunschw, Th.20 105,10
4.2. » PapRto.Febr.» 80.75 31/s Zürich 1889 Fr. 100.50	4 » Nordost 129.20	(5 westerogeln 153.70 8 w w 1980 61.10	- FinlandischeTh.10 85,60
1,2. * * Mai * 80.65 *5. Pr. Buenos-Air. #6 32. *4* Portug. StAnl. #6 35.70 41/s Stadt Buenos-Air #2 64.50	4. Verein Schweizb. 9844 4. Ital Mittelmeer 88.96	- a Libthir, Essenweine 10. 0 a mooth a Onto 1, st. +100	CONTRACTOR CONTRACTOR CONTRACTOR
*3 * Buss, Schuld # 26.05	4 Meridionales 115.	6. PrA. Lit. A. 33.90 6. NorthPac, LM, 1921 107.20 4. Massen, BgbGcs. 63.80 6. do. HI * 1937 62.	- Kurhosa. Th. 40 -
P8. » » kleine St. » 26. Zf. Bank-Action.	4. Westsielliuner 54.8	5 Ocat. Alpino Mont. 68. 5, . do. cons. * 1989 30.80	- Mailander Fr. 45 36.50
5. Rum. amort. Rte. Fr. 96.30 3 2 Dische Reichsbank 161.15 5. 26.30 4. Frankfurier Bank 160.30	5 Russ. Südwest 68.60 4 Luxemb. PrHenri 83.70		- * * 10 14.50 - Meininger fl. 7 25.40
5. - v.1802 - 96.90 4. Amsterdamer Bank 152.	T I AND ACTION & L. PAROMETT CONT.	6 Missouri Cons. 1990 94 40	
4 mam. 1890 m 85.20 4 Badische Bank 118.50		Zf. Prior. Obligation. 6. SouthPcCal. 1905/6 105.70	- Oesterr. v. 64 ff. 100 326.40
4. * * innere Lei 81.20 4. Berl. Handelsg. ult. 148.80 4. * * Euss. * 85.20 4. Dermst. Bank * 149.90	4. Aligem. ElektG. 185,50 4. Anglo-CtGuano 137,50		
5. Russ. H. Orient Rbl 4. Deutsche Bank * 167,90	5 Had Anil u. Sodaf. 388.	4. Böhm. Nord Gld. 4 102.40	- Schwedische Th.10 -
5 III. Orient 4. D.GenousBank . 115.	4 * Zuckerf, Wagh. 69.80	4. West Sib. A. SL75 Zf. B'fandbriefe,	- Ung. Stanta 5, fl. 100 266,20
4. > Cons. v.1880 > 98. 4. > Vercinsbank 110, 4. ** Eisb.A.I-II ** 98.60 4. DiscontComm. > 199.10	4. BierbrGes. Frkf. 98,30 5. PrA. 110,50		- Venetianor Le. 30 24.30
5 Serb amor GR. 2 74.70 4 Dreadner Bank 150.20	4. Brauerei Binding 178,	4 stfr. s 102.80 4 Narnb. s Pidbr. s 102.30	Weeksel. Kurze Sicht.
b * Tabak-Rente 74.90 4 Frankf. HypBk. 150.80	4 Daisburg 58.50		Amsterdam 168.65 Antwerpen-Brüssel . 80.92
5. *StEObl. A Fr. 71.70 4. *HypCrVer. 119, 5. B * 70, 4. Mitteld, Creditbk, 102.50	4. * z. Kiche (Kiel) 144.80 4. * z. Eszighaus 59.50	4. Gal.CLdw, 1890 s 80.05 4. B.Hypu.WB. s 103.15 4. OcetLocalb.Gld., 101.80 3 2 s s s 99.10	Italien 74.05
5. B B 70. 4. Mitteld, Creditbk. 102.50 4. Spanier cpt. Ps. — 4. NatBk. f. Dtschl. 121.55	4 Kalk (v. Bardh.) 102.	5. * Nordwest * 100,40 4. Frkf.Hypb.b.1830* 101,90	London 20.34
4. w ult. w 60. 4. Nürnb, Vereinsbk. 192.	4. * Kempff 12230	5 > Lit A, Silb. fl. 89.00 4 > v.1886/90 > 102.20	Paris 80.90 Schweizer Bankplätze . 80.82
4. * kl. * 69.05 4. Pfillrische Bank 125.25	4 * Mainzer Act. 178, 4 * Park Zweibr. 95.	5	Schweizer Bankplätze . S0.82 Wien 163.40
5 Tors Zoll O cut > 100 50 4. Rhein, Creditbank 128,50	4 stern, Oberrad 159.	5. Sad.Lemb.Gd. 105.90 8% 99. 4. HypCrdV. 102.50	Gold u. Papiergeld.
5. 20 - 4. Schnaffhaus, BV. 130,90	4 s Storch, Speyer 114.30	8, . s s s Fr 66.85 41/s Ldw, Crdbk, Fkf. s 103,	20-Frankon-Stücke 16.17
5. w w wult. w - 4. Süddentsche Bank 101,80	4 * ver. Gran & Sgr. 80.40	3. * * 1871 * 66.80 4. HypBk.i.Hb. * 101.40	Dollars in Gold 4.17
5. Fund. v.88 46 99.30 4. Sudd. BodCrBk. 168.80 2. priv.v.1890 # 95.50 4. Württ. Vereinabk. 134.10	4. * Werger 64. 4. Brauhaus Nürnb. 83,50		Engl. Sovereigns 9.75
4. * cons. * * 88.55 5 CesterrUng. Bank 841.	4. Cementw. Heldelb. 189.50	8 1-8 Em. Fr. 89.95 4 . Nass.Ldbk.Lit.G	Engl. Sovereigns 20.82
1. p conv. Lit. B > 42.50 5. Oesterr. Länderbk. 215.25	5 Chem. Fbr. Griesh. 252,	8 > > 9 * > 87.80 31/s >JFHKL > 100.90	Amerik. Banknoten . 4.16
1. * * * D * 25.60 5. * Creditanst. 298.62 5. Ungar, Creditals. 380.	4 Goldenbg. 130.	3. * * Y, 1885 * 87, 31/s * Lit, M * 100.86 3. * * ErgN. * 87,95 31/s * N * 100.66	Französ. * 86.80 Oesterr. * 163.40
6. Ung.GldRt. ept. fl. 99.15 5. Ungar. Credithk. 380.	4. Dpfkornb. u. Hefef. 60.	5. Prag-Dux. Gold M 111.75 4. Pfalz. HypBk. > 102.	Oesterr. > 163,40

4. * * #1500 99.55 5. Unionbl.: in Wien 28. 4. D. Gid.-u. Silb.-Sch., 249.90 4. Rado-Oodb. * 72.20 4. Pomn.H.-A.-B. 102.25 (cmpt.-Not. Debach 24. B. Eit.-Al. Gid. 91.00 10.00 10.00 11.00